

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 43.

Leipzig, Donnerstag den 20. Februar 1930.

97. Jahrgang.

VIER SENSATIONELLE BUCHERFOLGE

VIER VERKAUFSOBJEKTE ALLERERSTEN RANGES

FRANZ WERFEL

DER ABITURIENTENTAG

ROMAN

Franz Werfel hat mehr getan und geleistet, als irgendeiner seiner Generation.

STEFAN ZWEIG

MAX BROD

**DIE FRAU, NACH
DER MAN SICH SEHNT**

ROMAN

Als Kenner des menschlichen Herzens ist dieser Dichter berühmt, auch als Kenner der Frauen.

EMIL LUDWIG

MARK
3.60

VB/
PVZ



JOHN

GALSWORTHY

DIE DUNKLE BLUME

ROMAN

Eine empfindungsvolle Erzählung, einer der schönsten und freiesten Liebesromane.

THOMAS MANN

H. G. WELLS

**DIE
GESCHICHTE UNSERER
WELT**

Von diesem Werke aus könnte eine neue Epoche der Weltgeschichte beginnen.

WALTER VON MOLO

JEDER BAND IN GANZLEINEN GEBUNDEN M 3.60

PAUL ZSOLNAYS BIBLIOTHEK ZEITGENÖSSISCHER WERKE

Ein neues
Sixtus-Bilderbuch!

Anfang März erscheint:

**Hansis Reise
ins Spielzeugland**

Ein Bilderbuch

für brave Kinder mit Versen von
ALBERT SIXTUS.

16 bunten Vollbildern und 16 Silhouetten von
RICHARD HEINRICH

Text in großer klarer Antiquaschrift,
holzfreies Papier, (25,5×22 cm)

Kartonierte RM. 3.—, Halbleinen RM. 3.80



Einganz köstliches Geschenk hat Meister Sixtus, der große Kinderfreund, hier wieder den Kleinen gemacht. Wir haben heute kaum einen zweiten Dichter, der so den echt kindertümlichen Ton zu treffen weiß, wie gerade er. Seine Verse sind so entzückend, so innig-warm, so drollig und possierlich, daß es eine Lust ist, sie den kleinen Leutchen vorzulesen und ihre strahlenden Mienen zu beobachten. Und dann die wunderschönen, farbenfrohen Bilder von Richard Heinrich, die gleichfalls einen Sturm des Entzückens hervorrufen werden! Das ist nicht mehr das süßlich-sentimentale Bilderbuch von früher; diese Bilder und Verse sind in ihrem Wesen der Wirklichkeit entnommen und entsprechen dem ausgeprägten Gegenwertsinn des heutigen Kindes, ohne doch den zarten Hauch des Märchens zu entbehren.

Besonders für Ostern geeignet!

Bestellen Sie bitte großzügig

Ⓩ **Vorzugsangebot mit 40% Rabatt!** Ⓩ

VERLAG A. ANTON & CO., LEIPZIG

Neuerscheinung:

**Das Dekadenzproblem bei
Jacob Burckhardt**

Von Dr. Paul Wilh. Krüger

Steif broschiert M. 3.—

Eine fesselnde Studie sowohl über die Décadence an sich wie auch besonders über das Vorkommen dieses Problems bei Jacob Burckhardt

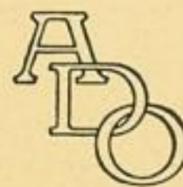
Bar mit 35% und 11/10 Expl.; Bestellzettel anbei

Ⓩ



Auslieferung durch Fr. Ludw. Herbig, Leipzig; A. Hartleben in Wien; Koch, Neff und Oetinger, Stuttgart; Rawitz & Fiebig, Berlin, Wilhelmstr. 30

BENNO SCHWABE & CO. BASEL



**Adressbuch für
das Deutschtum
in Ostasien (A.D.O.)**

5. Ausgabe

1929-1930

Soeben erschienen!

Verlag: **Max Nössler & Co., G. m. b. H.**
Deutsche Buchhandlung / Besorgung sämtlicher
in China erschienener Bücher und Zeitschriften
Shanghai (China), P. O. Box 771

Das soeben im fünften Jahrgang erschienene Adressbuch für das Deutschtum in Ostasien wurde mit freundlicher Unterstützung seitens der deutschen Konsulatsbehörden, Firmen, Vereinigungen und Privatpersonen vollständig neu bearbeitet und auf den neuesten Stand ergänzt. Es enthält Angaben über die deutschen Konsularbehörden, Firmen, Vereinigungen, Missionen und Privatpersonen in China und Japan in einer Vollständigkeit, die von keinem Adressen-Verzeichnis für Ostasien annähernd erreicht ist, und erschliesst damit das Deutschtum Chinas und Japans für jede Art wirtschaftlicher und kultureller Propaganda.

Preis Reichsmark 12.— mit 30% Buchhändlerabatt

Ⓩ

Auslieferung in Deutschland durch Firma
C. E. Krug, Buchhandlung, Leipzig, Querstr. 5

Tag des Buches 1930 22. März JUGEND UND BUCH

Im Anschluß an die Bekanntmachung im Börsenblatt vom 14. Februar bringen wir eine Übersicht aller zur Vorbereitung des Tags des Buches notwendigen Arbeiten, bieten Werbemittel dazu an und fügen auch schon Programme einiger Ortsausschüsse bei.

1. Die Bildung von **Ortsausschüssen** geht nach den Mitteilungen der Kreisvereine gut voran. Aus den Meldungen entnehmen wir, daß Mitglieder dieser Ausschüsse hauptsächlich Vertreter der Behörden, der im Arbeitsauschuß vereinigten Verbände und der Schulen sind, so z. B.

| | | | |
|----------------|---|----------------|---|
| in Essen: | Stadtverwaltung Bibliotheken Schulen Presse Bildungsvereine Gewerkschaften Buchhandlungen | in Großenhain: | Bezirkschulrat Sprachverein Buchhändler Lehrerverein, Kreislehrerrat Volkshochschule Jugendschriftenprüfungsstelle Verein f. d. Deutschtum im Ausland Vaterländischer Frauenverein Stadtverwaltung Buchhändler |
| in Hildesheim: | Stadtschulrat, Direktoren d. Schulen Jugendverband Presse Buchhändler | in Löwenberg: | |

Von dem im Börsenblatt vom 14. Februar veröffentlichten Aufruf für Einladungen stellen wir Sonderdrucke zur Verfügung und empfehlen, wenn es nötig erscheint, sich von den Kreisvereinsvorständen Muster zu Begleitbriefen an die Behörden und andere Stellen kommen zu lassen. Fertige Vorschläge für die geplanten Veranstaltungen ermuntern sehr zur Mitarbeit. Wir verweisen auf die weiter unten abgedruckten Programme.

Lehrern, Bibliothekaren und Volksbildnern können Anregungen vom Buchhändler zu folgenden Veranstaltungen gegeben werden:

| | |
|---|---|
| Schulfeiern Lesestunden Laien Spiele Märchenabende Lichtbildvorträge, Filmvorträge Ausstellungen Prämienverteilungen Umfragen, Preisauschreiben über das Urteil der Jugend mit Aussprachen | Besondere Vorlesungen, Vorträge. Führungen durch Bibliothekare Maßnahmen gegen Schund (Eintausch guter Schriften gegen minderwertige) Vergleichsvorlesen aus Schund, verlogener Schrifttum und wertvollem Dichterfeiern Öffentliche Aussprachen über Bücher, über den Wert des Lesens und über das entlehene und eigene Buch. |
|---|---|

Die Stadtverwaltungen wird man besonders um die Überlassung geeigneter Versammlungs- und Ausstellungsräume sowie um die Schmückung der Dichtergedenkstätten und Denkmäler zu bitten haben.

2. **Rednerlisten** der Schriftstellerverbände und anderer Organisationen folgen.

Das Vortragsamt vermittelt Märchenerzählerinnen:

| | |
|---|--|
| Gertrud Busch, (Dresden) | Eigene Dichtungen (Märchen, Legenden), Märchen für Kinder, Märchen und Schwänke für Erwachsene. |
| Guido Braune, (Dresden) | 1. „Mit Karl May auf Abenteuern“ (mit Lichtbildern nach Prof. Sascha Schneider). 2. „Geheimnis Raunen in Märchen und Runen“ (mit Lichtbildern). |
| Hilse Fischer-Ramin, (Berlin) | Märchen, Kindergedichte. |
| Maria Kaulhausen, (Aachen) | Märchen von Andersen, Grimm, O. Wilde u. a. |
| Ernst Löns, (Hannover) | Hermann Löns-Märchenabende, dazu auf Wunsch Löns-Lieder zur Laute, gesungen von Lautenfänger Heinz Glos. |
| Erifa Müller-Benrath, (Benrath) | Märchen (auch ausländische), Idyllen, „Von Märchen und Wundern“, Deutsche Erzähler. |
| Paul Nowakowsky, (Wernigerode) | „Aus der Märchenwelt“, heiterer Märchennachmittag. |
| Maria Schipfmann, (Berlin) | „Von Müttern und Kindern“, „Wilhelm Busch der lachende Weise“ in Wort und Bild. |
| Cläre Schmidt-Romberg, (Bercha b. München) | Märchen der Weltliteratur. |
| Lotte Schwarz, (Breslau) | Märchen für Kinder und Erwachsene, Vorträge aus Wilhelm Buschs Werken mit Lichtbildern nach seinen Originalzeichnungen. |
| Marte Sorge, (Plauen) | Märchenerzählerin, Märchengestalterin und Schöpferin bunter Märchentanzspiele. |
| Lisa Tegner, (Berlin) | Märchenabende für Erwachsene. Nachmittage für Kinder. (Deutsche Volksmärchen, Schelmen- u. Narrenmärchen, Liebes- u. Gespenstermärchen, Märchen der primitiven Völker). |
| Ferner: | |
| Minna Becker, (Hamburg) | Zur Psychologie der Kinderschrift, pädagogische Auswertung der Graphologie. Die Handschrift des schwer erziehbaren Kindes. Kinderschrift und Erziehung. Die Kinderlüge, ihre Quellen und Erscheinungsformen. (Diapositive u. Originale.) |
| Gertrud Prellwitz, (Oberhof/Th.) | Aus eigenen Werken (Jugendprobleme), „Neue Zeit“, „Der neue Mensch“, „Neue Jugend“ u. a. |

Beim Sekretariat des Arbeitsausschusses liegen außerdem folgende Redner-Anmeldungen der Herausbergemeinschaft Buch und Volk G. m. b. H., Düsseldorf vor:

| | | | |
|--|--|--|--|
| Hans Eschelbach (Bonn) | Aus eigenen Werken. | Heinz Stegweit (Köln-Klettenberg) | Aus eigenen Werken: „Jugend begegnet dem Schicksal“. |
| Dr. Josef Feiten (Essen-Borbeck) | Aus eigenen Werken. | Ernst Thrausolt (Berlin-Weißensee) | Aus eigenen Werken. |
| Laurenz Riesgen (Köln-Sülz) | Anteil der Jugend am Buch. Aus eigenen Werken. | Franz Joh. Weinrich (Gunterstal i. Br.) | Aus eigenen Werken. |
| Dr. Ludwig Mathar (Köln-Lindenthal) | Aus eigenen Werken: „Jugend der Westmark“. | Dr. Leo Weismantel (Marktbreit a. M.) | Über das Kinder- und Jugendbuch. |
| Dr. W. Matthiesse (Godesberg) | Über Jugendliteraturfragen. Aus eigenen Werken. | Margareta Windthorst (Halle i. W.) | Aus eigenen Werken. |

3. Wir empfehlen, die **Ortspresse**, die Literaturbeilagen zum Tag des Buches beabsichtigt, durch Inserate zu unterstützen. Die unter Nr. 7 aufgeführten Matern stellen wir dazu zur Verfügung und hoffen, daß sich in Ortsausschüssen und Verbänden auch Verfasser von Artikeln für die Presse finden lassen.

Wir selbst verfügen über eine Reihe von Aufsätzen über die Jugendschriftenfrage und über allgemeine Buchfragen. Die Titel werden in einer der nächsten Nummern des Börsenblattes bekanntgegeben.

Um die Ortspresse unterrichtet zu halten, sollte ein Vertreter der Presse in jedem Ortsausschuß sitzen.

4. Die von den Regierungen und vom Städtetag erwarteten Abschriften der **Empfehlungen** an ihre nachgeordneten Stellen werden, sobald sie vorliegen, veröffentlicht oder für die Ortspropaganda faksimiliert.

Vom Vorjahre her haben wir noch kleine, jetzt zum Einlegen in Bücher geeignete Werbezettel „Haben Sie Ihre eigene Mitwirkung zum Tag des Buches schon erwogen?“ vorrätig. Wir geben sie kostenlos ab.

5. Über die Durchführung der **Sammlungen** zu gunsten der Jugendbüchereien wird noch besonders berichtet.

6. **Kataloge** werden z. T. in Gemeinschaft mit Lehrern und Bibliothekaren herausgegeben.

Die Vereinigung Deutscher Bilderbücher-Verleger und -Fabrikanten stellt den Gemeinschaftskatalog „Deutsche Bilderbücher“ zu folgenden ermäßigten Preisen zur Verfügung:

| | |
|------------------------|------------------------|
| bei 50 Stück je 8 Pfg. | ab 300 Stück je 6 Pfg. |
| ab 100 Stück je 7 Pfg. | ab 500 Stück je 5 Pfg. |

Bestellungen darauf sind an die Vereinigung Deutscher Bilderbücher-Verleger und -Fabrikanten, Nürnberg, Harmoniestraße 29 zu richten.

7. Für alle Aufrufe, Flugchriften, Verzeichnisse usw. halten wir **Alishees** und **Stempel** bereit und bieten an:

Druckstöcke (Galvanos) (wie am Kopfe dieser Bekanntmachung)

mit oder ohne Datum (22. März)

3,2×4 cm groß M. 1.— das Stück
4,5×5,5 cm groß M. 1.10 das Stück

Gummistempel in gleichen Größen kosten etwa M. 2.25

Matern für Zeitungsdruck

je 50—60 Pfg.

(Z)

Den Kreis- und Ortsvereinen sind durch die Post außerdem Probefbogen der von der Presse in letzter Zeit sehr häufig verwendeten Matern zugegangen.

8. Um soviel wie möglich auch durch **Bilder** auf den Tag des Buches hinzuweisen, haben wir den Bildervermittlungstellen geeignete Photos überlassen.

Die Herausgeber von Zeitschriften sind gebeten worden, ihre Veröffentlichungen auf den Tag des Buches abzustellen.

9. Es versteht sich von selbst, soll aber in dieser Aufzählung nicht unerwähnt bleiben, daß alle Buchhändler durch ausgezeichnete, schöne und originelle **Schaufenster** den Tag betonen. Im Vorjahre wurde hierüber geklagt. Schriftstellerbildnisse, die bereitzuhalten und zu liefern der Verlag gebeten worden ist, können dabei, wie überhaupt zur allgemeinen Propaganda, verwendet werden. (Die Werbestelle wird demnächst neue Vorschläge hierzu bringen.)

Im Vorjahre haben einige Buchhandlungen, ohne damit auffällig zu wirken, **Buchhändlerfahnen** (blau-silber mit dem Buchhändlerwappen) am Tag des Buches auf verschiedenste Weise und mit Vorteil verwendet. Wir haben deshalb auf Wunsch eines Kreisvereins das Angebot einer leistungsfähigen Fahnenfabrik eingeholt:

Eine Fahne mit dem Buchhändlerwappen, aus rein wollenem Marine-Schiffsflaggentuch, die ganze Fahne chemisch gedruckt, also nahtlos, garantiert licht-, luft- und wasserecht, oben mit Querstab, Seitenknöpfen und Aufhängeschnur, unten mit zwei Zacken und Quasten, kostet (wenn mindestens 25 Stück bestellt werden):

in der Größe 500×150 cm M. 75.—
" " " 400×150 cm " 70.—
" " " 300×150 cm " 65.—

Die Lieferung erfolgt frachtfrei ab Fabrik (Bonn).

Für Dekorationszwecke stellt die Fahnenfabrik auch Fahnentuch in den Einzelfarben blau und silbergrau in Breite 80 cm her, so daß durch Aneinandernähen beider Stoffe auch hier die Buchhändlerfarben zusammengestellt werden können. Dieses Fahnentuch ist zum Preise von M. 1.— pro Meter lieferbar.

Wir bitten, Bestellungen auf die Fahne oder auf Fahnentuch uns spätestens bis zum 28. Februar einzureichen, da nur dann Gewähr für rechtzeitige Fertigstellung und Zusendung an die Besteller gegeben ist. (Z)

10. Im übrigen sind außer den Plakaten für die Sammlungen und den von anderer Seite herausgegebenen Plakaten noch folgende **Werbemittel** vom Vorjahre lieferbar:

Plakate:

Bücher warten auf Dich (Größe 55×85 cm) M. —.75
Jugendbuchplakat „Vater, Mutter, mir ein Buch“ (50×70 cm) M. —.50
Bücher sind Freunde (23×23 cm) M. —.50

Postkarten:

Bücher warten auf Dich 100 Stück M. 3.—
ab 500 je 100 " M. 2.—
Firmeneindruck 500 " M. 5.50
1000 " M. 8.—

Siegelmarken:

„Beim Schenken an Bücher denken“ 1000 Stück M. 3.—

Das Transparent für den Dekora-Apparat (und jede andere Lichtquelle) kann zum Preise von M. 3.— geliefert werden. (Z)

11. Die von uns veröffentlichten **Broschüren**

„Kann die Volksschule ihre Schüler zum guten Buch erziehen?“ M. 2.50/1.60

„Heimann, Das Buch als Freund“ M. —.15 netto

ferner: „Die Meinung der Jugend“ 100 Stück M. 1.—

können ebenfalls als Werbemittel Verwendung finden.

12. Das von Herrn Hayno Focke, Dresden, im vorigen Jahre den Mitgliedern des Börsenvereins zur Verfügung gestellte **Gedicht: „Meine Bücher“** kann auf gelbem Papier, in Größe 23×14,5 cm, mit rotem Titel und roten Majuskeln, zu folgenden Preisen bei genügender Bestellung geliefert werden:

10 Exemplare M. 0.75
25 " M. 1.50
50 " M. 2.75
100 " M. 5.—

(Z)

Auf die im Börsenblatt vom 18. Februar durch die Buchhandlung Fr. Schaeffer & Comp. in Landsberg a/W. angeregte Verteilung des Aufsatzes von Börries Frh. von Münchhausen kommen wir zurück, sobald Autor und Verlag sich zu den Vorschlägen geäußert haben.

13. Das Buch als Geschenk in der Zeit vor dem Tag und am Tage selbst soll der hier abgebildete **Buchcheck** fördern. Er besteht aus drei abtrennbaren Teilen, der erste bleibt beim Besteller, „ zweite geht an den Buchhandel, „ dritte ist als Widmungsblatt in das geschenkte Buch einzukleben. Es kosten

100 Stück 50 Pfg.

Ⓩ

Bestellt bei _____
 Autor und Titel _____
 für _____
 Preis _____
 Porto _____
 Zahlungsart _____

An die Buchhandlung _____
 Senden Sie bitte zum Tag des Buches an _____
 das Buch _____
 Unterschrift _____
 Vermerk über Art der Zahlung _____

Tag des Buches
1930
 22. März

Für _____
 von _____

14. Die Vorschläge zu **volkstümlicher Werbung** sind mannigfach. Hannover will u. a. mit einem fahrbaren Kasperletheater werben, in Braunschweig u. a. Orten soll Schundliteratur öffentlich verbrannt werden.

Unsere Filme und die der verschiedenen Verleger sind nur in wenigen Exemplaren vorhanden. Verfügbar sind noch:

| | |
|--------------------------------------|---|
| Meiers Werdegang. (70 m) | Karte und Atlas. (1500 m) |
| Wie ein Buch entsteht. (650 m) | Menschen und Bücher. (70 m) |
| Vom schönen Bucheinband. (200 m) | Der weise Tod. (90 m) |
| Geist und Maschine. (1600 und 900 m) | Herr Jedermann ist wissensdurstig. (59 m) |

Der zum ersten Buchtag vom Institut für Kulturforschung hergestellte, sehr ansprechende Film „Menschen und Bücher“ (etwa 70 m lang)

ist noch erhältlich. Das diesjährige Sammlungsplakat ist hineingebaut worden. Eine Kopie kostet jetzt jedoch M. 56.—. Bestellungen sind an das Institut für Kulturforschung, Berlin W 8, Jägerstraße 17 zu richten.

Zur Verwendung in den Ortskinos werden Diapositive des Sammlungsplakates „Spendet für Jugendbüchereien“ in Größe 8,5 x 8,5 cm abgegeben. Das Stück kostet M. 3.—.

Ⓩ

Lichtbilder können außerdem bezogen werden von:

Deutsche Lichtbildgesellschaft (D.L.G.) Berlin SW 19, Krausenstraße 38/39

Entwicklung der Schrift und Kultur (70)
 Entwicklung der Buchdruckerkunst (46)
 Entwicklung und Herstellung der Drucktype (55)
 Papier und Zeitung (54)
 Geschichte des deutschen Kupferstiches und Holzschnittes (73)
 Das deutsche Witzblatt (140)
 Plakat und Reklamekunst (70)

Deutsche Lichtbild-Dienst G. m. b. H., Berlin W 35, Potsdamer Str. 41

Das deutsche Bilderbuch (45)
 Lumpen und Papier (31)
 Vom Holzstamm zur Zeitung (27)
 Wie entsteht ein Buch? (54)
 Papierfabrikation (50)
 Die Entwicklung der deutschen Schrift (60)
 Volksbücherei und Volkslesehalle (50)

Außerdem liegen noch Serien über Goethe, Schiller, Körner, Dante, Raabe, Storm, Heine, Kant und die Arbeiterdichter vor.

Ed. Liesegang, Düsseldorf.

Die Erfindung des Buchdrucks.
 Die Entwicklung des Buchdrucks vom 15.—20. Jahrhundert.
 Das Buch im Wandel der Jahrtausende.
 Die Entwicklung unserer Schrift.
 Wie ein Buch entsteht.
 Leipzig als Bücherstadt.
 Das Papier (Geschichte und Herstellung).

Gesellschaft für Volksbildung, Berlin NW 52, Lüneburger Straße 21

Jugend- und Volkschriftsteller (31)
 Volkstümliche Dichter und Erzähler der Gegenwart (73)
 Geschichte der Schreibwerkzeuge und deren Herstellung (48)
 Einige Reihen über Goethes, Uhlands, Körners und Reuters Leben und Werke.

Wir verweisen auf den Aufsatz: Fr. W. Pollin-Wschersleben: „Lichtbilder und Filme vom Buche“, Mosaiksteine im Bau der Buchwerbung, im Buchhändlergilde-Blatt vom 17. September 1929.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil

A. Bibliographischer Teil.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels

(Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.)

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche Bucherei, Leipzig, Deutscher Platz).

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerkung »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

b = nur bar, n.n. = weniger als 30% Rabatt in fdb. Rechn., n.n.n. = ohne jeden Rabatt, † = Ladenpreis gebildet, x = Rabatt ungewiß, p = Partiepreise.

Advent-Verlag in Hamburg.

Zeitfragen. S. 2, 3.

Braun, Josef: Die Stigmatisierung im Lichte des Neuen Testaments. Hamburg: Advent-Verlag [1930]. (31 S. mit Abb.) 8° = Zeitfragen. S. 3. —, 40

Braun, Josef: Der Zionismus. Hamburg: Advent-Verlag [1930]. (39 S. mit Abb.) 8° = Zeitfragen. S. 2. —, 50

Almanach-Verlag in Schäßburg (Siebenbürgen, Tischnergasse 12).

Deutscher Jugend-Almanach. Hrsg.: stud. iur. Clemens Markus. Jahr 2. 1930. Schäßburg (Siebenbürgen), Tischnergasse 12: Almanach-Verlag [1929]. (152 S., 4 Taf.) Kl. 8° 2. —, Lei 80. —

Anker-Verlag, G. m. b. H. in Bremen.

(Komm.: E. A. Kittler in Leipzig.)

Nerzoth, Georg: Er redete mit uns auf dem Wege. Ein schlichtes Wort auf d. Lebensweg f. unsere Jugend. 2., erw. Aufl. Bremen: Anker-Verlag [Komm.: E. A. Kittler, Leipzig, 1930]. (71 S.) 8° —, 80; Lw. 1. 50

Sonntagschul-Helfer. Hrsg. von J. W. Ernst Sommer. Bd 4. Bremen: Anker-Verlag [Komm.: E. A. Kittler, Leipzig, 1930]. 8° 4. [Nebst Sonderausg. zu S. 1. 2. Aufl. (4 Hefte.) S. 1-4. (438; 7 S.; 1 Bl. mit Abb.) In 4 Einzelheften je n.n. —, 50; in 1 Bd geb., Hlw. u. geb. n.n. 2. 50

Sonntagschul-Lektionen für das Jahr 1930. Bremen: Anker-Verlag [Komm.: E. A. Kittler, Leipzig] 1930. (103 S. mit Abb.) Kl. 8° n.n. —, 30; Ausg. f. Lehrer mit Schreibpapier durchschossen n.n. —, 50

J. P. Bachem Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Köln.

Bachem's illustrierte Erzählungen für Mädchen. Bd 1. Köln: J. P. Bachem [1930]. 8°

Garten, Angelika [d. i. Maria Schmitz]: Aus Wildfangs Kinderjahren. Erz. f. junge Mädchen mit [eingedr.] Bildern von Maria Grengg. 21.-24. Tsd. Köln: J. P. Bachem [1930]. (149 S.) 8° = Bachem's illustrierte Erzählgn f. Mädchen. Bd 1. 3. 50; Lw. 4. 50

Stenkhoff, Gustav, Oberlandwirtschaftsr. Dr., Landwirtschaftsr. Ernst Wintgen u. Schul-R. Franz Grafen: Sinnen und Schaffen. Deutsches Lesebuch f. d. landwirtschaftl. Fachschulen d. Rheinprovinz. Hrsg. 5. u. 6. Aufl. Köln: J. P. Bachem [1930]. (VIII, 230 S. mit Abb., mehr. Taf.) gr. 8° Hlw. n.n. 3. 80

Bergverlag Rudolf Rother in München.

Sailer, Carl: Der Sprunglauf. Bearb. nach internationalen Vorschriften. 3. umgearb. u. verm. Aufl. München: Bergverlag R. Rother [1930]. (100 S. mit Abb.) Kl. 8° 2. 50

Franz Borgmeyer, Verlag in Hildesheim.

Spez, Alexander, Prof. Dr. Dr.: Okkultismus und Wunder. Ein Verhältnisproblem d. Wissenschaft u. d. Glaubens. Hildesheim: F. Borgmeyer ([, Verl.] 1930). (IX, 215 S.) 8° 5. —; Lw. 7. 50

Brücken-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Boghitschewitsch, M. [Miloš Bogičević]: Die auswärtige Politik Serbiens 1903—1914. Bd 2. Berlin: Brückenverlag 1929. 4° 2. Diplom. Geheimakten aus russ., montenegrin. u. sonst. Archiven. (VIII, 617 S.) 17. —; Lw. 20. —

J. S. W. Dieß Nachfolger, G. m. b. H. in Berlin.

Dießgen, Josef: Gesammelte Schriften. Hrsg. von Eugen Dießgen. 3 Bücher in 1 Bd. 4. Aufl. Berlin: J. S. W. Dieß Nachf. 1930. (XXXIV, 234, LXV, 356, XII, 292 S., 1 Titelb.) gr. 8° Lw. b. 16. —

[Umschlag:] Dießgen: Sämtliche Schriften.

Friedrich Frommanns Verlag in Stuttgart.

Frommanns philosophische Taschenbücher. Gruppe 5. Deutsches Volkstum, Bd 1.

Mackensen, Lutz, Dr.: Deutsches Volkstum von Tacitus bis Luther. Eingeleitet u. hrsg. Stuttgart: Fr. Frommanns Verl. 1930. (104 S.) kl. 8° = Frommanns philosophische Taschenbücher. Gruppe 5, Bd 1. —, 90; geb. 1. 50

Geschäftsstelle des Amtsblatts der Stadt Berlin in Berlin (Rathaus).

Verwaltungsbericht der Stadt Berlin. 1924—1927 (1. April 1924—31. März 1928). Nach d. Berichten d. Verwaltgn hrsg. vom Statist. Amt d. Stadt Berlin, Verwaltungsberichtsstelle. H. 4. Berlin 1929: W. & S. Loewenthal (; Berlin, Rathaus: Geschäftsstelle d. Amtsblatts d. Stadt Berlin) 1929. 4° 4. Wohlfahrtswesen. (133 S.) x 3. 70

Graphische Kunstanstalt A. Huber in München.

Uelberger, Georg, Polizei-Inspr.: Münchener Straßen-Verzeichnis mit Anh. über Behörden, öffentliche Stellen, Sehenswürdigkeiten, Verkehrsangelegenheiten u. a. Im Auftr. d. Kommandos d. Schutzpolizei bearb. München: Graph. Kunstanstalt A. Huber 1930. (288 S., 1 Pl.) Kl. 8° 1. 60; Lw. 1. 80

Uelberger, Georg, Polizei-Inspr.: Vorschriften über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen. 1. Gesetz über d. Verkehr mit Kraftfahrzeugen vom 3. Mai 1909 (R.G.B. S. 437). 2. Verordnung über Kraftfahrzeugverkehr. Vom 16. März 1928. (R.G.B. S. 91.) In der Fassung d. Verordnung vom 13. Juli 1928 (R.G.B. 1. S. 204) u. d. Verordnung vom 27. April 1929 (R.G.B. 1. S. 88). 3. Verordnung über d. hinteren Leuchtzeichen d. zweirädrigen Kraft- u. Kleinkraftträder sowie d. Fahrräder. Vom 27. April 1929. (R.G.B. 1. S. 88). 4. Verordnung über internat. Kraftfahrzeugverkehr. Vom 5. Dez. 1925 (R.G.B. 1. S. 435). In der Fassung d. Verordnung vom 31. Jan., 16. März 1928 (R.G.B. S. 453) u. vom 18. Mai 1929. (R.G.B. 1. S. 107). 5. Kraftfahrzeugsteuergesetz vom 21. Dez. 1927 (R.G.B. 1. S. 509). Neu bearb. 2. Aufl. München: Graph. Kunstanstalt A. Huber 1929. (90 S. mit 3. 21 farb. Abb.) 8° 1. 50

Karl W. Hiersemann in Leipzig.

Das Evangelistar des Speyerer Domes. Bilderhs. d. 12. Jh. in d. Bad. Landesbibliothek Karlsruhe. Einf. von Karl Preisendanz, Otto Homberger. Mit 20 farb. u. 20 einfarb. Lichtdr.-Taf. Leipzig: K. W. Hiersemann 1930. (LX, 63 S., 40 Taf.) 2° 250 num. Ex., Lw. je 240. —

Sortimenter, besucht die Bugra-Bücher-Messe in Leipzig!

Hippokrates-Verlag G. m. b. H. in Stuttgart.

Bücher des Verdenden. Bd 7.

Allendy, René, Dr.: Wille oder Bestimmung. Veränd. deutsche Ausg. nach d. Übers. von E. Lepiansky. Stuttgart: Hippokrates-Verlag (1930). (180 S.) 8° = Bücher d. Verdenden. Bd 7. 6. —; Lw. 8. 50

S. Hirzel in Leipzig.

Künkel, Fritz: Einführung in die Charakterkunde auf individual-psychologischer Grundlage. 3. Aufl. Mit 3 Abb. Leipzig: S. Hirzel 1930. (VIII, 185 S.) gr. 8° 8. —; Lw. 10. —

Julius Hoffmann in Stuttgart.

Bauformen-Bibliothek. Bd 25.

Feulner, Adolf. — Farbige Raumkunst der Vergangenheit. 80 farb. Ansichten aus deutschen Schlössern u. Bürgerhäusern. Eingeleitet von Adolf Feulner. Stuttgart: Julius Hoffmann (1930). (XV S., 80 Taf.) 4° = Bauformen-Bibliothek. Bd 25. Lw. 40. —

Max Hueber Verlag in München.

Deutsch-Oesterreich. Kulturprobleme. Mit Beiträgen von Walther Brecht-München, Ignaz Kaup-München, Friedrich F. G. Kleinwachter-Magenfurt [u. a.]. Hrsg. von August Gallinger-München. München: M. Hueber Verl. 1930. (VIII, 124 S.) gr. 8° 4. 80

Schilling, Otto, Dr. theol. sc. pol., Prof.: Die Staats- und Soziallehre des Heiligen Thomas von Aquin. 2. wesentlich verm. u. verb. Aufl. München: M. Hueber Verl. 1930. (VIII, 360 S.) gr. 8° 13. 50; geb. 16. —

Imago Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin.

[Komm.: F. A. Brockhaus in Leipzig.]

Konrad, Martin, Dr.: Meisterwerke der Skulptur in Flandern und Brabant. (80 Taf. in Lichtdr. mit e. Katalog u. e. Einf.) 10 Lfg. Lfg 1. 2. (10, XIX S., 8 Taf.; 8 Taf.) Berlin: Imago Verlagsges. [Komm.: F. A. Brockhaus, Leipzig 1930]. 4° Die Lfg 9. —; Subskr.Pr. bis 30. 6. 1930 je b 8. —

Insel-Verlag in Leipzig.

Bibliothek der Romane.

Coster, Charles de: Mitemspiegel und Lamme Goedzak ([La] Legende [et les aventures héroïques joyeuses et glorieuses] d'Ulen-spiegel et de Lamme Goedzak). Ein fröhli. Buch trotz Tod u. Tränen. Übers. von Albert Wesselski. (45.—50. Lfd.) Leipzig: Insel-Verlag [1930]. (640 S.) 8° [= Bibliothek d. Romane.] Lw. 4. 50

Internationales Arbeitsamt Genf, Abt. f. Veröffentlichungen, Zweigamt Berlin in Berlin.

Internationales Arbeitsamt. Entwürfe von Übereinkommen und Empfehlungen der Internationalen Arbeitskonferenz. [Redakt. Neubearbeitg.] Tagung 1—12. [Berlin: Internat. Arbeitsamt Genf, Abt. I. Veröffentlichgn, Zweigamt Berlin 1930.] (29; 13; 26; 2; 8; 5; 18; 5; 18; 14; 7; 23 S.) gr. 8° 1. 60; 11. Tagung allein —. 20; 12. Tagung allein —. 40

Jugendbund-Buchhandlung in Woltersdorf bei Erkner (Mark).

Runge, Max: Nathanael. Ein Vortragsstück mit Verwendung von Gesangschören u. Sprechschören. Woltersdorf b. Erkner (Mark): Jugendbund-Buchhandlung 1930. (48 S.) Kl. 8° 1. — Die Noten zu den Chorliedern sind enth. in: Sonderhaus: Suchen u. Finden. Ebd. 1930.

Sonderhaus, Paul: Suchen und Finden. Vierder f. Gemischte, Männer-, Frauen- u. Lauten-Chöre. Woltersdorf b. Erkner (Mark): Jugendbund-Buchhandlung 1930. (15 S.) 8° —. 60 Das Fest ist in erster Linie geschaffen worden f. d. Deklamatorium: Max Runge: Nathanael. Ebd. 1930.

J. Kauffmann, Verlag in Frankfurt (Main).

Stern, Ludwig: Die biblische Geschichte, für israelitische Schulen erz. Verm. u. vollständig neu bearb. von Baruch Stern, Volkssch.-Lehrer. Mit e. Anh.: Bilder aus d. nachbibl. Geschichte u. e. Landeskunde von Palästina nebst [farb.] St. 23. Aufl. Frankfurt a. M.: J. Kauffmann 1930. (VIII, 296 S.) 8° Lw. n.n. 3. 20

Kreisauschuß in Mührungen/Ostpr.

Aus Vergangenheit und Gegenwart des Kreises Mührungen. Hrsg. als Anl. zum Verwaltungsbericht f. d. Jahr 1928 vom Kreisauschuß d. Kreises Mührungen. (Geleitw.): Landrat Friedrich Mührungen Ostpr.: Selbstverl. d. Kreisauschusses 1930. (118 S.) gr. 8° 1. 50

Limburger Vereinsdruckerei G. m. b. H. in Limburg (Lahn).

Geuser, Georg: Als wir noch fidele Seminaristen waren. Fröhliche Geschichten aus d. Montabaurer Studentenzeit. (Limburg (L.): Limburger Vereinsdruckerei 1930.) (2. S., 1 Titelb.) 8° n.n. 1. 20

Mayer & Müller G. m. b. H. in Leipzig.

Palaestra. 169.

Mezger, Fritz: Der Ire in der englischen Literatur bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts. Leipzig: Mayer & Müller 1929. (VIII, 214 S.) gr. 8° = Palaestra. 169. n.n. 15. —

Felix Meiner in Leipzig.

Schweitzer, Albert: Selbstdarstellung. 21.—25. Tsd. Leipzig: F. Meiner 1930. (II, 44 S., 1 Titelb.) gr. 8° 2. —; Lw. 4. — Aus: Die Philosophie d. Gegenwart in Selbstdarstellungen. Bd 7. Ebd. 1929.

Neuer Buchverlag in Dresden.

3WBücher. Zum Wochenend. Nr 54.

Maxime, A. [d. i. Alfred Brie]: Der Überwinder des Todes. Roman. Dresden: Neuer Buch-Verlag (1930). (64 S.) Kl. 8° = 3WBücher. Zum Wochenend. Nr 54. —. 30

Morig Perles in Wien.

Balzer, Karl F., Finanz-Ob.Rev.: Erläuterungen zur oesterreichischen Warenumsatzsteuer mit Verordnungstexten u. Erkenntnissen d. Verwaltungsgerichtshofes nach dem Stande vom 1. Jänner 1930. Wien: M. Perles (1930). (XIII, 378 S.) gr. 8° 5. 60

Eduard Philipp in Leipzig C 1 (Königstr. 5).

Kleine Bücherei für die deutschen Auslandsschulen. S. 13.

Die Unterrichts- u. Erziehungsanstalten der evangelischen Brüder-unität in Deutschland. Leipzig C 1, Königstr. 5: Eduard Philipp (1930). (12 S. mit Abb.) 8° = Kleine Bücherei f. d. deutschen Auslandsschulen. S. 13. —. 75

Reichsverlagsamt in Berlin (WB 40, Scharnhorststr. 4).

Entwürfe zu den Gesetzen über die Haager Konferenz und die Sonder- und Liquidationsabkommen. Amtl. Ausg. Berlin [WB 40, Scharnhorststr. 4]: Reichsverlagsamt 1930. (4, 345, 9, 24, 21, 107, 75 S.) 4° n.n. 5. —

Ludwig Röhrscheid in Bonn.

Bonner rechtswissenschaftliche Abhandlungen. H. 10.

Steinberg, Wilhelm, Dr.: Die Haftung für Culpa in Contrahendo. Bonn: L. Röhrscheid 1930. (131 S.) gr. 8° = Bonner rechtswissenschaftl. Abhandlungen. H. 10. 7. —

J. Scheible's Verlagsbuchhandlung in Kiel.

Oberländer, H[erbert]: Einführung in die Benutzung der Universitäts-Bibliothek Kiel und Bibliographische Hilfsmittel bei der Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten. Anh.: Die übrigen wichtigeren Kieler Bibliotheken. 3. Aufl. Kiel: J. Scheible 1930. (78 S.) 8° 2. 50

Schleswig-Holsteinische Verlagsanstalt (Heinrich Möller Söhne) in Rendsburg (Bahnhofstr. 12/14).

Höhn, Reinhard, Dr.: Artur Rahraun, der Wegweiser zur Nation. Sein polit. Weg aus f. Reden u. Aufsätzen. Rendsburg [Bahnhofstr. 12/14]: Schleswig-Holsteinische Verlags-Anstalt 1929. (143 S.) gr. 8° Lw. 4. 50

Schriftenniederlage der Anstalt Bethel in Bethel bei Bielefeld.

Bodenschwingh, Gustav von: Er hat alles wohl gemacht. (Bethel bei Bielefeld: [Schriftenniederlage der] Anstalt Bethel [1929].) (89 S. mit Abb.) 8° [Umschlagt.] —. 30

Kattersfeld, Anna: Dr. Glück, der Sennedoktor. Bethel bei Bielefeld: Schriftenniederlage der Anstalt Bethel [1929]. (16 S.) Kl. 8° —. 10

Rosin, Berta: Meireshi. Mit [eingedr.] Bildern von Dr. R. Münger. Bethel bei Bielefeld: Schriftenniederlage der Anstalt Bethel [1929]. (66 S.) 8° 1. —; geb. 1. 70

Tersteegen, Gerhard. — Tersteegen. Eine Auswahl aus f. Liedern u. Sprüchen von Margarete Weber. Mit [eingedr.] Bildern von Meta Voigt-Claudius. Bethel bei Bielefeld: Schriftenniederlage der Anstalt Bethel 1929. (143 S.) 8° Lw. 4. —

Voigt, Wilhelm, P.: Mit viel Segen geschmückt. Erinnergn an Pastor D. Wilhelm von Bodenschwingh. Bethel bei Bielefeld: Schriftenniederlage der Anstalt Bethel (1929). (88 S., 1 Titelbild.) 8° —. 75

Weber, Margarete: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden! Ein Büchlein von d. Weihnachtsfreude. Bethel bei Bielefeld: Schriftenniederlage der Anstalt Bethel [1929]. (40 S. mit Abb.) 8° —. 25

Richard Schröder G. m. b. H. in Berlin W 30
(Rosenheimerstr. 26).

Neues Export-Adressbuch des Deutschen Reiches. Hrsg.: Dr. phil. Krug. 10. Aufl. 1929/(1930). [2 Bde.] Bd 1. 2. Berlin W 30 [Rosenheimerstr. 26]: R. Schröder (1929). 8° Lw. × 25. —

1. (Branchen-Verzeichnis, alphabetisch geordnet.) (CXLIV, 879 S., II Bl.)
2. Firmen-Register. (Alphabetisch nach Städten geordnet mit Export-Vertretern u. Angabe d. Branchennummern, unter denen d. Firma im 1. Bde aufgeführt ist.) (504 S.)

Senckenbergische naturforschende Gesellschaft in Frankfurt a. M.
(Viktoria-Allee 7).

Abhandlungen der Senckenbergischen naturforschenden Gesellschaft. Bd 42, Lfg 1.

Stach, Jan: Apterygoten aus dem nördlichen und östlichen Spanien, gesammelt von Dr. F. Haas in den Jahren 1914—1919. Mit 15 Abb. Frankfurt a. M., Viktoria-Allee 7: Senckenbergische naturforsch. Gesellschaft 1930. (83 S.) 4° = Abhandlungen d. Senckenbergischen naturforsch. Gesellschaft. Bd 42, Lfg 1. n.n. 8. 50

Otto Stollberg Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Bismarck [Otto Fürst von]: Die gesammelten Werke. 2. Aufl. (Bd 13.) Berlin: O. Stollberg (1930). 4°

(13. Neben. Bearb. von Dr. Wilhelm Schüßler, Prof. 1885—1897.) (XII, 624 S.)

Erster Verwaltungsbericht der neuen Stadtgemeinde Berlin für die Zeit vom 1. Oktober 1920 bis 31. März 1924. Auf Grund d. Berichte d. Verwaltgn bearb. im Statist. Amt d. Stadt Berlin, Verwaltungsberichtsstelle. H. 22, 23, 25. Berlin: O. Stollberg [1930]. 4°

- | | |
|---|-------|
| 22. Verwaltungsbez. Neukölln. (62 S. mit 1 eingedr. Kt.) | 1. 75 |
| 23. Verwaltungsbez. Treptow. (43 S. mit 1 eingedr. Kt.) | 1. 20 |
| 25. Verwaltungsbez. Lichtenberg. (53 S. mit 1 eingedr. Kt.) | 1. 50 |

Bernhard Tauchnitz Aktienges. in Leipzig.

Kölner anglistische Arbeiten. Bd 11.

Wiencke, Helmut: Die Sprache Caxtons. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1930. (226 S.) gr. 8° = Kölner anglist. Arbeiten. Bd 11. 14. —

Beiträge zur englischen Philologie. H. 13.

Anwander, Erna: Pseudo-Klassizistisches und Romantisches in Thomson's »Seasons«. Leipzig: Bernhard Tauchnitz 1930. (132 S.) gr. 8° = Beiträge zur engl. Philologie. H. 13. 8. —

Student's Series. N. F. Nr 22—26.

Bennett, (Enoch) Arnold: Short Stories (The Woman who stole everything [Ausz.]). Mit Anm. u. Wörterb. bearb. von Dr. Helmut Kissling, Stud.R. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1930. (90, 84 S.) kl. 8° = Student's Series. N. F. Nr 23. 1. 80

Galsworthy, John: Awakening. (Forsyte Saga [Ausz.]). Mit Anm. u. Wörterb. bearb. von Dr. E[rich] Weltzien, Stud.R. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1930. (51; 40 S.) kl. 8° = Student's Series. N. F. Nr 26. 1. 80

Galsworthy, John: Essays (The Inn of tranquillity [u.] Castles in Spain [Ausz.]). Mit Anm. u. Wörterb. bearb. von Dr. Fritz Karpf, Realsch.Prof. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1930. (85; 86 S.) kl. 8° = Student's Series. N. F. Nr 22. 1. 80

Galsworthy, John: Indian Summer of a Forsyte (Forsyte Saga [Ausz.]). Mit Anm. u. Wörterb. bearb. von Ludwig Meyn, Stud.R. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1930. (95; 96 S.) kl. 8° = Student's Series. N. F. Nr 24. 1. 80

Moore, George: The untilled Field. A selection. Mit Anm. u. Wörterb. bearb. von Dr. Karl Arns, Stud.R. Leipzig: Bernh. Tauchnitz 1930. (92; 84 S.) kl. 8° = Student's Series. N. F. Nr 25. 1. 80

Traktathaus, Druck- und Verlagshaus der Methodistenkirche, Anter-Verlag G. m. b. H. in Bremen.

Unterm Kreuz ist Friede. Eine Ausw. von Liedern aus d. Gesangbuch d. bischöfl. Methodistenkirche zum Gebr. bei Versammln zur Wegf. u. Förderung d. christl. Lebens. Bremen: [Traktathaus, Druck- u.] Verlagshaus d. Methodistenkirche [Anterverlag 1930]. (80 S.) H. 8° —. 40

Ullstein A.G. in Berlin.

Die gelben Ullstein-Bücher. 83, 84.

Belloc-Lowndes, [Mary] A[delaide]: Das Ende einer Hochzeitsreise (The End of her honeymoon). Roman. (Aus d. Engl. von Lili Waerndorfer.) Berlin: Ullstein [A.G. 1930]. (250 S.) kl. 8° = Die gelben Ullstein-Bücher. 84. 1. —

Dill, Liesbet [d. i. Frau Liesbet von Drigalski]: Die verschlossene Tür. Roman. Berlin: Ullstein [A.G. 1930]. (246 S.) H. 8° = Die gelben Ullstein-Bücher. 83. 1. —

Eugen Ulmer in Stuttgart.

Danneder, Karl, Dr., Forstmitr.: Der Waldwirt. Handbüchlein f. bäuerl. Waldeigentümer u. selbstwirtschaftende Waldbesitzer. Leesebüchlein f. Freunde d. Waldes. 2. Aufl. Mit 15 Abb. Stuttgart: E. Ulmer 1930. (165 S.) H. 8° Glw. 2. 60

Fischer, M., Oberreg.Chem.: Kellerwirtschaftlicher Leitfaden. Ratgeber in Frage u. Antwort. Mit e. Anleitg zur Herstellg von Hausbrunf. 2. Aufl. Stuttgart: E. Ulmer (1930). (IV, 63 S.) H. 8° 1. 20

Smolian, [Kurt], Reg.R. Dr.: Ein Fischereilehrgang in Einzelabhandlungen für Fischereiliebhaber, Fischzüchter u. solche, die es werden wollen. S. 8—10.

Smolian, [Kurt], Reg.R. Dr.: Die Bewirtschaftung von Bächen, Flüssen und Seen. Stuttgart: E. Ulmer 1930. (40 S.) 8° [Umschlagt.] = Smolian: Ein Fischereilehrgang in Einzelabhandlungen f. Fischereiliebhaber, Fischzüchter u. solche, die es werden wollen. S. 10. 1. —

Smolian, [Kurt], Reg.R. Dr.: Die Ertragssteigerung der Fischzucht durch Fischfütterung. Stuttgart: E. Ulmer 1930. (31 S.) 8° = Smolian: Ein Fischereilehrgang in Einzelabhandlungen f. Fischereiliebhaber, Fischzüchter u. solche, die es werden wollen. S. 8. —. 90

Smolian, [Kurt], Reg.R. Dr.: Die Ertragssteigerung der Fischzucht durch Teichdüngung. Stuttgart: E. Ulmer 1930. (24 S.) 8° = Smolian: Ein Fischereilehrgang in Einzelabhandlungen f. Fischereiliebhaber, Fischzüchter u. solche, die es werden wollen. S. 9. —. 70

Verlag der Aerztlichen Rundschau Otto Gmelin in München.

Der Arzt als Erzieher. H. 3. 62.

Finckh, [Johannes], Dr.: Die Nervosität, ihre Ursachen und ihre Bekämpfung. 7., erw. Aufl. München: Verlag d. Aerztl. Rundschau O. Gmelin 1930. (77 S.) gr. 8° = Der Arzt als Erzieher. H. 3. 2. 80; geb. 3. 80

Härtel, Fritz, Prof. Dr., Dir.: Wesen und Bekämpfung der Krebskrankheit. (Vortr.) München: Verlag d. Aerztl. Rundschau O. Gmelin 1930. (39 S. mit 3 eingedr. Tab.) gr. 8° = Der Arzt als Erzieher. H. 62. 1. 80; geb. 2. 50

Barth, Karl, Dr. med.: Wie soll ein Herzkranker leben und Wie soll man leben, um nicht herzkrank zu werden? München: Verlag d. Aerztl. Rundschau O. Gmelin 1930. (20 S.) 8° —. 90; geb. 1. 50

Sigalberger, F. F., San.R. Dr., Arzt: Meine Nervosität und wie behandle ich sie? München: Verlag d. Aerztl. Rundschau O. Gmelin 1930. (25 S.) 8° —. 90; geb. 1. 50

Aus dem Biologischen Institut der Bayerischen Landesturnanstalt. (Leiter: Prof. Dr. Eugen Matthias.) 2.

Bach, Fritz, Dr.: Leitfaden zu anthropometrischen Sporttypenuntersuchungen und deren statistischer Auswertung. (Vorw.: Dr. Eugen Matthias, Univ.Prof.) München: Verlag d. Aerztl. Rundschau O. Gmelin 1930. (107 S. mit Abb.) gr. 8° = Aus d. Biolog. Institut d. Bayer. Landesturnanstalt. 2. 7. 20; geb. 8. 50

Sammlung diagnostisch-therapeutischer Abhandlungen für den praktischen Arzt. H. 34. 35.

Die Entwicklung der Lungentuberkulose des Erwachsenen. Obermed.R. Dr. [Albert] Brecke-Stuttgart, Dir. Dr. [Christ.] Harms-Mannheim, Prof. Dr. [Otfried] Müller-Tübingen [u. a.]. Mit 56 Abb. u. 1 Taf. München: Verlag d. Aerztl. Rundschau O. Gmelin 1930. (124 S.) gr. 8° = Sammlung diagnost.-therapeut. Abhandlungen f. d. prakt. Arzt. H. 35. 7. —; geb. 9. —; Vorzugspreis f. d. Bezieher d. Ärztl. Rundschau u. Tuberkulose 6. —; geb. 7. 50

Wilhelm, R[udolf], Dr., Priv.Doiz.: Orthopädische Fussgymnastik. Mit 13 Abb. München: Verlag d. Aerztl. Rundschau O. Gmelin 1930. (32 S.) gr. 8° = Sammlung diagnost.-therapeut. Abhandlungen f. d. prakt. Arzt. H. 34. 2. —; geb. 3. —

Zillessen, [Hermann], Dr. med.: Die private Krankenversicherung und ihre Beziehungen zum Arzt. München: Verlag d. Aerztl. Rundschau O. Gmelin 1930. (43 S.) 8° 2. —

Verlag der Buch-Ein- und Verkaufsgenossenschaft Hammerbrook e. G. m. b. H. in Hamburg.

Diedelmann, Heinrich: Jungmühl. Niederdeutsche Volkstänze d. Gegenwart. Hrsg. unter Mitarb. von Ludwig Burkhardt. Klavierfag von Max Laudan. Deckbild von Jan Laf. 3., unveränd. Aufl. (9.—11. Tsd.) Im Auftr. d. Niederdeutschen Volkstanzkreises, Hamburg (Leitung Otto Imbrecht). Hamburg: Verlag d. Buch-Ein- u. Verkaufsgenossenschaft Hammerbrook 1929. (31 S.) 15,5×22 cm 2. —; Lw. 3. —

Gaetke, Walter: Zehn Landsknechtsweisen. Im Stile d. Söldnerlieder d. 30jähr. Krieges zur Laute gesungen. (6. Aufl. Hamburg: Verlag d. Buch-Ein- u. Verkaufsgenossenschaft Hammerbrook 1929.) (24 S.) 8° —. 60



Verlag Das junge Volk Günther Wolff in Plauen.

Inter pares. Führerblätter d. Ringgemeinschaft Deutscher Pfadfinder. Jg. 1. 1930. (4 Hefte.) S. 1. Jan. (16 S.) (Plauen i. B.: Günther Wolff [Verlag Das junge Volk] 1930.) gr. 8°
Jährl. 2. —; Einzeln. —. 55

Verlags- u. Druckereigenossenschaft in Memmingen (Bayern).

Glahn, A. Frank: Das Mutterschafts-Mysterium enthüllt. Das Naturgesetz von d. krit. Tagen d. Frau. Empfängnismöglichkeit an monatlich 10 Tagen. Natürl. Verhütung d. Empfängnis ohne Vorbeugemittel. Vorherbestimmung d. Charakters, d. Veranlagung u. d. Schicksals d. Kinder. Geschlechtsbestimmung. 5., verm. Aufl. 30.—35. Tsd. Memmingen, Bayern: Uranus-Verlag, in Händen d. Verlags- u. Druckereigenossenschaft (1930). (121 S. mit Fig.) 8°
Kart. 2. 50

Verlagshaus der Deutschen Baptisten J. G. Onden Nachf.
G. m. b. H. in Kassel.

Ruhn, William, D. D.: Beleb dein Werk, o Herr! (Begleitw. von F. B. Simoleit.) Kassel: [Verlagshaus d. Deutschen Baptisten] J. G. Onden Nachf. 1930. (167 S., 1 Titelb.) 8°
Lw. 3. —

Verlagshaus Freya G. m. b. H. in Heidenau.

Neue Kriminal-Bibliothek. Bd 165.

Lücher, Eduard: Das Geheimnis der Steineichen. Kriminalroman. Heidenau: Verlagshaus Freya [1930]. (64 S.) H. 8° = Neue Kriminal-Bibliothek. Bd 165. —. 20

Tom Shark, der König d. Detektive. Bd 54.

Strong, Pitt [Pseud.]: Der »man-eater« von Madras. Heidenau: Verlagshaus Freya [1930]. (64 S.) H. 8° = Tom Shark, d. König d. Detektive. Bd 54. —. 20

Georg Westermann in Braunschweig.

Greifen-Fibel. (Unser) Erstes Leseb. f. d. Kinder Ost-Pommerns. Auf Grund d. Hansa-Fibel Otto Zimmermanns bearb. u. hrsg. von d. Jugendschriften-Ausschuß d. Stolper Lehrervereins unter Mitw. pommerischer Schulmänner. Mit über 100 farb. u. schwarzen Bildern [Abb.] von Eugen Schwald u. Ernst Kuger. Ausg. A s. 1. 2. Braunschweig: G. Westermann 1929. gr. 8°
2. 3. Aufl. (II S., S. 41—106.) Kart. 1. 10

Meil, Wilhelm: Methodik des Unterrichts in der Heimat- und Erdkunde. Arbeitsmittel, Arbeitstechnik, Arbeitserleben. Bezogen auf d. gesamten Unterricht in d. Volks- u. Mittelschule. Braunschweig: G. Westermann (1930). (225 S. mit Abb., eingedr. St., mehr. Taf.) 8°
Lw. 4. 60

Westermann-Texte. Engl. Reihe, Nr 57.

Paul, Alwin, Dr., Stud.R.: British Patriotism. Famous speeches of British statesmen. [Nebst] Wörterbuch. Braunschweig: G. Westermann [1930]. (92; 31 S.) kl. 8° = Westermann-Texte. Engl. Reihe, Nr 57. 1. 80

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig.

Bronn, H[einrich] G[eorg], Dr.: Klassen und Ordnungen des Tier-Reichs, wissenschaftlich dargestellt in Wort und Bild. Bd 4, Abt. 1 c, 3 = Lfg 178. Leipzig: Akadem. Verlagsges. 1930. 4°
4. Vermes, Abt. 1c: Turbellaria, 3: Polycladida, Literatur 5. Bearb. von [Rudolf] Stummer-Traunfels u. [Josef] Meixner. (S. 3371—3484.) = Lfg 178. n.n. 15. —

Industrieverlag Spaeth & Linde in Berlin.

Die Beamten-Hochschule. Lehr- u. Handbuch zur hochschulmäss. Fortbildg d. deutschen Beamten. Hrsg. von Prof. Dr. [Friedrich] Giese. (4 Bde. [50 Lfgn.]) Lfg 48. (Bd 4, S. 729—810.) Berlin: Industrieverlag Spaeth & Linde [1930]. 4°
Je 1. 70; bei viertelj. Vorauszahlung f. 6 Hefte 9. 60

Die Handelshochschule. Lehrbuch d. Wirtschaftswissenschaften. Hrsg. von Prof. Dr. [F.] Schmidt, Frankfurt a/M. (4 Bde.) Lfg 70. (Bd 2, S. 1287—1334.) Berlin: Industrieverlag Spaeth & Linde [1930]. 4°
n.n. 1. 20

Maria Lühr in Berlin.

Der Starke von oben. Andachten f. alle Tage d. Jahres. Unter Mitw. von deutschen Männern u. Frauen hrsg. von [Friedrich] Andersen, Hauptpast., u. Ernst Buchliß, Pfr. Lfg 2. (S. 41—72.) Berlin: M. Lühr [1930]. 4°
2. —

Lutherverlag in Posen.

[Auslfg f. Deutschland: G. G. Wallmann in Leipzig.]

Gottes Brot. Eine Handreich f. Haus- u. Festgottesdienst. Hrsg. f. d. Evang. Verein f. Landmission von Gen. Superint. D. Bla u. Jg. 3, Lfg 2—6. (S. 37—212.) Posen: Lutherverlag [Auslfg f. Deutschland: G. G. Wallmann, Leipzig] 1929. gr. 8°
Jedes G. n.n. 1. —

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Das öffentliche Recht der Gegenwart.

Handbuch des deutschen Staatsrechts. In Verb. mit . . . hrsg. von Gerhard Anschütz u. Richard Thoma. [2 Bde, je etwa 12—16 Bgn.] Lfg 8. (Bd 1, Bogen 22—24.) (S. 337—384.) Tübingen: J. C. B. Mohr 1930. 4° = Das öffentliche Recht d. Gegenwart. Subskr.Pr. 2. 40

Presse- und Verlagsdienst Gunther Thon in Berlin W 35
(Lützowstr. 2).

Deutsche Verkehrs- und Kurorte-Zeitung (früher Sudetendeutsche Verkehrs- und Kurorte-Zeitung). Werbeorgan f. d. Fremdenverkehr in d. reichsdeutschen, deutsch-österreich. u. sudetendeutschen Gebieten. (Verantwortlich: Gunther Thon, f. d. Tschechoslow.: Wilhelm Bauer.) Jg. 2. 1930. (12 Hefte.) H. 1. Jan. (28 S. mit Abb.) (Berlin W 35, Lützowstr. 2; Presse- u. Verlagsdienst G. Thon 1930.) 4°
Jährl. 6. —; Kz. 40. —

Léon Sauniers Buchhandlung in Stettin.

Monatsblätter der Gesellschaft für pommerische Geschichte und Altertumskunde. (Für d. Schriftl.: Staatsarchivdir. Dr. Grotefend.) Jg. 44. 1930. (12 Nrn.) Nr 1. Jan. (16 S., 1 Bl.) (Stettin: Gesellschaft f. pommerische Geschichte u. Altertumskunde [; lt Mitteilg: L. Saunier] 1930.) 4°
Jährl. n.n. 2. —

Universitäts-Verlag Wagner G. m. b. H. in Innsbruck.

Mitteilungen des Österreichischen Instituts für Geschichtsforschung. Unter Mitw. von . . . red. von Wilhelm Bauer. Bd 43. [4 Hefte.] H. 1/2. (186 S.) Innsbruck: Universitäts-Verlag Wagner 1929. gr. 8°
H. 1/2: n.n. 12. —

Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

Stockholm. International Review for the social activities of the churches. Internationale sozial-kirchl. Zeitschrift. Revue internationale de christianisme social. Hrsg. im Auftr. d. Internationalen Institutskommission von D. Adolf Keller. Ed. of the British section: Principal Alfred E. Garvie, D. D. Deutscher Schriftl.: Prof. D. [Arthur] Titius. Secrétaire de la partie franç.: Elie Gounelle, Pasteur. [Jg. 3.] 1930. (4 Nrn.) No 1. (107 S.) Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht (1930). gr. 8°
Jährl. n.n. 10. —; Einzelnr n.n. 3. 50

Verlag Das junge Volk Günther Wolff in Plauen i. B.

Jugendland. Eine deutsche Jungenzeitschrift. (Schriftl.: Wolfgang Großmann.) Jg. 8. 1930. [12 Hefte.] S. 1. Jan. (16 S. mit Abb., 2 doppelf. bedr. Taf.) (Plauen i. B.: G. Wolff [Verlag Das junge Volk] 1930.) gr. 8°
Viertelj. —. 90; Einzelh. —. 30

Der Pfad zum Reich. Führerblätter deutscher Pfadfinder. (Schriftl.: Jörg Speer. Hrsg.: Bund d. Reichspfadfinder.) Jg. 2. 1930. (6 Hefte.) S. 1. (16 S.) (Plauen i. B.: Verlag Das junge Volk G. Wolff 1930.) gr. 8°
Jährl. 2. 10

Das Junge Volk. Zeitschrift d. jungen Deutschland. Grenzlandblatt deutscher Jugend. (Schriftl.: Karl D. Paetel.) Jg. 11. [1929/] 1930. [2. Viertelj.] S. 4. (Jan.) (S. 39—52.) Plauen i. B.: G. Wolff [Verlag Das junge Volk 1930]. gr. 8°
Viertelj. 1. —; S. 4 allein —. 35

Verzeichnis von Neuigkeiten

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

H. Anton & Co. in Leipzig.

Sixtus, Alb.: Hansis Reise ins Spielzeugland. Ein Bilderbuch f. brave Kinder. Mit Abb. v. Rich. Heinrich. Kart. 3.—; Hlwbd. 3.80. U 2

Rolf Arnt Verlag in Leipzig.

Schenkel: Die Rechte des Rundfunkhörers. 1.—. 1318

Buchhandlung des Verbandes der Ärzte Deutschlands in Leipzig.

Hardt: Die Preugo. Preussische Gebührenordnung f. approbierte Ärzte u. Zahnärzte vom 1. Sept. 1924. Geb. 3.—. 1321

G. Danners Verlag in Rühlhausen i. Thür.

Obers, G.: Stoffe u. Winke zur Schulentlassungsfeier. 1.50. 1321

J. G. B. Dieß Nachf. in Berlin.

Dietzgen, Jos.: Sämtliche Schriften in e. Band. Hrsg. v. Eug. Dietzgen. 16.—; f. Mitgl. der SPD.: 13.50. 1334

Drei Masken Verlag, A.-G. in Berlin.

Beim Tanz der Jugend. 12. Bd. Für Klavier 2.50. 1336
Zu Tee u. Tanz. 14. Bd. Für Klavier 4.—; f. Violine 2.—; f. Cello 2.—.

- J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart.** Beilage
Engelhorn's Romanbibliothek.
Eulenberg, Herb.: Menschen an der Grenze. 2.—; Lwbd. 3.50.
Kölnel, Gottfr.: Der vertriebene Pan. 1.—; Lwbd. 1.75.
Ringloff, Sergei: Das Theater des Herrn Pentauron. 2.—;
Lwbd. 3.50.
- S. Fischer Verlag in Berlin.** 1331
Mann, Thomas: Buddenbrooks. Ungekürzte Sonderausg. 801.
—850. Tauf. Lwbd. 2.85.
- Furche-Verlag in Berlin.** 1341
Wiesenhütter, Alfr.: Die Passion Christi in der Predigt des
deutschen Protestantismus von Luther bis Zinzendorf. 7.50;
Hlwb. 8.50.
- Herder & Co. in Freiburg i. B.** 1319
Pius XI.: Drei Rundschreiben.
Über die christliche Erziehung der Jugend (Rappresentanti).
Amtl. deutscher Text. 1.20.
*Über die Förderung der Exerzitten (Mens nostra). Lateinisch
u. Deutsch.
*Zum glücklichen Abschluß seines 50. Priesterjahres (Quinquagesimo ante). Lateinisch u. Deutsch.
- Otto Janke in Berlin.** 1327
Fleg, Walt.: Zwölf Bismards. 29. Tauf. Lwbd. 3.50.
- Chr. Kaiser, Verlag in München.** 1344
*Bekanntnisse, Die fränkischen. Eine Vorstufe der Augsburger-
schen Konfession. Wissenschaftliche Zeitschrift, hrsg. vom Bayer.
Landeskirchenrat. 1. H. Untersuchungen, bearb. v. F. M.
Schmidt. 2. H. Texte, bearb. v. Schornbaum. Lwbd. 24.—.
*Lutherjahrbuch 1930. Festgabe zur Feier der Augsburger Kon-
fession. Geb. 7.50.
- Literarisches Institut von Haas & Grabherr in Augsburg.** 1326
Lama, Frdr. Ritter v.: Papst Pius XI. Sein Leben u. Wirken.
2. Aufl. Lwbd. 6.60.
- Martin Raschler in Berlin.** 1345
Erdkreisbücher. Jeder Bd. Kart. 2.—; Lwbd. 2.85.
*28. Oppenheim, E. Phillips: Im Kesseltreiben der Welt.
*29. Oppenheim, E. Phillips: Das Mädchen mit den Millionen.
*30. Fletcher, J. S.: Die Diamanten der Kaiserin.
*32. Wallace, Edgar: Das Gesicht im Dunkel.
- Max Nöhler & Co., G. m. b. H. in Shanghai.** U 2
Adressbuch für das Deutschum in Ostasien. (A. D. O.) 5. Ausg.
1929/30. 12.—.
- Panzer Verlag G. m. b. H. in Weimar.** 1327
Freyhold, A.: Thüringer Schulführer. Kart. 2.50.
- Ernst Rowohlt Verlag in Berlin.** 1346. 47
*Polgar, Alfr.: Auswahlband aus neun Bänden erzählender u.
kritischer Schriften. 1.—15. Tauf. Lwbd. 3.80.
- Schwabacherische Verlagsbuchhandlung m. b. H. in Berlin.** 1348. 49
*Remnik, Georg: Bürgerliches Gesetzbuch nebst Ergänzungsgesetzen bis 1930. 2. Aufl. 13.—25. Tauf. Lwbd. 2.85; Hlbrbd. 5.—.
- Benno Schwabe & Co. in Basel.** U 2
Krüger, Paul Wilh.: Das Dekadenzproblem bei Jacob Burckhardt. 3.—.
- Otto Spamer in Leipzig.** 1334
*Balcke, Hans: Die neuzeitliche Speisewasseraufbereitung. 14.—; geb. 16.—.
- L. Staackmann Verlag in Leipzig.** 1323
Ertl, Emil. Zum 70. Geburtstag. Eine Festschrift. Kart. 3.—.
- Tagblatt-Bibliothek Steyermühl-Verlag in Wien.** 1328 u. U 4
Tagblatt-Bibliothek.
752—54. Grohmann, A.: Lach mit mir! Ein heiteres Vortragsbuch. —90.
797. 98. Zwei-Sprachen-Bücher. Bd. 16. Comment lire un journal français? Wie liest man e. französ. Zeitung? —60.
799. 80. Zwei-Sprachen-Bücher. Bd. 17. Come si legge un giornale italiano? Wie liest man e. italien. Zeitung? —60.
801. 802. Zwei-Sprachen-Bücher. Bd. 18. Galsworthy, John: Three short stories. Drei kurze Erzählungen. —60.
- Ullstein A.-G., Abt. Buch- und Zeitschriften-Vertrieb in Berlin.** 1332. 33
*Dame, Die. Nr. 12 u. 13. Erstes u. zweites Frühjahrsmodenheft.
- Adolf Urban in Dresden.** 1340
Teichmann, O.: Das kleine Praktikum f. Bauherrn u. solche, die es werden wollen. 1.50.
- Urban-Verlag in Freiburg i. B.** 1330
*Pourtalès, Guy de: Nietzsche in Italien. 6.—; Lwbd. 8.50; Ldrbd. 12.—.
- Verlag Deutsche Buchwerkstätten G. m. b. H. in Leipzig.** 1324. 25
Reiche, Karl: Kreuz u. Quer durch Mexiko. Lwbd. 5.50.
- Sugo Wille in Berlin.** 1319
Heymann, Rob. (Sir John Retcliffe der Jüng.): Romane, die das Leben schrieb. Kart. 2.50; Lwbd. 3.75.

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen

Konkurseröffnung.

Über das Vermögen des Kaufmanns **Hans-Ulrich Dörp**, alleinig. Inhabers der nicht eingetragenen Firma „Weltbücher-Verlag“ in **Berlin-Friedenau**, Friedrich-Wilhelm-Platz 15, ist am 14. Februar 1930, nachmittags 1 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Verwalter: Konkursverwalter Eduard Lüderff, Berlin-Wilmersdorf, Aschaffener Straße 6a. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen und offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 12. März 1930. Erste Gläubigerversammlung am 14. März 1930, 10½ Uhr. Prüfungstermin am 17. April 1930, 10 Uhr, an Gerichtsstelle, Berlin-Schöneberg, Grunewaldstr. 66/67, Zimmer Nr. 58.

Geschäftsstelle des Amtsgerichts Berlin-Schöneberg. 9. N. 41. 30. (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 41 vom 18. Februar 1930.)

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 27. Jahrgang.

Tschechoslowakei

Alleinauslieferung der deutschen und tschechischen Ausgabe des Massenschlagers

Europa-Rad

nur durch die Firma

Ignaz Fuchs, Prag 460—I.

Bitte, verwenden Sie sich energisch dafür und richten Sie Ihre Bestellungen dorthin.

Auslieferung für die Buchhandlungen in Deutschland und die übrigen Länder, ausgenommen Oesterreich, nur durch den Verlag:

Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bucherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Zur gefl. Beachtung.

Unser Haupthaus befindet sich jetzt in **Johannesburg**, von wo aus alle Einkäufe vorgenommen werden. Alle Angebote usw. bitten wir daher zukünftig nach Johannesburg zu richten.

Alle Verrechnungen und Zahlungen für unsere drei Häuser zu Johannesburg, Kapstadt und Swakopmund erfolgen künftig ebenfalls über Johannesburg. Wir bitten alle Verleger, Kontoauszüge und Rechnungen künftig nur nach Johannesburg zu senden.

Für Verzögerungen, die aus Nichtbeachtung dieser Vorschrift geschehen, halten wir uns nicht verantwortlich.

Johannesburg (Südafrika)
P. O. Box 4273.

Deutsche Buchhandlung Ferdinand Stfch.

177

VERLAGS WECHSEL

Wir übernehmen aus dem Verlag C. Weller & Co.

ERICH KÄSTNER

Herz auf Taille

Mit Vignetten von Erich Ohser
6. Tausend. Geheftet M 4.—, Leinen M 6.50

Lärm im Spiegel

Umschlagzeichnung und Vignetten von Rud. Großmann
(4.—6. Tausend im Druck) Geheftet M 4.—, Leinen M 6.50

**DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT
STUTT GART BERLIN LEIPZIG**

Wird bestätigt: Curt Weller u. Co. Verlag

DREGER U. ZIMMERMANN:
**DIE BERUFSWAHL IM
REICHS- UND STAATSDIENST**
12. Aufl. Geh. 6 RM, kart. 7.20 RM

Z C. A. Koch's Verlag (H. Ehlers) Dresden und Leipzig

Soeben ist erschienen:

Schenkel,

Dr. jur., Syndikus der Mitteld. R.-AG.

Die Rechte des Rundfunkhörer

ord. M. 1.— / Lieferungsbedingungen s. Zettel

Die Schrift enthält in leichtfasslicher, auf die breite Masse eingestellter Weise eine Darstellung, welche Rechte zivil- und strafrechtlicher Natur dem Rundfunkhörer zur Seite stehen, um Störungen zu verhindern. Ein aktuelles Buch. Bei Auslage im Fenster und im Laden wird jeder Funkteilnehmer nach dem Büchlein greifen.

Z

Rolf Arnst Verlag / Leipzig

4 Ein Weiterfolg!
In Amerika bei Alfred King, Newyork
Ernst Johannsen
Vier von der Infanterie

Fackelreiter-Verlag, Hamburg-Bergedorf

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma:

**C. Brendel
Zeit.**

Leipzig, im Februar 1930

Otto Klemm.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaver-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

Verpachtung.

Mittlere Buchhandlung in südd. Gross- und Univ.-Stadt, Umsatz 60-65 Mille, Universitätslage, sehr ausdehnungsfähig. Lagerwert ca. M. 30 000.—. Pacht- preis M. 2450.— p. a. Mässige Kaution, hypothek. sichergestellt. Näheres unter # 442 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

In lebhafter Mittelstadt der Provinz Hannover steht ein solides, rentables Sortiment m. Leihbücherei zum Verkauf. Nur ernsthaft interessierte Käufer, die sich über ein Kapital von ca. 18 000 M. ausweisen können und unbedingt schnell entschlossen sind, wollen sich bitte melden unter Nr. 471 d. die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher

Mengenpreise gestattet für:

Robert **Schneider**, Gedichte
Robert **Schneider**, Wildsau
Wilh. **Diehl**, Gefangener
Pfarrer
Aug. **Holzmann**, Blaubuch
(Das Lehramt a. d. höheren
Schulen Badens) [**Nicht:**
Lehrerjahrbuch].

**L. C. Wittich Verlag
Darmstadt**

Mengenpreise

Für sämtliche Werke unseres Verlags sind Mengenpreise gemäß § 12 der Verkaufsordnung zugelassen. Ausgenommen sind: Zeitschriften; Werke, für die Vorzugspreise gemäß § 11 der Verkaufsordnung festgesetzt sind (bei Lieferung an Vorzugspreis-Berechtigte) und „Verfassungsrechtliche Reichsgesetze“ (SDG Band 94). Für künftig erscheinende Verlagswerke sind Mengenpreise zugelassen, sofern Gegenteiliges nicht ausdrücklich bekanntgegeben wird.

**J. BENSHEIMER
MANNHEIM * BERLIN * LEIPZIG**

Drei neue päpstliche Rundschreiben

Die Herderschen Ausgaben
sind autorisiert

Erschienen:

Über die christliche Erziehung der Jugend

(31. Dezember 1929: „Rappresentanti“)

Amtlicher deutscher Text. 48 Seiten, gr.-8°. 1.20 Mark

Die deutsche Übersetzung dieses Rundschreibens (aus dem Italienischen)
wurde im Vatikan selbst befohlen.

*

Ende Februar erscheinen:

Über die Förderung der Exerzitien

De usu exercitiorum spiritualium magis magisque promovendo.

(20. Dezember 1929: „Mens nostra“)

Lateinischer und deutscher Text. 44 Seiten, gr.-8°

*

Zum glücklichen Abschluß seines fünfzigsten Priesterjahres

De anno sacerdotii sui quinquagesimo exacto feliciter

(23. Dezember 1929: „Quinquagesimo ante“)

Lateinischer und deutscher Text. 40 Seiten, gr.-8°

*

Bezieher der früheren Rundschreiben, die
höhere Geistlichkeit besonders, werden
diese bedeutamen Dokumente abnehmen.
Darüber hinaus erwecken obige Themata
größtes Allgemein-Interesse.

Ⓜ

HERDER & CO. / FREIBURG IM BREISGAU

Der Schutzgeist von Oberammergau

Kultur- und Lebensbild
von

Magimilian Schmidt

Ⓜ genannt Waldschmidt

(Band 9 der gesammelten Werke)

8°. 320 Seiten

gebunden in Leinen RM 3.50
in Halbleder RM 5.—

Der in jahrhundertlang immer
wiederholtem religiösem Spiel ge-
prägte gütige, warme und im
Grunde heldenhafte Sinn des
Oberammergauer Volkes verkörpert
sich in lieblicher Weise in einem
Mädchen des Dorfes der Passions-
spiele, in einer Mitspielerin. Das
Oberbayerische selbst in seiner
freundlichsten und treuesten Alpler-
art ist der eigentliche geheime
Held dieses Romans, der in seiner
sonnigen, entspannenden Gemüt-
lichkeit fast schon einen Erholungs-
urlaub ersetzt. Besonders inter-
essant ist es natürlich solchen, die
vorhaben, 1930 die Passionsspiele
zu besuchen.

Rabatt: 35%, 11/10, 70/60.

Verlag Josef Habel,
Regensburg, Gutenbergstr. 17

Krisis in der Medizin

Von Dr. E. Bloss. Preis 1.50 M.

Partiepreise fürs Publikum:

10 Stück je 1.35 M.

Ⓜ 25 „ je 1.25 „

50 „ je 1.10 „

Verlag G. Braun, Karlsruhe i. B.

Preisherabsetzung.

Niklaus Bolt

„Pfadfinder Haller“

Dramatische Bilder aus

„Alzeit bereit“.

Kart. jezt 80 Pf.,

Stbd. M. 1.20 orb.

J. F. Steinkopf, Verlag,
Stuttgart.

EINE
NEUARTIGE
KRIMINAL-BÜCHEREI:

ROMANE, DIE DAS LEBEN SCHRIEB

von

ROBERT HEYMANN
(Sir John Retcliffe der Jüng.)

15 Bogen / Holzfr. Papier

3farbiger
Schutzumschlag
mit Fotomontage

und trotzdem
nur

2.50 Mk. Kartoni-
ert

3.75 Mk. Ganz-
leinen



HUGO WILLE
BERLIN NW 87

Ein glänzendes Sittengemälde der Filmstadt

Ⓜ „Hollywood“

mit all ihrer Schönheit und Häßlichkeit und ihrem Schein wird
greifbar-lebensecht geschildert in dem gleichnamigen Roman

„Hollywood“ Ⓜ

von Valentin Mandelstamm. Übersetzt von Else Baronin
Weckmann-Wien. 8°. 280 Seiten broschiert mit farbigem
Titelbild RM. 2.50, Ganzleinen mit Schutzumschlag RM. 3.50

Ⓜ „Hollywood“

Aus dem Verlage Hesse & Becker / Leipzig

EMIL ERTL

am 11. März 1930

70 Jahre



Aus diesem Anlaß bitten wir, das Schaffen dieses anerkannten und verdienten österreichischen Dichters durch bevorzugte Aussage und nachdrückliche Empfehlung seiner Bücher gebührend zu würdigen und unsere vielfältigen Vertriebsmaßnahmen tatkräftig zu unterstützen. Die Presse wird dieses Geburtstages in großzügiger Weise gedenken. Eine Reihe namhafter Autoren und führender Zeitungen haben bereits ausführliche Aufsätze vorgesehen. Das neueste Werk des Dichters

»Das Lattacherkind«

Ein Roman aus den Bergen. Leinen Mark 6.-, broschiert Mark 4.-

ist in diesem Zusammenhang von besonderem Interesse. Wir verweisen auf nachstehende Urteile:

„Die stille Erhabenheit der Natur und das gierige, die Seele tötende Jagen nach rauschhaftem Glück sind die Pole, um die Ertl die Geschehnisse seines neuesten Romans kreisen läßt. Eine ergreifend gestaltete, an Goethes Faust erinnernde Apotheose beschließt das reife Werk.“

(„Berliner Lokalanzeiger“.)

„Ganz eigenartig sind die Naturschilderungen. Da ist Emil Ertl Heimatdichter, da wird er uns unendlich nahe und liebenswert. Aus wenigen Worten steigt das Monumentale, Ewige unserer Gebirgswelt, und wir spüren die Größe eines neuen Heimatdenkmals heraus.“

(„Tagespost, Graz“.)



L. STAACKMANN VERLAG, LEIPZIG

In vornehmer Ausstattung gelangt demnächst zur Ausgabe:

EMIL ERTL

Zum 70. Geburtstag

— Eine Festschrift —

Etwa 100 Seiten, in Groß-Oktav-Format. Kart. M. 3.—

◆
Diese Festschrift, die mit einem Beitrag vom Bundeskanzler Schober eröffnet wird und in der annähernd 70 der hervorragendsten Vertreter der Literatur und Wissenschaft ihrer Verehrung und Wertschätzung des Dichters Ausdruck geben, wird als literarisches Dokument allen Freunden Emil Ertls hochwillkommen sein. Mit Rücksicht auf die kleine Auflage empfiehlt sich rascheste Bestellung.

◆
Zur Vertriebsarbeit halten wir bereit:

Einen Sonderprospekt

mit Bildnis des Dichters, achtseitig in Offset (Bericht über sämtliche Werke Emil Ertls).

Ein Schriftplakat

geeignet für die Auslage von Ertl-Büchern bei Sonderausstellungen.

Ⓜ

L. STAACKMANN VERLAG, LEIPZIG

Völkerbund und Volksvertretungen behandeln die Minderheitenfrage

Aber nicht um die abstrakten Angelegenheiten des grünen Tisches geht es in ihr, sondern um die Not der Vielen und des Einzelnen. Um leibliche und geistige Not. Männer stehen auf und fallen im Kampf ums Lebensrecht, Widerstreit von Treue und Nutzen zwingt jeden Betroffenen zu klarer Stellung. Das ist lebendige Geschichte. Südtirols Entwicklung aus den Anfängen staatlichen Seins über die Freiheitskämpfe der Tiroler Bauern gegen das napoleonische Joch bis zu der „Minderheitenfrage Südtirol“ unserer Tage zeigen in objektiver Geschichtsbetrachtung die beiden Bände der

Deutschen Volkheit

Südtirol

Ein Kampf um Deutsche Volkheit

Erzählt von J. W. Mannhardt. Mit 8 Bildtafeln
W. Mannhardt gibt mit diesem Buch ein zusammenfassendes Bild von Tirol, angefangen mit der ersten Blütezeit unter Konrad II. bis zu den Kämpfen von heute um Selbstbehauptung und Erhaltung deutschen Erbgutes. Ein Protest deutscher natürlicher Würde, aus dem eindeutig hervorgeht: Südtirol war deutsch und bleibt deutsch! Die Kapitel „Das Martyrium“ und „Stimmen der Volkheit“ sprechen besonders eindringlich zu dem Leser.

Andreas Hofer oder der Bauernkrieg in Tirol

Alten und neuen Berichten nacherzählt von Will-Erich Peuckert. Mit 7 Tafeln und 1 Karte.

Ein echtes „Vollsbuch vom Hofer“ kann man dies Buch nennen, so lebendig ist die Charakteristik dieses schlichten Mannes in der kernigen naiven Sprache. Nach besten wissenschaftlichen Quellen und besonders unmittelbar nach dem Volksmunde zeichnet das Buch das geheime Jittern und Sehnen eines unterdrückten Volkes dem die Feinde sogar „die Kirche abschaffen wollen“; neben dem rotbartigen Kapuziner Haspinger ragt die wuchtige Heldengestalt mit ihrem Streben, Kämpfen und großen Sterben.

Jeder Band in farb. Einband 2.—, in Leinen 2.80

Verlangen Sie Sonderprospekte der Deutschen Volkheit, die auch in ihren anderen 69 Bänden
[Z] deutsche Geschichte lebendig erzählt! [Z]

Eugen Diederichs Verlag in Jena

Im richtigen Augenblick

erscheint das Buch:



Professor Reiche ist einer der besten Kenner dieses eigenartigen und zum Teil noch unerschlossenen Landes. Bei seinem jahrelangen Aufenthalt gewann er neue und unbekannte Eindrücke von Natur u. Menschen, die er in **interessanter und volkstümlicher Form** vermittelt.

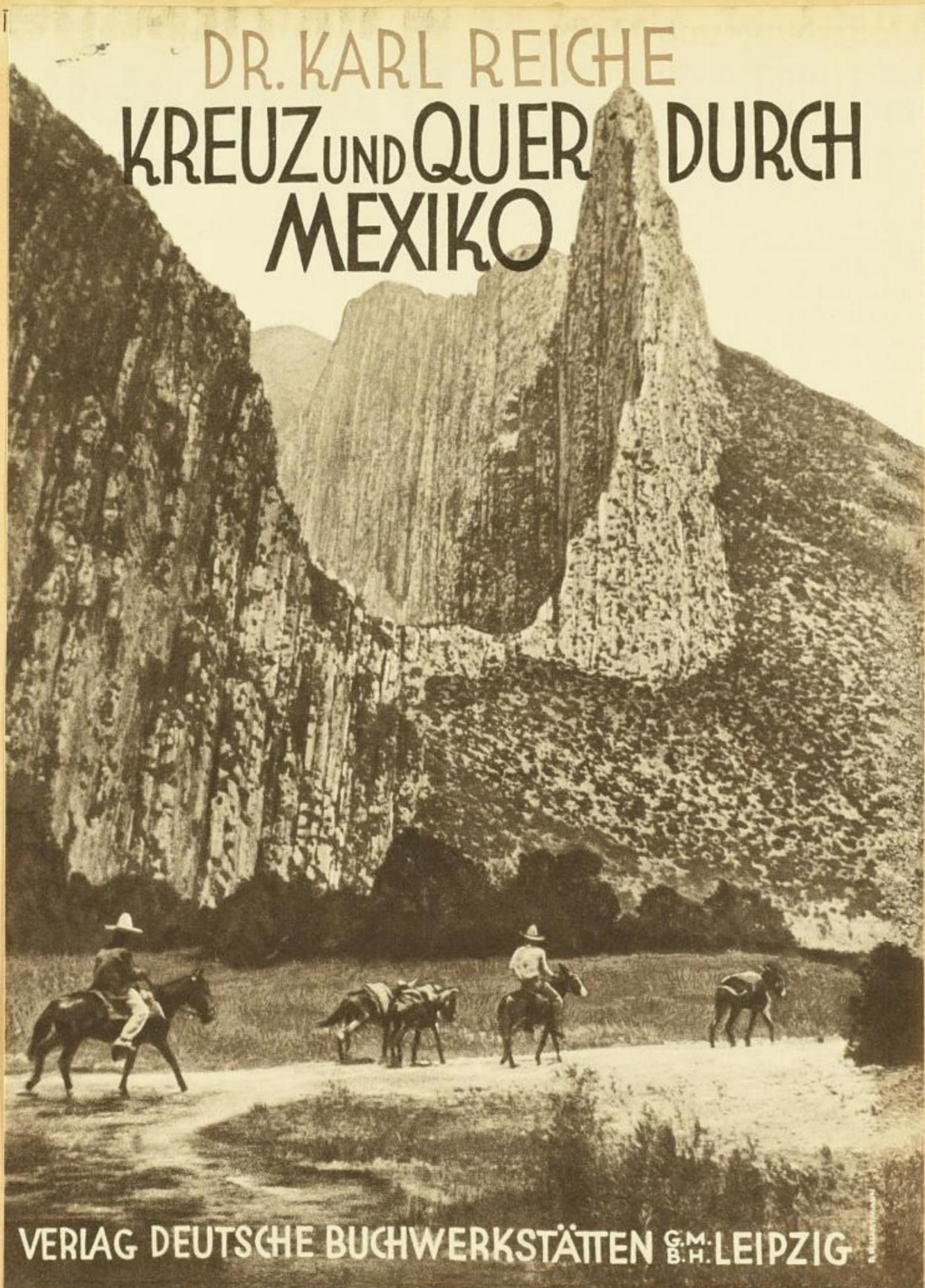
Vornehmer Ganzleinenband, reich illustriert (Original-Aufnahmen des Verf.) mit gediegenem Offset-Schutzumschlag

M. **5.50**

Vorzugsangebot siehe Bestellzettel!



**Verlag
Deutsche Buchwerkstätten
G.m.b.H. Leipzig C 1**



Wir bitten obigen Schutzumschlag als Schaufenster-Plakat zu verwenden!

Vorzugsangebot siehe Bestellzettel!

Papst Pius XI.

Sein Leben und Wirken

Dargestellt zu seinem Goldenen Priester-Jubiläum
von Friedrich Ritter von Lama

Mit einem Vorwort Sr. Eminenz Kardinals **Adolf Bertram**, Fürstbischof von Breslau

II. Auflage

Reich illustriert / VIII und 196 Textseiten / 30 Bildseiten / Großoktav

Preis in Ganzleinen M. 6.60



Der „Osservatore Romano“, das vatikanische Tagesorgan schreibt: „... Das Buch darf als das vollständigste seiner Art angesehen werden. Der Verfasser zeichnet klar und sachlich die vom Heiligen Vater bis zu dem Augenblicke ausgeübte Tätigkeit, da ihm die göttliche Vorsehung Interessen in die Hand legte, die nicht mehr seine eigenen persönlichen, sondern die weitergreifenden der Kirche selbst waren. Unter Heranziehung neuer, noch nicht allgemein zugänglicher Quellen hat von Lama das, was bisher über die dem Pontifikate vorhergehenden Jahre geschrieben worden ist, vervollständigt. Er macht aber nicht bei der Wahl von 1922 Halt, sondern folgt prüfend diesen ersten sieben Jahren des Pontifikates auf den verschiedenen Gebieten, er behandelt die Fortschritte der Kirche, die Taten Seiner Heiligkeit, seine Rundschreiben und die Beziehungen des Heiligen Stuhles zu den Staaten.... Die Firma Haas & Grabherr in Augsburg hat diese Lebensbeschreibung wahrhaft würdig ihres Gegenstandes und des Erscheinungsanlasses ausgestattet und mit reichem Illustrationsmaterial versehen.“



Literar. Institut von Haas & Grabherr in Augsburg
Abteilung Buchverlag

Für den Thüringer Buchhandel

Empfehlen und verkaufen Sie allen Eltern schulpflichtiger Kinder den soeben erschienenen

Thüringer Schulführer

von **Oberreg.-Rat A. Freysold**

Es ist ein Buch, das den Eltern bei der gerade jetzt so wichtigen und schwierigen Frage der Ausbildung ihrer Kinder ein treuer, zuverlässiger Berater sein wird.

— **Dieser Führer hat bisher gefehlt!** —

85 Seiten stark Preis kart. M. 2.50 ord.

Besprechungs-Exemplare gingen soeben an alle namhaften Thüringer Zeitungen. Z

Panses Verlag G.m.b.H., Weimar

Berlins schöne Frauen

in der Gründerzeit

von **Dr. Paul F. Schmidt**

Dieser reichgebildete Artikel wird in Berlin besonderes Interesse finden.

Mode und Sport im Winter

Eine amüsante Plauderei
von **Eva Volkmann**

Mit vielen frischen, farbigen Bildern von **Ilse Wellenstein**.

Zwei Beiträge der März-Nummer der

Westermanns Monatshefte

In sorgfältig ausgestatteter Neuauflage liegt vor:

Walter Flex: Zwölf Bismarcks

29. Tausend. Eleganter Ganzleinenband RM 3.50

In sieben historischen Miniaturen, wahren Meisternovellen von seltener Schönheit, schildert Walter Flex anschaulich und packend die an bedeutsamen Ereignissen reichen Schicksale von zwölf Vorfahren des großen Kanzlers. Sie alle waren tapfere, kernhafte Männer, die mit Gut und Blut für Heimat und Vaterland einstanden. Die bekannte Tatsache, daß des Lebens Wirklichkeit einer Dichtung oftmals an Romantik nichts nachgibt, bewährt sich auch bei diesen berühmten Erzählungen, die zum kostbarsten deutschen Volksgut gehören.

Zur Lagerergänzung sei empfohlen:

Walter Flex, Der Schwarmergeist

25. Tausend. Eleganter Ganzleinenband RM 2.50

Die Darstellung dieser Erzählung, die uns in die aufgeregte Zeit der Reformation und der Bauernkriege versetzt, ist in ihrer Knappheit, Farbigkeit und Lebendigkeit einzigdastehend.

Z Sonderangebot mit 40% Rabatt! Z

VERLAG OTTO JANKE, LEIPZIG C 1

Erinnern Sie sich
vor der Fastenzeit unserer zwei erprobten Werke:

In Leid und Sieg

II. Band der „Liturgischen Lebensbücher“
von Dr. Clem. Oberhammer

2. Auflage. 326 Seiten. Ganzleinen. S 6.60, Rm. 4.20

4.—6. Tausend

Liturgische Tagesgedanken im Anschluß an das
hl. Opfer, dem modernen Empfinden entsprechend

„Je mehr man sich in das Buch vertieft, desto lieber wird
es einem, desto mehr Licht und Schönheit geht einem darin
auf . . . Oberhammer hat damit . . . ein brennendes Pro-
blem der Gegenwart glänzend gelöst.“

(D. Hildebrand Bihlmeyer, Beuron)

Im Geiste des Evangeliums

Homilien und Predigten für alle Sonn- und
Feiertage des Kirchenjahres

von Dr. Josef Tongelen

Band II: Der Osterkreis. 162 Seiten. Kartoniert S 5.—,
Rm. 3.—, Halbleinen S 7.—, Rm. 4.30

Modern eingestellte Predigten von guter praktischer
Verwendbarkeit, daher besonders von vielbeschäftig-
ten Seelsorgern begehrt

Jedem Vortrag ist eine prächtige, übersichtliche Skizze bei-
gegeben, nach welcher selbständig schaffende Prediger ihre
eigene Predigt machen können. Stoff und Illustration hierzu
bietet reichlich die jeweils ausgeführte Predigt. Besonders
dankbar darf man dem Verfasser sein für seine bewußt soziale
und karitative Einstellung, die stets den wirklichen Verhält-
nissen des modernen Lebens Rechnung trägt.

„Prediger und Katechet“

[Z]

Verlagsanstalt Tyrolia, Innsbruck * Wien * München

Auslieferungsstelle für Deutschland: München, Schellingstr. 41

Tagblatt-Bibliothek



Steyrmühl-Verlag

Lach mit mir!

TB 752/754

Ein heiteres Vortragsbuch. Vers und Prosa.
Mit Vortragsanleitungen herausgegeben von

A. Grohmann

Beiträge von:

*Fulda, Ginzkey, Ettlinger, Hohlbaum, Klöpfer,
Kreutz, Pötzl, Presber, Resl, Thoma, Unger,*

Weigl, Trojan u. v. a.

Der Zuhörer lacht

über die lustigen Stücke

Der Käufer lacht

über den niedrigen Preis von

M. —.90 ord.

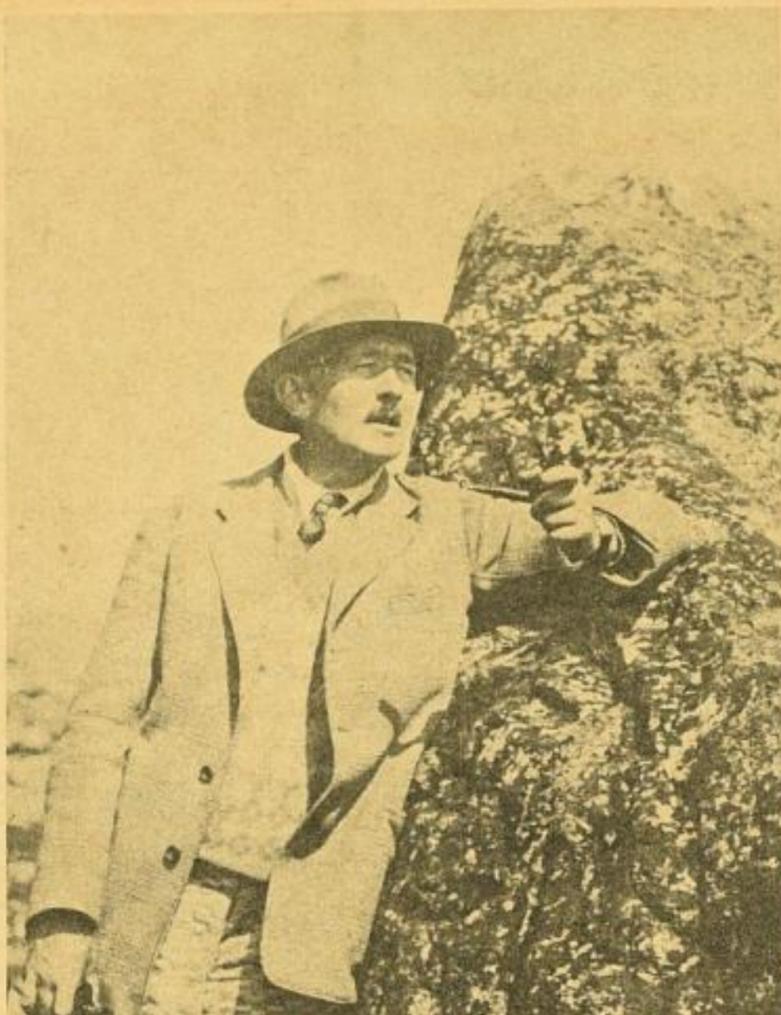
Der Buchhändler lacht

über den flotten Absatz

*Im Fasching fühlt sich jeder als Vortragskünst-
ler und ist dem Sortimenter dankbar, wenn er
ihm geeignete Unterlagen verschafft. Zeigen Sie
„Lach mit mir“, das 140 Seiten Umfang hat
und durch seinen vierfarbigen Umschlag schon
äußerlich sehr gefällig wirkt*

[Z]

Wien I, Wollzeile 20/22 / Leipzig, F. Volckmar



B E N G T B E R G

B E N G T B E R G

Bengt Bergs Tierbücher sind nicht genug zu loben — sind eigentlich überhaupt nicht zu loben. Denn wenn loben heißt, sich wenigstens in Wunschbild und Idee dem Gegenstand in Gleichheit zugesellen, so müßte man vor dieser Leistung, vor dieser Art Leistung, einfach verstummen.

Bengt Berg jagt nicht und enträtselt nicht, er vergleicht nicht und vermenschlicht nicht; er bleibt allen unseren Wünschen und Vorstellungen vollkommen unerreichbar. Er macht nur plötzlich mit einer seiner guten Onkel-Bewegungen ein Fenster auf — und es zeigt sich, dieses Fenster schaut in eine neue, ungeahnte, ungeträumte, unvergleichliche, weil noch von niemandem jemals erschaute andere Welt.

Vossische Zeitung

BENGT BERG-BÜCHER ZUR EINSEGNUNG!

DIE SELTSAME INSEL

Mit 105 Bildern. 16.—20. Tausend. Leinenband M. 9.—

TOOKERN

Der See der wilden Schwäne

Mit 135 Bildern. 17.—20. Tausend. Leinenband M. 10.50

DIE LETZTEN ADLER

Mit 70 Bildern. 26.—30. Tausend. Leinenband M. 8.—

ABU MARKÚB

Mit der Filmkamera unter Elefanten und Riesenförcchen

Mit 104 Bildern. 26.—30. Tausend. Leinenband M. 9.50

MEIN FREUND DER REGENPFEIFER

Mit 74 Bildern. 26.—30. Tausend. Leinenband M. 7.—

MIT DEN ZUGVÖGELN NACH AFRIKA

Mit 132 Bildern. 26.—30. Tausend. Leinenband M. 9.—

Bengt Bergs Abenteuerbuch:

ARIZONA CHARLEYS JUNGE

11.—15. Tausend. Leinenband M. 6.—

☐ Z ☐

DIETRICH REIMER VERLAG IN BERLIN

Mitte März erscheint

Guy de Pourtalès

Nietzsche in Italien

Mit acht Lichtdrucktafeln.

Broschiert 6.-, Ganzleinen 8.50, Ganzleder 12.- Mk.

Zu gelegener Zeit läßt Guy de Pourtalès seiner Romantischen Trilogie einen Band über Nietzsche folgen und fügt damit dieser überzeugenden Schilderung der Gesellschaft im Neunzehnten Jahrhundert einen neuen wichtigen Abschnitt an. Ein letzter Band, der im nächsten Jahre bei uns erscheinen wird, ist Richard Wagner vorbehalten.

Damit wird ein Werk zum Abschluß gelangen, das die Verbundenheit der europäischen Kulturzentren durch farbige, so geistreiche wie feinfühlende, immer aber wahrheitsgetreue Berichte ohne wissenschaftliches Stirnrunzeln erweist, und das vom Sortiment, dem Lesepublikum und der Presse mit Wärme aufgenommen wurde. Heute ist es schon eine kennzeichnende Ausnahme, wenn ein Buch wie LISZT, mit dem Pourtalès seine glänzende Schau eröffnete, nach drei Jahren stärker begehrt wird denn je, daß die Nachfrage nach seinem CHOPIN ständig wächst, daß von seinem HAMLET, trotz des Überangebotes an Biographien über Ludwig II., in neun Monaten drei Auflagen gedruckt werden mußten.

Das veranlaßt uns, das deutsche Sortiment um tätige Verwendung auch für oben angezeigten NIETZSCHE zu bitten.

Jeder, der Nietzsche kennt, wird gern nach diesem neuen Buch greifen. Und wer von den Nachwachsenden diese einzigartige Figur, die Ausdruck und geistige Haltung der Zeit um die Jahrhundertwende mitbestimmte, kennenlernen und erfassen will, der findet hier eine beschwingte Einführung, heiter und klar, die ihm vor allem den Menschen Nietzsche nahezubringen vermag.

Eine Anzahl von Tafeln bereichert das schön ausgestattete Buch, das Hermann Fauler mit feinsten Einfühlung übertragen hat.

F. Volckmar, Leipzig / Béla Somló, Budapest IV

Ⓜ

Urban-Verlag / Freiburg im Breisgau

Im Druck befindet sich das
801. bis 850. Tausend

von

THOMAS MANN
Buddenbrooks

Ungekürzte Sonderausgabe

RM 2.85 in Ganzleinen

zur Ausgabe



S. FISCHER VERLAG / BERLIN

Auslieferung: Leipzig C 1, Reclamstraße 42, für die Schweiz: Vereinsortiment Olten,
in Wien vorrätig bei R. Lechner & Sohn, in Budapest bei Béla Somló, in Amsterdam bei Richard Bing

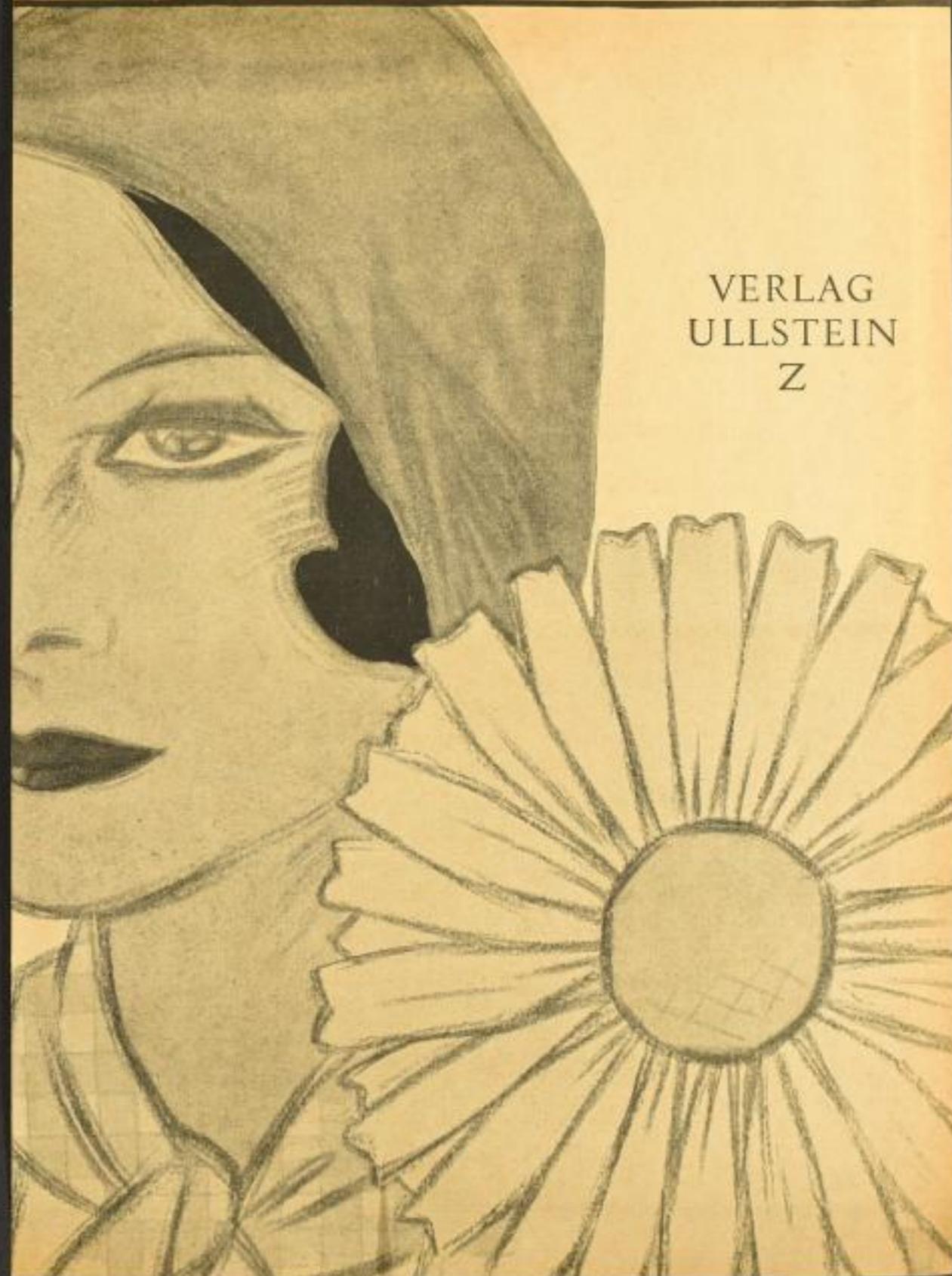
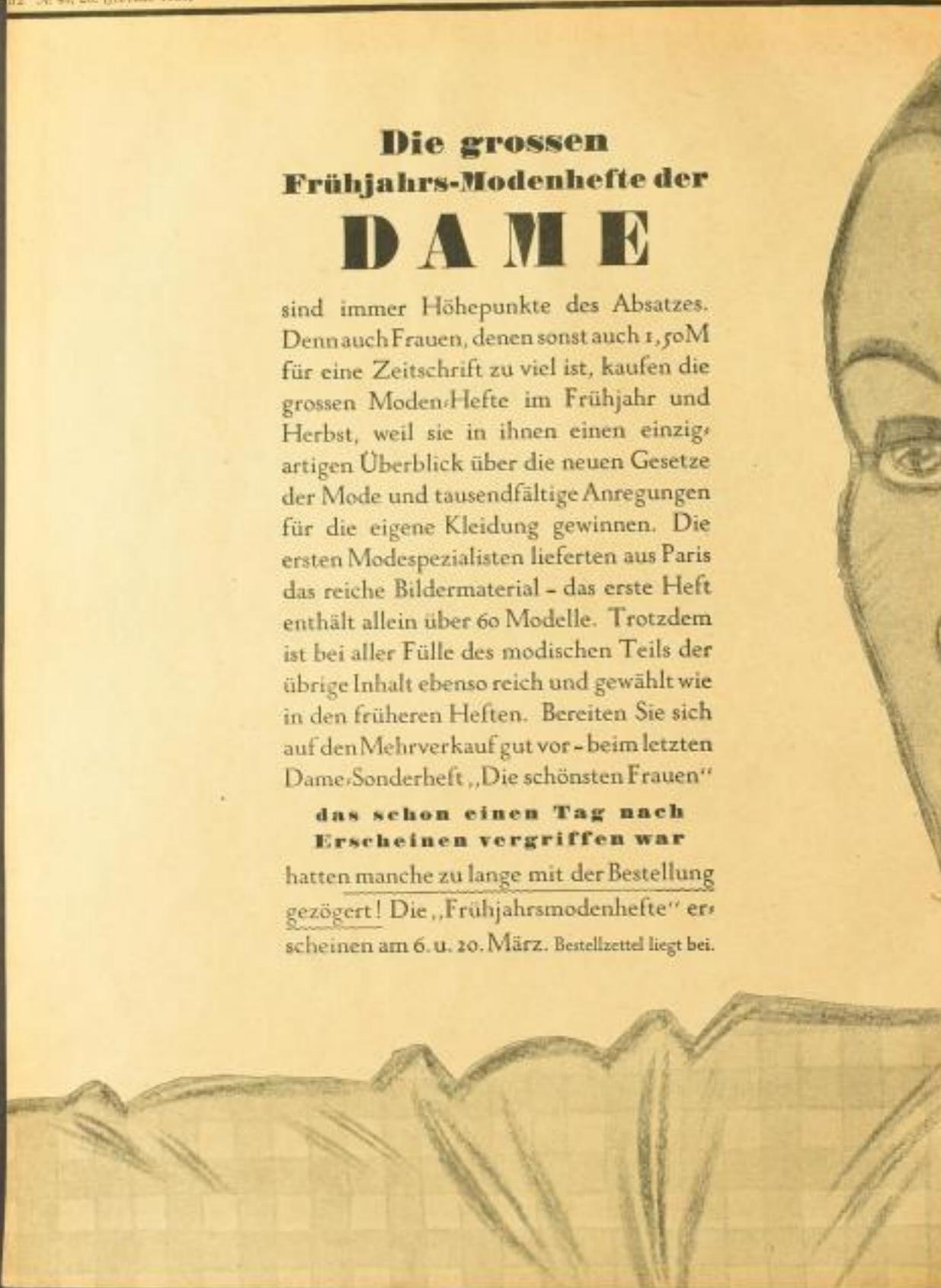
**Die grossen
Frühjahrs-Modenhefte der
D A M E**

sind immer Höhepunkte des Absatzes. Dennoch Frauen, denen sonst auch 1,50 M für eine Zeitschrift zu viel ist, kaufen die grossen Modenhefte im Frühjahr und Herbst, weil sie in ihnen einen einzigartigen Überblick über die neuen Gesetze der Mode und tausendfältige Anregungen für die eigene Kleidung gewinnen. Die ersten Modespezialisten lieferten aus Paris das reiche Bildermaterial - das erste Heft enthält allein über 60 Modelle. Trotzdem ist bei aller Fülle des modischen Teils der übrige Inhalt ebenso reich und gewählt wie in den früheren Heften. Bereiten Sie sich auf den Mehrverkauf gut vor - beim letzten Dame-Sonderheft „Die schönsten Frauen“

**das schon einen Tag nach
Erscheinen vergriffen war**

hatten manche zu lange mit der Bestellung gezögert! Die „Frühjahrsmodenhefte“ erscheinen am 6. u. 20. März. Bestellzettel liegt bei.

VERLAG
ULLSTEIN
Z



Josef Dietzgen

Sämtliche Schriften in einem Band

Herausgegeben von Eugen Dietzgen
Fast 1000 Seiten

Großoktav
Ganzleinen

Ladenpreis M. 16 —

Organisationspreis für Mitglieder der
SPD.gem. § 11 der Verk.-Ordn.M.13.50

Die Werke des Arbeitsphilosophen in neuer Auflage herauszubringen war für uns als sozialdemokratischem Zentralpartei-Verlag dringend geboten, weil wir wissen, wie lebendig das Interesse dafür noch heute ist. Als Käufer kommen besonders in Frage neben den Parteimitgliedern und Gewerkschaftlern: **Politiker, Soziologen, Philologen, Naturwissenschaftler, Bibliotheken.**

J. H. W. Dietz Nachfolger
Berlin SW 68

Ⓜ

Aus vier Generationen der Familie Matthias Claudius

Nach Aufzeichnungen von
Andreas Claudius

Gebunden 4.50 RM. Mit einigen Bildern

Alles, was die Familie des Wandsbeker Boten betrifft, hat von vornherein unsere volle Teilnahme.

So begrüßen wir dankbar ein Buch, das vier Generationen des Hauses „Matthias Claudius“ das Wort gibt. Segnend schwebt der Geist des Dichters über den Gestalten.

Das Buch ist eine Fundgrube geschichtlicher und kulturgeschichtlicher Schilderungen, feiner Beobachtungen, köstlichen Humors, fesselnder Anekdoten, tiefen Ernstes; alles im Geist und Sinn des alten Wandsbeker Boten, und verspricht ein Volksbuch ersten Ranges zu werden.

Einzel 35%, 10 Exemplare 40%

Das Buch hat sich glänzend eingeführt, bitte dauernd um frdl. Interesse.

Ⓜ

Berlin W 9

Martin Warnack

Verlag von Otto Spamer



in Leipzig-Reudnitz

In Kürze erscheint:

DIE NEUZEITLICHE SPEISEWASSERAUFBEREITUNG

VON

DR.-ING. HANS BALCKE

Mit 98 Abbildungen im Text. Geheftet Rm. 14.—, geb. Rm. 16.—

Interessenten: Dampfkesselbesitzer (insbesondere von Hoch- und Höchstdruckanlagen), Fabriken von Dampfkesseln, Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlagen, wärmewirtschaftliche Beratungsstellen, Dampfkessel-Revisions-Vereine, beratende Ingenieure und Sachverständige für Wärmewirtschaft, Technische Hoch- und Mittelschulen, Reedereien und Schiffbauer, technische Eisenbahnbehörden und Lokomotivbauunternehmen, Bibliotheken, Ingenieure und Studenten.

Prospekte zu tätiger Verwendung zur Verfügung!

Leipzig, Februar 1930.

Ⓜ

Otto Spamer.



SCHERLS 2 M. ROMANE wurden soeben ausgeliefert!

M Ö W E

VON MIA MUNIER-WROBLEWSKA

Eine alte Reederfamilie droht unterzugehen, da sie sich mit der degenerierten, vornehmen van Teeren-Familie verbunden hat. Erst der Tochter eines wüsten alten Kapitäns gelingt es, dem Wendebeckschen Namen den alten Klang wiederzugeben. Ein kraftvolles Buch, voll großer Spannung.

BOMBEN AUF MONTE CARLO

VON FRITZ RECK-MALLECZEWEN

Der Schiffskapitän eines sagenhaften Balkanstaates droht das Kasino in Monte Carlo zu beschießen, falls er nicht das beim Spiel verlorene Geld zurückerhält. Es gelingt jedoch, den draufgängerischen Kapitän wieder zur Vernunft zu bringen. Ein frischfröhlicher Roman, der überall gute Laune verbreiten wird.

DER VAGABUND VOM ÄQUATOR

VON LUDWIG VON WOHL

Nach diesem Roman wurde der Lilian-Harvey-Film „Wenn Du einmal Dein Herz verschenkst . . . (Der Vagabund vom Äquator)“ gedreht. — Ein Buch voll Laune und Witz. Die kleine Dolly flieht, voll Sehnsucht im Herzen, von Sumatra nach Europa, erlebt die drolligsten Abenteuer, bis auch sie ihr Herz verschenkt.

Bestellen Sie auch die  früher erschienenen Bände!

VERLAG SCHERL / BERLIN SW

Auslieferung in Wien bei Robert Mohr, in Basel bei Alfred Tschöppe / Allein-Auslieferung für Polen: Concordia A.-G., Posen

Demnächst erscheint:



Zu Tee und Tanz

Band 14

Wieder mit den neuesten Schlagern der Saison!

*Unverkürzte Originalausgaben!
Vollständig neue Ausstattung!*

Aus dem Inhalt:

- Dein ist mein ganzes Herz**, Lied aus der Operette „Land des Lächelns“ . . . **Franz Lehár**
 - Dein Mund sagt „Nein“, doch Deine Augen sagen „Ja“**, Tango und Lied **Willy Rosen**
 - Am Sonntag will mein Süßer mit mir segeln gehn**, Foxtrott **Anton Profes**
 - Wer hat die Liebe uns ins Herz gesenkt**, Boston a. d. Op. „Land des Lächelns“ **Franz Lehár**
 - Warum, charmante Frau, lieb' ich grad' Sie?** Tango und Lied **Bruno Bauer**
 - Schlaf' ein, mein kleines Sonnenkind**, Tango und Lied **Robert Stolz**
 - Es gibt eine Frau, die Dich niemals vergißt**, (Mutterlied), English Waltz . **Jim Cowler**
 - Komm, laß uns träumen**, Tango **Siegfried Klupsch**
 - Madonna in Seide**, Slow-Fox **Willy Rosen**
 - Das tapfere Schneiderlein**, Ein lustiges Slow-Fox-Intermezzo **Karl M. May**
 - Auf einer kleinen Bank im Park**, Tango und Lied **Willy Rosen**
 - Das Töchterlein vom Herrn Pedell**, Marschlied **Hermann Leopoldi**
- und noch 6 weitere Schlager! —

Gleichzeitig erscheint:

Beim Tanz der Jugend

Band 12

Preis für Klavier RM 2.50



Sonder-Offerte
siehe Bestellzettel

Plakate u. Prospekte gratis!

Drei Masken Verlag, A.-G., Berlin N24 (Z)

Alleinvertreib für die Tschechoslowakei, Schweiz u. Polen Hug & Co., Leipzig

DREI NEUE BÄNDE aus Engelhorn's Romanbibliothek

Sergei Mintzloff

Das Theater des Herrn Pentaurov

Die reiche Pentaurov baut ein Theater, um seine dilettantischen Stücke durch Leibeigene zur Ausführung zu bringen. Die überaus lustige, von leichtem Charakterkomik getragene Handlung spielt sich plötzlich dramatisch zu, als der gutmütige Pentaurov sticht und sein verkommenes Sohn der Hauptdarstellerin mit List und Gewalt nachsetzt. Ein interessantes Situationsstück aus dem alten Russland.

F. Engelhorn's Nachf. Stuttgart

BROSCHIERT Rm. 2.-
LEINEN Rm. 3.50



Der vertraute Sohn

DIE
GESCHICHTE
EINER
GROSSEN
LIEBE

Diese „Geschichte“ ist zugleich ein Roman, ein in inniger Natur. Mit Frau und Maler weit seinem Hohen, bis sich die Kleinigkeiten zerstörend in sie drängt. „Ein Volkserzählung“ (München)

RUTH
F. Engelhorn's

BROSCHIERT Rm. 1.-
LEINEN Rm. 1.75



Herbert Eulenberg

Menschen an der Grenze

Die abenteuerliche, durch einen geheimnisvollen Mord in Spannung gehaltene Geschichte eines toll drauf los lebenden Quissherrn, der drei Frauen auf seinem Gut an der luxemburgischen Grenze einquartiert hat und als vierte heiratet. Menschen an der Grenze — auch zwischen Recht und Verbrechen, zwischen Verhaftung und Irrsinn...

F. Engelhorn's Nachf. Stuttgart

BROSCHIERT Rm. 2.-
LEINEN Rm. 3.50

Zum Streit über die Sozialversicherung

liegt vor:

Grenzen der Sozialpolitik

Von
Dr. Josef Wunschuh

95 Seiten. In Steifumschlag RM. 4.80
(Wirtschaftspolitische Zeitfragen. 6. Heft)

„... Wir würden es begrüßen, wenn die Schrift aufmerksam gelesen würde. Sie ist kritisch eingestellt; Arbeitgeber und Arbeitnehmer werden sie im ganzen weder bejahen, noch ablehnen können. Aber sie zwingt zum Nachdenken. Unbekümmert stellt der Verfasser seine Meinung heraus...“

Deutsche Handels-Wacht

„Durch eine genaue Analyse der wichtigsten Probleme führt Wunschuh den Nachweis, daß die Sozialpolitik gegenwärtig ihr Maximum und Optimum erreicht habe. Es müsse jetzt eine Zeit sozialpolitischer Rationalisierung kommen, die den sozialen Aufwand zwar nicht vermindern, wohl aber an Stelle der Extensität eine Intensität sozialpolitischer Arbeit setzen solle.“

Wirtschafts-Nachrichten

„... Jedenfalls ist es sehr lehrreich, die mit interessantem statistischen Material belegten Ansichten Wunschuh kennen zu lernen...“

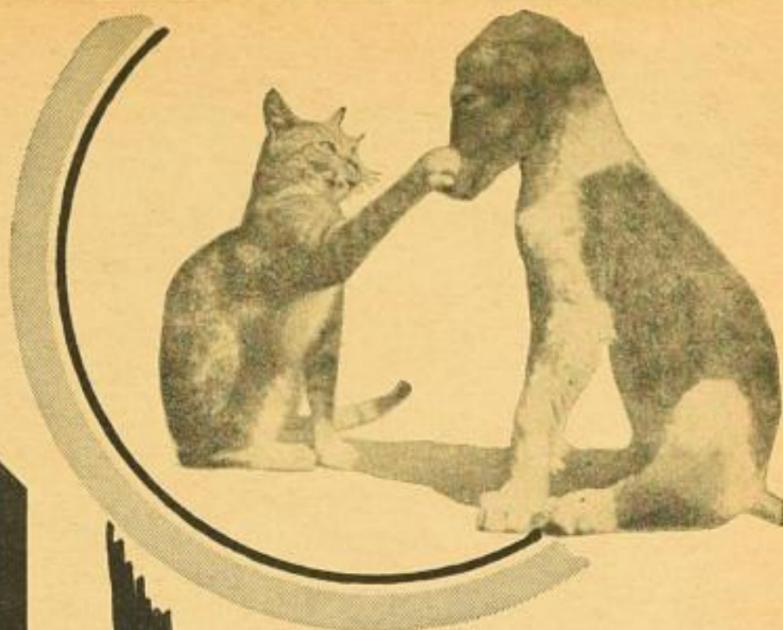
Soziale Arbeit

Bezugsbedingungen:

Bar mit 35% und 13/12,

ausnahmsweise 2 Stück mit 45%

G. A. Gloeckner
Verlagsbuchhandlung in Leipzig



Hunde und Katzen

In Ganzleinen geb. RM. 6.80

Tierbücher waren von je beliebt, aber in manchen Zeiten wie der heutigen sind sie noch begehrt als sonst. Die beiden Tierarten, die mit dem Menschen am innigsten, gewissermaßen auf Du und Du zusammenleben: Hunde und Katzen haben in dem Buch „Hunde und Katzen“, herausgegeben von Franz Schauwecker, eine denkbar vielseitige und fesselnd erzählerische Darstellung durch etwa zwanzig Dichter und Schriftsteller — darunter viele Namen von Ruf und Rang — erfahren. Hier sind alle Register gezogen: das Tragische und das Komische, das Gefühlsinnige, das Nüchtern-Sachliche so gut wie das Unheimliche und das Spielerische. Und höchst seltsam steht plötzlich der Mensch mitten unter den Tieren, eine sonderbare und tief beruhigende Persönlichkeit der unendlichen Natur.

Ein entzückendes Buch für jeden Tierfreund!



Beachten Sie unser günstiges Vorzugsangebot auf dem Zettel!

FRUNDSBERG-VERLAG
G.M.B.H.
BERLIN



Am 1. März
wird der 50. Geburtstag
von

Manfred Kyber

von der gesamten Presse wie von seiner großen
Gemeinde gefeiert werden. So empfehlen wir,
in diesen Tagen sich für seine Bücher besonders
zu verwenden.

Firmen, mit denen wir im Rechnungsverkehr
stehen und die Sonderfenster für Kyber ver-
anstalten wollen, stellen wir auf Wunsch einen
achtseitigen Prospekt zur Verfügung und liefern
ihnen eine beschränkte Anzahl seiner Bücher
in Kommission.

Vorzugs- Angebot

Auslieferung für Österreich: Josef Lenobel, Wien; für Holland: Richard Bing, Amsterdam, für Ungarn: Georg Hoffmann, Budapest

GRETHLEIN & CO. / LEIPZIG / ZÜRICH



Werke von Manfred Kyber

Die drei Lichter der kleinen Veronika

Roman

10. Tausend

Leinen M. 6.50, Fr. 8.20; Halbleder M. 10.—, Fr. 12.50

Unter Tieren

I. Band

130. Tausend. Leinen M. 5.80, Fr. 7.30

Halbleder M. 8.50, Fr. 10.70

Neue Tiergeschichten

(Unter Tieren, Band II)

25. Tausend. Leinen M. 5.80, Fr. 7.30

Halbleder M. 8.50, Fr. 10.70

Märchen

30. Tausend. Leinen M. 5.80, Fr. 7.30

Halbleder M. 8.50, Fr. 10.70

Puppenspiel

(Neue Märchen) 10. Tausend

Leinen M. 5.80, Fr. 7.30; Halbleder M. 8.50, Fr. 10.70

Grotesken

10. Tausend. Leinen M. 5.80, Fr. 7.30

Halbleder M. 8.50, Fr. 10.70

Halbmast geflaggt

Nordische Geschichten

Halbleinen M. 4.50, Fr. 5.70; Ganzln. M. 5.50, Fr. 7.—

Halbleder M. 7.50, Fr. 9.50

Der Königsgaukler

Ein indisches Märchen

10. Tausend. Leinen M. 3.—, Fr. 3.80

Tierschutz und Kultur

4. Tausend. Broschiert M. 2.50, Fr. 3.20

Genius Astri

Dichtungen

5. Tausend. Kartoniert M. 1.50, Fr. 2.—

Der Schmied vom Eiland

Dichtungen

3. Auflage. Gebunden M. 2.50, Fr. 3.20

Stilles Land

Dichtungen. 2. Auflage

Kartoniert M. 2.—, Fr. 2.50; Leinen M. 3.—, Fr. 3.80

Drei Mysterien

(Der Stern von Juda — Die neunte Stunde
Der Kelch von Avalon)

2. Auflage. Kartoniert M. 2.—, Fr. 2.50

Das wandernde Seelchen

Der Tod und das kleine Mädchen

Zwei Märchenspiele

4. Auflage. Kartoniert M. 1.50, Fr. 2.—

Küstenfeuer

Drama

2. Auflage. Kartoniert M. 2.—, Fr. 2.50

Meister Mathias

Dramatisches Gedicht

2. Auflage. Kartoniert M. —.75, Fr. 1.—

Z

Auslieferung für Österreich: Josef Lenobel, Wien; für Holland: Richard Bing, Amsterdam; für Ungarn: Georg Hoffmann, Budapest

GRETHLEIN & CO. / LEIPZIG / ZÜRICH

Von **MANFRED KYBER**

(50. Geburtstag am 1. März 1930) sind in unserem Verlag erschienen:

Einführung in das Gesamtgebiet des Okkultismus vom Altertum bis zur Gegenwart

4. u. 5. Aufl. Geh. RM. 2.—, gebunden RM. 3.—

*„Ein vorzügliches, individuell geschautes, höchst
instruktives Werk.“* (Münchener Neueste Nachrichten)

Der Mausball und andere Tiermärchen

Mit 17 farbigen Bildern von K. Mühlmeister.
Geb. RM. 5.50

*„Drei Tiermärchen, in denen wir alles wieder-
finden, was uns an Kybers Tiererzählungen ent-
zückt hat.“* (Neue Preuß. Kreuz-Zeitung)

Zwölf Legenden des hl. Franziskus von Assisi und seiner Brüder

Bearbeitet von Manfred Kyber. Mit 6 Bildern.
Geb. RM. 1.20

*„Eine geschickte Auswahl, die dem Fassungs-
vermögen der Jugend angepaßt ist. Ein feines
Büchlein.“* (Elternhaus, Schule und Kirche)



UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT IN STUTTGART

Spielend verkaufen Sie aus dem Schaufenster das soeben erschienene Werk:



Das kleine Praktikum für Bauherrn und solche, die es werden wollen

von Architekt O. Teichmann

Das kleine Praktikum sagt Ihnen, was Sie beim Bau Ihres Hauses alles wissen müssen, verrät Ihnen auch, woher Sie zu günstigen Bedingungen Baugeld bekommen können. Es ist von einem bewährten Praktiker geschrieben, auf Kunstdruckpapier gedruckt und mit vielen Abbildungen und Grundrissen illustriert.

64 Seiten. Preis nur M. 1.50

Angebot: Einzelexemplare 33¹/₃%, ab 5 Exemplare 35%, ab 10 Exemplare 40%



Verlangzettel anbei



Adolf Urban, Buchhandlung, Dresden-A. I

Der Furche-Verlag Berlin

hat soeben ausgegeben das neue Passionsbuch:

Die Passion Christi

in der Predigt des deutschen Protestantismus
von Luther bis Zinzendorf

Von Dr. Alfred Wiefenhütter

324 Seiten / In Halbleinen geb. RM. 8.50, geh. RM. 7.50

Inhaltsübersicht:

Einführung (S. 1 — 90):

1. Grundzüge der Passionspredigt von Luther bis Zinzendorf.

Die alten Prediger / Das Volkstümliche / Die Jünger / Lokalkolorit / Praktische Nukleantwendungen / Sozial-
ethisches / Das Polemische / Die Legende in der mittelalterlichen Predigt / Billige Wirkungen / Wert der Passions-
betrachtung / Das heilige Kreuz und der Kultus mit heiligen Gegenständen / Fronleichnamfest und Ablass /
Flagellanten / Das Buch der Natur / Das Kreuz in der Natur.

2. Darstellung des Leidens Christi.

3. Die Deutung des Leidens Christi.

4. Zur Form der Passionspredigt.

Auswahl (S. 91 — 292):

1. Die Passionsgeschichte.

Allgemeine Klänge / Der Einzug in Jerusalem / Der Anschlag des hohen Rates / Die Salbung / Judas / Das
letzte Mal (Fußwaschung, Ankündigung des Verrats, Einsetzung des heiligen Abendmahls) / Getsemane / Vor
dem geistlichen Gericht / Petri Verleugnung / Judas Ende / Vor Pilatus / Gang nach Golgatha / Die Kreuz-
zigung / Die sieben Worte am Kreuz / Nach dem Tod / Grablegung / Der Auferstandene.

2. Prinzipielles.

Das Erlebnis des Kreuzes / Torheit und Weisheit / Rechtfertigung und Veröhnung, Wiedergeburt und Heiligung /
Die stätliche Aufgabe / Christi Kreuz und unser Leiden.

Ausblick / Chronologisches Literaturverzeichnis / Alphabetisches Literaturverzeichnis.

In jedem Abschnitt des Hauptteils des Werkes, der Auswahl aus der Passionspredigt, kommen zahlreiche Prediger zu
Worte. Das Literaturverzeichnis enthält 279 Namen von Passionspredigern, die Berücksichtigung gefunden haben. Es seien
von ihnen einige genannt, um einen ungefähren Eindruck von dem Gebotenen zu geben:

Luther, Bugenhagen, Melancthon, Justus Jonas, Heinrich Roth, Christoff Fischer, Valerius Herberger, Johann Aend,
Johann Gerhard, Johann Heermann, Christian Scriver, Justus Gesenius, Heinrich Müller, August Hermann Franke, Hector
Gottfried Mastus Johann Friedrich Mayer, Johann Albrecht Bengel, Gottlieb Cober, Friedrich Christoph Oettinger, Zinzendorf.

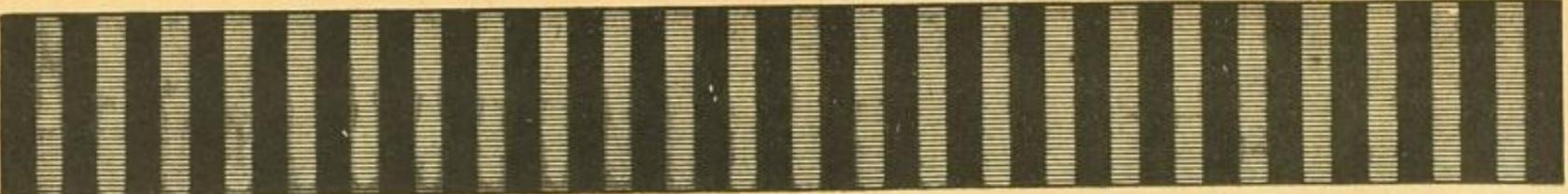
Das neue Passionsbuch ist nicht nur ein einzigartiges Hilfsmittel für die 18000 deutschen Pfarrer und Prediger, die all-
jährlich die Passionspredigt zu halten haben, es ist auch ein Andachts- und Erbauungsbuch für die christliche Gemeinde,
für die die Passion Christi das Herzstück ihres Glaubenslebens ist. Wir bitten, diesem Geschenkwerk in der Vorosterzeit
Ihre besondere Aufmerksamkeit zu widmen.

Auch vorrätig bei den Barsortimenten, und
beim Vereinsortiment in Olten!

Februar 1930

Vorzugsangebot im





IN EINHEITLICHER AUSSTATTUNG ERSCHIEN

SCHALOM ASCH

Die Werke Schalom Asch, des großen Epikers von europäischer Weite, sind Führer zur Seele der Menschheit. **FRANZ WERFEL**

Petersburg

ROMAN / 10. Tausend

Ein schönes, kluges Buch, lebendige Historie und echter Roman. (Vossische Zeitung)

Die Mutter

ROMAN

Jeder Band: Geheftet M 4.—, Ganzleinen M 7.—

Motke der Dieb

ROMAN

Ein Glaubensmartyrium

ERZÄHLUNG

Chaim Lederers Rückkehr

ROMAN

Onkel Moses

ROMAN

Der elektrische Stuhl

ROMAN

Die Zauberin von Kastilien

ERZÄHLUNG

Jeder Band: Geheftet M 3.—, Ganzleinen M 5.—



PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG



PVZ

SOEBEN GELANGTE ZUR AUSLIEFERUNG

SCHALOM ASCH

Warschau

ROMAN

1.—10. Tausend

Seinem großen Gesellschafts- und Sittenroman „Petersburg“, der einen nachhaltigen Erfolg errungen hat, läßt Schalom Asch mit „Warschau“ den Roman des arbeitenden Volkes folgen, jener Schichten, von denen die großen Ideen der Freiheit leidend vorbereitet wurden. Mit derselben Meisterschaft und bildhaften Formkraft, die seinem Werke „Petersburg“ nachgerühmt wurde, führt Schalom Asch die weitverzweigte, erfindungsreiche Handlung fort und gibt uns ein packendes Zeitgemälde von eindringlichster Wirkung.

484 Seiten. Geheftet M 4.—, Ganzleinen M 7.—

Z

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG

PVZ



LUTHERJAHRBUCH 1930

erscheint Ende März als

Festgabe zur Feier der Augsburger Konfession

geb. M. 7.50

Das besonders gut ausgestattete und geschmückte Werk enthält folgende hoch bedeutsamen Beiträge und stellt eine der wichtigsten Erscheinungen dar zur Jubiläumsfeier.

Hans v. Schubert: Luther auf der Coburg

Rudolf Hermann: Die bleibende Bedeutung der Augustana

D. v. Walter: Der Reichstag zu Augsburg 1530

Karl Brandi: Karl V.

E. Vogelsang: Der Begriff der Confessio bei dem jungen Luther

Ende März erscheint ferner:

DIE FRÄNKISCHEN BEKENNTNISSE

Eine Vorstufe der Augsburger Konfession

Wissenschaftliche Festschrift herausgegeben vom bayerischen Landeskirchenrat

Umfang ca. 40 Bogen, in Ganzleinenprachtband M. 24.—

Teil I: Untersuchungen bearbeitet von Lic. F. W. Schmidt

Teil II: Texte, bearbeitet von Dekan D. Dr. Schornbaum

In den fränkischen Archiven befinden sich mehr als achtzig zum Teil umfangreiche theologische Gutachten aus der Zeit von 1524—1530. Sie vermitteln einen Einblick in die Lehrentwicklung der Reformationszeit in Franken, wie er für kein anderes deutsches Gebiet möglich ist. Der ganze Strom der Entwicklung aber mündet in die Augsburger Konfession, die sich so bis in die Einzelheiten auch als ein rechtes fränkisches Bekenntnis erweist, denn sie spricht aus, was in der fränkischen Kirche längst aufs lebendigste erfaßt war.

Die Geistlichen der bayerischen Landeskirche konnten das Werk durch Subskription zu einem ermäßigten Preis beim bayerischen Landeskirchenrat bestellen. Die Subskription ist jetzt aufgehoben.

Ⓛ

CHR. KAISER / VERLAG / MÜNCHEN



4

neue

ERDKREISBÜCHER

erscheinen soeben:

E. PHILLIPS OPPENHEIM

Im Kesseltreiben der Welt

Bryan, den Pflegesohn eines englischen Pächters, treibt die romantische Liebe zu der Tochter seines adligen Grundherrn durch Meere und Länder, um das Geheimnis seiner Geburt zu enträtseln. Hochdramatische Szenen aus dem Leben der Goldgräber wechseln mit fesselnden Bildern aus der englischen Gesellschaft ab.

J. S. FLETCHER

Die Diamanten der Kaiserin

Die Tragikomödie des Erben eines reichen Pflanzers, der als „Greenhorn“ in London in die Hände gewissenloser Ausbeuter gerät. Er steht im Begriff, eine Abenteurerin zu heiraten, als diese von Freunden überführt wird, ein wertvolles Erbstück der Familie Burgoyne, ein Diamantenhalsband, das der Kaiserin Maria Louise gehört hat, gestohlen zu haben. Damit werden die von dem Verfasser überaus geschickt geschürzten Knoten in überraschender Weise gelöst.
Ein Meisterstück moderner Erzählerkunst.

EDGAR WALLACE

Das Gesicht im Dunkel

Ein früherer Zuchthäusler, durch Diamantenfunde auf seiner Farm reich geworden, rächt sich, selbst im Verborgenen bleibend, durch die Schönheit seiner Tochter an seinen früheren Feinden. Mit welcher spannender Verwicklung hier eine ganze Reihe von Personen, Polizei, Verbrecher und Unschuldige durcheinander gewürfelt werden, schildert Wallace wieder meisterhaft.

E. PHILLIPS OPPENHEIM

Das Mädchen mit den Millionen

2.-
Kartoniert

Jeder Band auf bestem, holzfreiem Papier,
mit wirkungsvollem mehrfarbigem Umschlag

2.⁸⁵-
Leinen

Vor Erscheinen, ab 10 Expl. auch gemischt 40% bar

In Rechnung 35%, ab 10 Expl. 37½%, ab 20 Expl. 40%

Vollständiges Verzeichnis der Erdkreisbücher (siehe Bestellzettel)

ⓂⓂ

Martin Maschler ♦ Berlin NO 43, Keibelstr. 11

ERNST ROWOHLT VERLAG • BERLIN W 50

Am 20. März erscheint

ALFRED POLGAR
AUSWAHLBAND

AUS NEUN BÄNDEN

ERZÄHLENDER UND KRITISCHER

SCHRIFTEN

1.—15. TAUSEND • 320 SEITEN UMFANG

LEINENBAND

M 3.80

Ⓜ

AUSLIEFERUNG

Gesamtauslieferung bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig, Salomonstraße 16; für Berlin nur bei der Berliner Kommissionsbuchhandlung, Berlin SW 68; für Stuttgart bei Koch, Neff & Oetinger; für Wien bei A. Hartleben; für Budapest bei Béla Somló; für Litauen, Lettland, Estland, Finnland und Polen bei N. Kymmel, Riga; in der Schweiz vorrätig beim Schweizerischen Vereinsortiment, Olten

ALFRED POLGAR • AUSWAHLBAND

AUS neun Bänden seiner erzählenden und kritischen Schriften hat der Autor selbst diese für die Art seines Anschauens und Gestaltens charakteristischen Stücke ausgewählt. Den zahlreichen Freunden der Polgarschen Bücher braucht der Dichter nicht von neuem vorgestellt zu werden. Sie kennen seine Kunst, dem Geist und Ungeist, Charakter und Uncharakter dieser Welt das prägnanteste Wort zu geben. Sie wissen, daß Polgars Schriften unvergleichlich sind in ihrer Klarheit und Dichtigkeit, in ihrer sublimen Mischung von Laune und Tiefsinn. Ob er durch die Gerichtssäle, durch die Theater oder durch das Hinterland des Weltkrieges führt: mit seinen Augen sehen wir die Welt um Grade schärfer und tiefer, als wir zuvor sie sahen.

MIT diesem Auswahlband wendet sich der Verlag weniger an die alten Verehrer Polgars, die jede Zeile von ihm kennen, lieben und besitzen, sondern an diejenigen, die bisher noch nicht zu ihm gefunden haben. Trotzdem sind wir davon überzeugt, daß auch alle dem Werk Polgars schon gewonnenen Freunde dieses Buch kaufen werden, um es zu schenken. Wir haben den Preis des Bandes so niedrig wie möglich gehalten, dürfen daher wohl voraussagen, daß dieser Auswahlband einen sehr großen Absatz finden und die Nachfrage nach den übrigen Bänden noch steigern wird.



ERNST ROWOHLT VERLAG • BERLIN W 50

Bürgerl.
Gesetzbuch

Bürgerliches Gesetzbuch

nebst Ergänzungsgesetzen
bis 1930

Das Standard-BGB.

Textausgabe mit ausführlichem Sachregister

Herausgegeben von **Dr. Georg Krenn**, Rechtsanwalt am Kammergericht

Der Band enthält im **Anhang**, teils auszugsweise, teils vollständig, folgende Gesetze:

| | | |
|---|---|--|
| I. Erbbaurecht | VI. Reichsmietengesetz | X. Beschäftigung vor und nach der Niedertunft |
| II. Hauptmängel und Gewährfristen beim Viehhandel | VII. Fristen für die Kündigung von Angestellten | XI. Wertbeständige Hypotheken |
| III. Einführungsgesetz zum BGB. | VIII. Betriebsrätegesetz | XII. Ausgabe wertbeständiger Schuldverschreibungen auf den Inhaber |
| IV. Mieterschutzgesetz | IX. Beschäftigung Schwerbeschädigter | |
| V. Wohnungsmangelgesetz | | |

Solzfreies Papier
Ganzleinenband

nur **RM. 2,85**

(Natürliche Größe)

Schwabachersche Verlagsbuchhandlung m.b.H. Berlin W8

Das Standard-BGB.

Die I. Auflage

1.-12. Tausend

ist durch Vorbestellungen

vergriffen!

Die II. Auflage

13.-25. Tausend

befindet sich in Vorbereitung!

Auslieferung erfolgt in der Reihenfolge der Bestellungseingänge nach Erscheinen

Starker solider Ganzleinenband
Holzfreies Papier
Lexikonformat
Geschenk-Ausgabe

nur RM. **2,85**
in Halbleder RM. 5,-

Bezugsbedingungen

für Ganzleinenbände

| | |
|-----------------------|-----------|
| 1 Expl. bar | RM. 2,- |
| 5 " " | je " 1,90 |
| 10 " " | " " 1,85 |
| 25 " " | " " 1,80 |
| 50 " " | " " 1,75 |
| 100 " " | " " 1,70 |

für Halblederbände

| | |
|-----------------------|-----------|
| 1 Expl. bar | mit 40% |
| 10 " " | " 42 1/2% |
| 25 " " | " 45% |

Gratis: Vorbestell-Listen
Prospecte
Plakate



Schwabachersche Verlagsbuchhandlung m. b. H. Berlin W 8

Jeder Hochalpinist ist Käufer!

Heinrich Pfannl Was bist du mir, Berg?

Eine Auslese aus den Schriften seines im Vorjahre verstorbenen Präsidenten, Hofrat Dr. Heinrich Pfannl, in Buchform. Heinrich Pfannl war nicht nur ein bahnbrechender Bergsteiger von Weltruf, sondern auch ein tiefgründiger Denker und ein Meister der Sprache. Seine gedanken- und bilderreichen Aufsätze gehören zweifellos zum Besten auf dem Gebiete des alpinen Schrifttums. Die Zusammenfassung der in verschiedenen Zeitschriften verstreuten und daher schwer zugänglichen Veröffentlichungen erschließt der Allgemeinheit wertvollstes Kulturgut, einen wahren Schatz aus dem Geistesleben unserer Zeit. Das Buch ist sehr vornehm ausgestattet, enthält 12 Bogen Text und 16 schöne Bildrucke. Es eignet sich daher auch vorzüglich als Geschenkwerk.

In Leinen gebd. Mk. 10.— / Rabatt 33 1/3% und 11/10

Bestellungen mit direkter Karte erbeten

**Selbstverlag Österreichischer Alpenklub,
Wien VI, Getreidemarkt 3**

„Haben Sie nicht noch mehr solcher humorvoller Bücher wie »Knoten der Kompanieschlote«?“ fragte ein Leser bei uns an. Jawohl, die Fliegerbuschjäger **„Hals- und Beinbruch“** mit Karikaturen von Udet und Versen von Kellinghoff. Legen Sie dieses Buch Ihren Kunden vor! Sie werden es Ihnen danken.
Verlag Tradition Wilhelm Kolk / Berlin SW 48

Handbuch für den Geschichtsunterricht herausgegeben von Groebe und Friedrich

In Leinen gebunden
I. Bb. Mk. 18.—, II. Bb. Mk. 18.—
III. Bb. Mk. 10.—, IV. Bb. 1. Hälfte Mk. 9.—, 2. Hälfte Mk. 18.—

wird bei Bezug des Gesamtwerkes von jetzt ab zum Preise von Mk. 60.— ord. geliefert.

Leipzig **Quelle & Meyer**

**Fertige und
künftig erscheinende
Bücher**

siehe auch

3. u. 4. Umschlagseite

Postbezieher des Börsenblattes

sowie des
◆ **Wöchentl. Verzeichnisses**
 und des
◆ **Literarischen Zentralblattes**

(nicht Kreuzbandbezieher) werden im Interesse der pünktlichen Zustellung darauf aufmerksam gemacht, daß alle Reklamationen sowie Adressenänderungen nicht an die Geschäftsstelle des Börsenvereins, sondern zunächst an das zuständige Postamt zu richten sind.

Aufhebung des Ladenpreises

Ich hebe hiermit den Ladenpreis meiner Sammlung „Reclams Reihenbändchen“ mit sofortiger Wirkung auf.

Leipzig, 19. II. 1930.

Philipp Reclam jun.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurückerbeten alle in **bedingte Rechnung** gelieferten Exemplare von

A. N. u. G. Bd. 128: Kohler, Moderne Rechtsprobleme

2. Auflage

A. N. u. G. Bd. 589: Lindow, Differentialgleichungen unter Berücksichtigung d. prakt. Anwendung in der Technik

1. Auflage

A. N. u. G. Bd. 592: Timerding, Sexualethik

1. Auflage

Bibliothek Warburg, Studien Heft 3: Norden, Die Geburt des Kindes, Geschichte einer religiösen Idee

1. Auflage

Frick-Knöll, Konstruktion von Hochbauten

10. u. 11. Aufl.

Fricke, Die ellipt. Funktionen u. ihre Anwendung. I. Bd.

Die funktionentheoretischen u. analyt. Grundlagen

1. Auflage

Geschichtswissenschaft, Grundr. d. G. II. Reihe I. Abtlg.

Kötzschke, Grundz. d. dtsh. Wirtschaftsgeschichte bis z.

17. Jahrh.

2. Auflage

Mathemat.-physikal. Bibliothek. Bd. 27: Wolff, Karte und Krok

1. Auflage

Nach verstrichener Frist (§ 33f der V.-O.) eingehende Rücksendungen muss ich zurückweisen.

Leipzig, den 17. II. 1930.

B. G. Teubner.

Zurückverlangt

alle rückgabeberechtigten Stücke von:

Verhandlungen der Gesellschaft für Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten, IX. Tagung, in Berlin 1929

innerhalb 6 Wochen gemäss meinen Lieferungsbedingungen.

Leipzig, den 20. Februar 1930.

Georg Thieme.

Stellenangebote

**Wichtig
für Stellersuchende!**

Um die Rücksendung von Lichtbildern, Originalzeugnissen und Zeugnisabschriften zu erleichtern, ist auch auf diesen die genaue Anschrift anzubringen!

Pädagogische Fachbuchhandlung

mit Nebenzweigen

sucht möglichst für sofort einen tüchtigen

jüngeren Gehilfen

für Ladenverkehr, Bestellbuch sowie teilweisen Besuch der festen Ladenkundschaft.

Herren, die solche oder ähnliche Posten nachweislich mit Erfolg bekleidet haben, werden gebeten, ihre Gehaltsansprüche, Zeugnisse nebst Lichtbild einzureichen unter # 464 an d. Geschäftsst. d. B.-B.

Zu Ostern gesucht:

Lehrling

oder

Lehrfräulein

mit guter Schulbildung. Lichtbild und Zeugnisabschriften erbeten.

Gebr. Köppel,

Buch- und Papierhandlung,
Dörschleben-Bode.

Zeitschriften-Expedient gesucht

von rheinischem Großstadtfortiment. Eintritt 1. April. Nur bestempfohlene Herren beliebigen Angebotes mit Bild u. Gehaltsansprüchen unter X. Y. Nr. 465 an die Geschäftsstelle des B.-B. zu richten.

Lebensstellung

Zur Leitung eines kleinen entwicklungsfähigen Verlages und einer Sortimentsbuchhandlung, die beide mit einem grossen Werk der Jugenderziehung in enger Verbindung stehen, wird **zum 1. April** oder auch später ein tüchtiger, jüngerer

Buchhändler gesucht,

der in beiden Berufszweigen gute Kenntnisse, daneben Arbeitsfreudigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Initiative besitzt, um die ihm anzuvertrauenden Unternehmungen **in jeder Hinsicht** zu fördern und auszubauen.

Es handelt sich um eine Vertrauens- und Lebensstellung.

Ausführliche Angebote mit Gehaltsforderung, handgeschriebenen kurzen Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Lichtbild erbeten unter # 460 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lehrling.

Am 1. April ist in unserem Hause eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Geeignete Bewerber aus guter Familie und mit höherer Schulbildung wollen sich melden.

**S. Schropp'sche
Landkarten-Handlung**
(Ernst Schmersahl)
Berlin NW 7
Dorotheenstrasse 53.

Stellengesuche

Wir suchen für einen **jungen Mann** welcher seine 3jährige Lehrzeit und 3 Gehilfenjahre in unserer Firma verbrachte, eine Stelle in einem Sortiment oder Verlag.

**M. Waldbauer'sche
Verlags-Buchhandlung, Passau.**

Gehilfe

22 Jahre alt, gute Allgemeinbildg. und Literaturkenntnisse, mit allen Arbeiten vertraut, zuverlässig, mit regem Geschäftsinteresse, geschmackvoller Dekorateur, sucht z. 1. 4. neuen

Wirkungskreis.

Frdl. Angebote unter # 470 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für 70.- Mark

monatl. bei freier Station arbeite ich bei Ihnen als Kontenf. u. Korrespondent Ich bin 24jähr. Kaufm., flott. Maschinenschreiber, war 3½ Jahre in Musik- und Theaterverlag tätig, verfüge über gute Allgemeinbildung, tadellose Umgangsformen, Verkaufstalent (Innen- u. Aussendienst) und werde überall fertig.

Frdl. Angebote unt. # 469 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Berlin.

Ich suche für meinen Lehrling, der am 1. 4. erfolgreich seine Lehre beendet, zur Erweiterung seiner Kenntnisse Anfangsstellung in Berliner Sortiment bei bescheidenen Ansprüchen. Da es sich um einen über den Durchschnitt hinausragenden jungen Mann handelt, kann ich ihn nur bestens empfehlen. Angebote an

Hans Höhn, Buchhandlung,
Berlin-Charlottenburg 4,
Rommjenstr. 15.

Vertriebs- leiter

**und Reisevertreter
angeseh. Verlages,
erfolgreicher Verkäufer,**
Mitte Dreißig, mit längerer selbst. Sortim.-Praxis, in allen Zweigen des Buchhandels erfahren,

sucht z. 1. April

inf. Einschr. der verleg. Tätigkeit der jetzigen Firma **leitende, verantw. Tätigkeit** i. Verlag, Reisebuchhandlung od. Sortim. Firmen bzw. Inhabern, denen an Entlastung und zielbewußter Werbetätigkeit liegt, beliebigen Angebote unter Nr. 467 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Für meinen Lehrling, Abiturient, der seine Lehrzeit beendet, suche ich

Gehilfenstellung

zum 1. April oder später. Ich kann den jungen Mann empfehlen und bin zur Auskunft bereit.

W. Haynel in Emden in Ostfriesland, Postschließfach 40.

Verlegerpersönlichkeit

vielseitig wissenschaftlich, buchhändlerisch und kaufmännisch begabt und erfahren, in langjähriger Praxis in Großbetrieben an leitender Stelle in allen Verlagssparten **ungewöhnlich erfolgreich**, bewährt als energischer und großzügiger Organisator,

sucht gelegentlich neuen Wirkungskreis

in einem großen Unternehmen, in dem ihr weitgehende Entfaltungsmöglichkeit und ein den Leistungen entsprechendes hohes Einkommen geboten werden kann. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert und erbeten.

Zuschriften erbeten unter # 454 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gehilfin (kath.) mit mehr-jähriger Tätigkeit in Uni-versitäts- und Großstadt-sortimenten sucht zum 1. April, event. auch frü-her eine Stelle in gut-geleiteter Sortimentsbuch-handlung. Sie arbeitet selbständig, ist intelligent und vertrauenswürdig u. sehr gute Verkaufskraft.

Gefl. Zuschriften zwecks ausführlicher direkter Be-werbung befördert unter „Nr. 181“

Leipzig

Carl Fr. Fleischer.

Ich muß Erfolg sehen.

Wer kann wirklichen Mitarbeiter gebrauchen, der zu werben versteht und sich im Verlag u. Sortiment gründlich umjah. Umfassende Lite-ratur-, gute buchhändl. und ver-wertbare Sprachkenntnisse (Engl., Franz., Latein.), wie die Fähigkeit, zu schreiben, sind vorhanden. Be-reits redaktionelle Tätigkeit und Herstellungsarbeiten. Alter 21 J. Benötigen Sie eine aufstrebende Kraft, verlangen Sie Leistungen, so fordern Sie bitte meine aus-führliche Bewerbung u. # 472 d. d. Geschäftsstelle d. Börsevereins.

Vermischte Anzeigen

Übersetzungen a. d. Französischen ins Deutsche (schöne Literatur, Fach-wissenschaftliches) gesucht. Stilistisch gewandte, sorgfältige Ausführung. Angeb. u. # 468 a. d. Gesch. d. B.-B.

Frauenz-schriften! Selbständ. Redakteurin (auch Mode!) m. all. Reprodukt. vertr., Wohnort Berlin, sucht Austr., resp. Anstellg. Zuschr. u. # 447 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Vertreter

für ein neues Buch, das von jedem Arbeitgeber gekauft wird, sofort ge-sucht. Das Buch ist auch ein guter Artikel f. rührige Reisebuchhandlungen. Gefl. Adressen an den Verlag Paul Grote in Mülheim-Ruhr erbeten.

Für einen meiner Gehilfen, der Oktober 1928 ausgelernt und seitdem bei mir als Gehilfe tätig ist, suche ich instruktiven Posten, auf dem ihm Gelegenheit ge-geben ist, seine Kenntnisse zu er-weitern. Er ist mit allen Buch-händlerarbeiten vertraut, und ich kann denselben allen Kollegen bestens empfehlen. Zu weiteren Auskünften bin ich gern bereit. Adolf Urban, Dresden-N. I.

Leipziger Versandbuchhandlung

(handelsgerichtl. eingetr. Firma)

beabsichtigt zur besseren Ausnutzung ihres Geschäftsbetriebes

Auslieferungslager

zu übernehmen.

Gefl. Zuschr. u. # 463 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher.

Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1313. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1316. — Anzeigen-Teil: S. 1317—1352. — Angebotene und Gesuchte Bücher. Diste Nr. 37.

| | | | | | |
|--|--|------------------------------|---|------------------------------------|------------------------------------|
| Adler in Dr. L 148. | Diederichs Verl. in Jena 1324. | Denning & Schn. L 146. | Deuschner & P. L 145. | Reichsbuchh. in Greifsw. L 147. | Tuchner L 148. |
| Alte L 147. | Diepolder L 148. | Herbst L 148. | L 146. | L 147. | Tschaschke L 146. |
| Antiquarier in Brn.-Schneeb. 1317. | Diez Nachf. 1324. | Herder & Co. in Freib. 1319. | Dieckner in Charl. L 146. | Neclan jun. 1350. | Ulstein 1332. 33. |
| Anton & Co. U 2. | Drei Masken-Verl. K.-G. 1330. | Herold & B. L 148. | Dist 1321. | Reimer, D., 1329. | Union in Stu. 1340. |
| Arnst 1318. | Engelhorn's Nachf. Verl. L 148. | Heub. L 146. | Vit. Just. Haas & Gr. 1326. | Reisner'sche Bb. L 148. | Unionbuchh. in Basel L 147. |
| Bensheimer 1318. | Eichler L 148. | Hirschwald'sche Bb. L 145 | Vohde L 147. | Reuß & P. L 148. | Urban in Dr. 1340. 52. L 147. |
| Beyer, G., in Ve. L 147. | Enderlen L 148. | Hoffmann, R., in Ve. L 146. | Lucius, Joh., L 147. | Rother in Brln. L 148. | Urban-Verl. 1330. |
| Bismarck-Buchh. L 147. | Engelhorn's Nachf. Verl. L 148. | Högl L 148. | Madars & Co. L 147. | Rowohl 1340. 47. | VDJ-Buchh. L 147. |
| Blende & Co. L 148. | Fackelreiter-Verl. 1318. | Hornickel's Bb. L 148. | Manz'sche Bb. L 147. | Sack in Bresl. L 146. | Verl. d. Börsevereins U 3. |
| Böhlau's Nachf. L 149. | Fiedler in Jittau L 147. | Höyand 1351. | Martin in Wien L 148. | Scherl 1335. | Verl. Dt. Buchverf. d. 1324. 25. |
| Böttger in Bernb. L 145 | Fischer, S., in Brln. 1331. | Hugendubel L 146. | Moschler 1345. | Scheurle's Bb. L 140. | Verl. Tradition 1350. |
| Braun Verl. in Karlsru. 1319. | Fleischer, Carl Fr., in Ve. 1352. L 148. | Jacobsohn & Co. L 146. | Meier in Reg. L 146. | Schlapp L 145. | Verlagsanst. Benziger & Co. L 147. |
| Bredt, E., L 148. | Franck'sche Bb. 1317. | L 148. | L 148. | Schneider in Quedfurt L 146. | Verlagsanst. Tyrolia 1328. |
| Brodhaus 1321. | Franz & Co. L 145. | Janke 1327. | Meitl-Döhr L 148. | Schöler in Halle L 147. | Westliche Bb. L 148. |
| Bruckmann A.-G. L 147. | Friedl L 148. | Die Int. News Comp. L 147. | Megner L 146. | Scholke-Verl. L 147. | Wachsmuth L 146. |
| Brunden & Co. L 147. | Fruntsberg-Verl. 1337. | Die Int. News Comp. L 147. | Minke L 148. | Schreiber & R. L 148. | Wagner in Ve. L 146. |
| Bücherf. Schöler L 147. | Furche-Verl. 1341. | Jpa L 147. | Morisse L 147. | Schrapp'sche Randf.-Handlung 1351. | Waldbauer'sche Bb. 1351. |
| Buchh. d. Ev. Ges. in Stu. L 147. | Gesenius L 145. | Jppold's Nachf. L 147. | Murphy & Co. L 145. | Schwabacher'sche Bb. 1348. 49. | Ward 1334. |
| Buchh. d. Verb. d. Ärzte Deutschlands. 1321. | Glockner, G. A., 1337. | Jüttner's Bb. L 147. | Naud & J. L 148. | Schwabe & Co. U 2. | Wassermann L 148. |
| Burdach L 146. | Gräfe in Hamb. L 147. | Kadner L 147. | Neudt. Bücherstube in Halle L 146. | Spamer, D., 1334. | Weidemann's Bb. L 146. |
| Buch'sche Bb. L 146. | Gräfe u. H. L 147. | Kaiser in Mü. 1344. | Neue Wiener akad. Bb. L 146. | Stadtmann Verl. 1322. 1323. | Weiß's Bb. in Dr. L 147. |
| Creuter & Co. L 147. | Graf L 147. | Kaufbuchh. in Charl. L 146. | Nöcker & Co. U 2. | Steinkopf in Stu. 1319. | Westermann 1337. |
| Danner's Verl. 1321. | Gretschlein & Co. 1338. 39. | Karstadt A.-G. L 148. | Ordt. Buchh. in Bresl. L 148. | Stenrmühl-Verl. 1328. U 4. | Wille 1319. |
| v. Feder's Verl. 1320. | Grote, P., 1352. | Klein Schmidt's Bb. L 148. | Deisterfeld, P., L 140. | Südinger L 148. | Winter in Dr. L 146. |
| Deffis L 145. | Gubbel, J., 1319. | Klemm, D., 1318. | Deisterreich. Alpenklub, Selbstverl., 1350. | Suets & J. L 147. | Wittich-Verl. 1318. |
| Di. Bb. in Johannesb. 1317. | Habbel, J., 1319. | Koch's Verl. in Dr. 1318. | Deisterreich. Alpenklub, Selbstverl., 1350. | Tagblatt-Bibliothek 1328. U 4. | Wunsch L 148. |
| Di. Buchh. in Roumas L 147. | Händlg. d. Ev. Stifts St. Martin L 148. | Köhler in Dr. L 146. | Desterfeld, P., L 140. | Teubner 1350. | Zimmermann in Gussf. L 148. |
| Di. Verl.-Anst. in Stu. 1318. | Hartmann in Elberfeld L 146. | Köppel, Gebr., 1350. | Deisterreich. Alpenklub, Selbstverl., 1350. | Thiele in Dr. L 147. | Zofnag U 1. 1342. 43. |
| Di. Verl. f. Jug. u. Volk L 146. | Hannel 1351. | Kortkamp L 146. | Desterreich. Alpenklub, Selbstverl., 1350. | Thiele in Münt. L 146. | |
| | Heilmann in Glog. L 146. | Köpling'sche Bb. L 148. | Desterreich. Alpenklub, Selbstverl., 1350. | Thiem L 146. | |
| | | Krüger Nachf. L 148. | Desterreich. Alpenklub, Selbstverl., 1350. | Thieme, G., in Ve. 1350. | |
| | | Küsterberg L 146. | Desterreich. Alpenklub, Selbstverl., 1350. | | |
| | | Ranger L 148. | Desterreich. Alpenklub, Selbstverl., 1350. | | |
| | | Satendorf L 148. | Desterreich. Alpenklub, Selbstverl., 1350. | | |

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

Das Börseblatt erscheint wöchentlich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 M. / Nichtmitgl. 10.— M. x Bb. - Bezugsnehmer tragen die Portofosten u. Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M., Nichtmitgl. 0.60 M. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, III. Teil, Suchliste, Ausg. A: III. Teil und Suchliste, Ausg. B: III. Teil, Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag: Erste Seite (nur ungeteilt) 400.— M., 2., 3. und 4. Seite: 1/2 Seite 152.— M., 1/2 Seite 80.— M., 1/4 Seite 42.— M. Nur 1/2, 1/4 und 1/8 Seiten zulässig. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechnen sich nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30 % über allem. Preissteig. hinausgehen. / Inwendig: Umfang der ganzen Seite 360 viergep. Zeilen. Die Zeile 0.54 M. (Berechnung erfolgt stets nach Zeil- u. Raum nicht nach Druckzeilen.) 1/2 S. 152.— M., 1/4 S. 80.— M., 1/8 S. 42.— M. / Illustrierter Teil: Erste Seite (nur ungeteilt) 290.— M. übrige Seiten 1/2 S. 250.— M., 1/4 S. 140.— M., 1/8 S. 70.— M. Nur 1/2, 1/4 u. 1/8 Seiten zulässig. Mitglieder des Börsevereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Suchliste (Angebotene u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Zeil Mitgl. 0.15 M., Nichtmitgl. 0.20 M., bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 4 x 45 mm Mitgl. 0.15 M.,

Nichtmitglieder 0.20 M. Bestellzettel: Für Mitglieder und Nichtmitglieder Zeile 0.38 M. Mindestgröße 20 Zeil- u. Raumpunkte. / Bundsteg (mittlere Seiten durchgehend) 25.— M. / Aufschlag (Mitglieder und Nichtmitglieder einheitlich) / Stellengesuche 0.15 M. die Zeile / Chiffre-Gebühr 0.75 M. / Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / Für besondere Ausführung: Schräg-, Tabellen-, Vogensatz, kleinere Grabe als Zeil, entsprechender Aufschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufschlag für Illustrations-Zurichtung. / Photomechanische Übertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigenteilen für ein Jahr (Abnahme auch in 1/2 und 1/4 Seiten zu den für Seitenteile geltenden Preisen gestattet) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenteilen weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgesehenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / Blagvorschriften unverbindlich. / Zutellung des Börseblatttraumes, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung der Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis vorgesehene hinausgehen, auch ohne befond. Mitteil. im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung ungeeigneter Anzeigenteile bleibt ebenfalls vorbehalten. / Aufnahme von Anzeigen nichtangehänger Firmen von Fall zu Fall. / Belegauschnitt nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA, Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 / Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Adresse: Buchbörse.

15. Programme der Volksausschüsse.

Der Erste Vorsteher des Börsenvereins, Herr Max Röder, schreibt:

Es ist gelungen, für Mülheim (Ruhr) einen Ortsausschuß zum „Tag des Buches 1930“ zu gründen. Eine Vorbesprechung im kleinen Kreise fand am 6. Februar 1930 und die Gründungsversammlung am 13. Februar 1930 statt. 30 Organisationen und Verbände und mehrere Einzelpersonen waren zum 13. d. M. eingeladen, von denen 15 Verbände Vertreter entsandten und 5 sich entschuldigten, aber ihre Bereitwilligkeit zum Eintritt in den Ausschuß erklärten. Die Gründung des Ortsausschusses wurde einstimmig beschlossen und zum Vorsitzenden der Herr Oberbürgermeister gewählt. Gleichzeitig wurde ein Arbeitsausschuß, bestehend aus 9 Herren und einer Dame eingesetzt, der am 19. d. M. zur endgültigen Festsetzung des Programmes zusammentritt. Es ist vorgesehen:

1. Am 22. März 1930 wird in allen Schulen eine Stunde dem Thema „Buch und Jugend“ gewidmet.
2. Eine Sammlung soll in der Weise erfolgen, daß die Postkarten mit Rm. 0.20 verkauft werden und zwar durch Schüler, Schülerinnen und Mitglieder der Verbände.
3. Eine Abendveranstaltung im großen Saale der Stadthalle mit etwa folgendem Programm:
 - a) Orchestervortrag (Schülerorchester)
 - b) Eröffnungsansprache des Oberbürgermeisters
 - c) Lichtbildervortrag im Rahmen des Tagesthemas
 - d) Chorlieder (Schülerinnenchor)
 - e) Laienspiel (Jugendverbände)
 - f) Ansprache eines Schülers oder einer Schülerin zum Tagesthema
 - g) Volkstänze (Mädchenjugendverbände)
 - h) Orchestervortrag (Schülerorchester).
4. Geplant ist die Aufstellung einer Verkaufsbude durch die Buchhändler auf dem Rathausmarke.

*

Die Stadt München plant nach einem Bericht des Herrn Ernst Reinhardt folgendes:

1. Es werden in diesem Jahre besonders die großen Vereine aufgefordert, ihre Tagungen in die Woche des Buchtages zu legen. Den Vereinsvorständen ist das Material zu einem Hinweis auf den Tag des Buches zur Verfügung gestellt worden, außerdem steht ihnen ein Redner oder Vorleser je nach Bedarf zur Verfügung. Es sollen zwei öffentliche Veranstaltungen abgehalten werden.
2. Die Schriftsteller-Verkaufsbuden auf dem Odeonsplatz werden wieder errichtet und zwar, wenn die Kosten nicht zu hoch sind, drei. Der Vertreter des Schutzverbandes der Schriftsteller hat es übernommen, die Vorarbeiten zu leisten.
3. Die Stadtbibliothek erklärt sich bereit, eine Ausstellung der Manuskripte Münchener Autoren und Komponisten, die in ihrem Besitze sind, zu veranstalten. Die Ausführung übernimmt Herr Stadtbibliotheksdirektor Feld.
4. Die Deutsche Akademie veranstaltet eine Sammlung von Bücherninganz Bayern, zusammen mit dem Volksbildungsverband und dessen Ortsgruppen zum Besten des Bayerischen Waldes.
5. Alle Schulen werden besonders aufgefordert, auf den Tag des Buches im Unterricht hinzuweisen. Es werden ihnen Vortragende zur Verfügung gestellt, die entweder aus ihren Werken vorlesen oder in sonst geeigneter Weise die Bedeutung des Tages erklären.
6. Eine Ausstellung der Münchener Graphiker in Verbindung mit dem Reichsverband bildender Künstler über das künstlerische Jugendbuch ist in Vorbereitung.
7. Für weiteste Kreise ist ein großer bunter Abend mit Laienspielen, Ansprachen der Jugend usw. gedacht.
8. Rundfunk, Kino und Theater sind im Ausschuß vertreten und bringen eigene Hinweise auf den Tag des Buches.
9. **Die Stadtverwaltung hat M. 3000.— für die Veranstaltungen bewilligt.**

*

Aus Sprottau wird uns geschrieben:

Die soeben erfolgte Vorbesprechung führte zur Gründung eines Ortsausschusses, in dem Vertreter der Behörden, der Schulen und beide Buchhändler vertreten sind.

In der Aula und im anhängenden Zeichensaal des Gymnasiums soll der Festabend stattfinden. In der Aula zwei kurze Vorträge des Direktors der Laubeschule und des Kreisschulrats (Das Buch als Kulturfaktor, Jugend und Buch). Umrahmt soll der Abend werden durch musikalische Darbietungen des Schülerorchesters. Zwischen den Reden soll ein Schmöckerspiel gegen Jugend-Schundliteratur von etwa 25 Minuten Dauer aufgeführt werden oder, falls die Kräfte sich nicht finden, Filme oder Lichtbilder gezeigt werden. Im Zeichensaal soll eine Buchausstellung aufgebaut werden, die nach dem Festakt und am Sonntag besichtigt werden kann. An eine historische Ecke „Gutenberg“ ist auch gedacht.

*

Stuttgart meldet als im Gang befindlich:

1. Besprechung mit dem Vertreter des Kult-Ministeriums und des Staatspräsidenten.
 2. Ende Februar oder Anfang März große öffentliche Sitzung im Rathaus-Saal unter Vorsitz des Staatspräsidenten mit den Vorsitzenden der in Betracht kommenden Vereine aller Richtungen.
 3. 16. März Morgenseier im Landestheater mit Bezugnahme auf den Tag des Buches.
 4. 20. März in zwei bis drei verschiedenen Lokalen, vor allem der Vororte, Laienspiele.
 5. 21. März nachmittags Erzählungstunde für die Kleinen.
 6. 21. März öffentliche Versammlung mit Ansprache, Musik, Vorlesungen aus Büchern.
16. Das Februarheft 1930 von „Nimm und lies!“ erscheint am 25. Februar als Sondernummer für den Tag des Buches.

Schulferien 1930/31 im Deutschen Reich.

Kleinere Abweichungen in einzelnen Städten sind unberücksichtigt geblieben.

| Land | Ostern ¹⁾ | Pfingsten | Sommer | Herbst | Weihnachten | Schluß des Schuljahres |
|---|----------------------------|--------------|---------------|----------------|---------------|------------------------|
| Anhalt | 11. 4.—30. 4. | 6. 6.—17. 6. | 4. 7.—5. 8. | 1. 10.—14. 10. | 23. 12.—7. 1. | — |
| Baden | 13. 4.—5. 5. | 8. 6.—15. 6. | 1. 8.—12. 9. | — | 24. 12.—6. 1. | — |
| Bayern | 10. 4.—1. 5. | 7. 6.—10. 6. | 15. 7.—1. 9. | — | 22. 12.—7. 1. | — |
| Braunschweig ²⁾ | — | — | — | — | — | — |
| Bremen | 31. 3.—21. 4. | 7. 6.—15. 6. | 12. 7.—16. 8. | 1. 10.—7. 10. | 24. 12.—3. 1. | 28. 3. 1931 |
| Danzig (höhere Lehranstalten) | 12. 4.—24. 4. | 6. 6.—16. 6. | 27. 6.—8. 8. | 2. 10.—14. 10. | 23. 12.—7. 1. | 28. 3. 1931 |
| Hamburg | 15. 3.—1. 4. ³⁾ | — | 6. 6.—22. 7. | 30. 9.—13. 10. | 23. 12.—5. 1. | — |
| Hessen | 7. 4.—22. 4. | 7. 6.—16. 6. | 5. 7.—4. 8. | 22. 9.—6. 10. | 22. 12.—5. 1. | — |
| Hohenzollern | 3. 4.—24. 4. | 6. 6.—17. 6. | 30. 7.—9. 9. | — | 23. 12.—8. 1. | 27. 3. 1931 |
| Lippe | 3. 4.—24. 4. | 6. 6.—16. 6. | 4. 7.—4. 8. | 27. 9.—13. 10. | 23. 12.—7. 1. | — |
| Lübeck | 11. 4.—24. 4. | 6. 6.—17. 6. | 2. 7.—7. 8. | 26. 9.—9. 10. | 20. 12.—6. 1. | 28. 3. 1931 |
| Mecklenburg-Schwerin | 11. 4.—29. 4. | 6. 6.—17. 6. | 11. 7.—14. 8. | 3. 10.—14. 10. | 20. 12.—6. 1. | — |
| Mecklenburg-Strelitz | — | — | — | — | — | — |
| a) Städtische Schulen | 11. 4.—29. 4. | 6. 6.—12. 6. | 1. 7.—5. 8. | 20. 9.—6. 10. | 20. 12.—6. 1. | — |
| b) Ländliche Schulen | 11. 4.—28. 4. | 6. 6.—12. 6. | 19. 7.—18. 8. | 20. 9.—13. 10. | 20. 12.—5. 1. | — |
| Oldenburg | — | — | — | — | — | — |
| I. Landesteil Oldenburg | 8. 4.—23. 4. | 6. 6.—11. 6. | 28. 6.—5. 8. | 27. 9.—9. 10. | 20. 12.—7. 1. | 28. 3. 1931 |
| II. Landesteil Lüneburg | 5. 4.—23. 4. | 6. 6.—11. 6. | 28. 6.—5. 8. | 4. 10.—17. 10. | 20. 12.—6. 1. | 28. 3. 1931 |
| Preußen | — | — | — | — | — | — |
| Brandenburg | 10. 4.—24. 4. | 5. 6.—17. 6. | 2. 7.—7. 8. | 30. 9.—14. 10. | 23. 12.—6. 1. | 31. 3. 1931 |
| Grenzmark Posen—Westpreußen | 8. 4.—24. 4. | 6. 6.—17. 6. | 1. 7.—5. 8. | 1. 10.—14. 10. | 23. 12.—7. 1. | 28. 3. 1931 |
| Hannover | 8. 4.—23. 4. | 6. 6.—17. 6. | 4. 7.—5. 8. | 1. 10.—16. 10. | 23. 12.—9. 1. | 28. 3. 1931 |
| Hessen-Nassau | 9. 4.—23. 4. | 6. 6.—17. 6. | 4. 7.—7. 8. | 3. 10.—15. 10. | 20. 12.—8. 1. | 31. 3. 1931 |
| Niederschlesien | 9. 4.—24. 4. | 6. 6.—17. 6. | 3. 7.—7. 8. | 26. 9.—9. 10. | 23. 12.—8. 1. | 31. 3. 1931 |
| Oberschlesien | 9. 4.—24. 4. | 6. 6.—17. 6. | 3. 7.—7. 8. | 26. 9.—9. 10. | 23. 12.—8. 1. | 31. 3. 1931 |
| Ostpreußen | 9. 4.—24. 4. | 6. 6.—17. 6. | 27. 6.—1. 8. | 30. 9.—15. 10. | 23. 12.—6. 1. | 28. 3. 1931 |
| Pommern | 10. 4.—24. 4. | 6. 6.—17. 6. | 27. 6.—5. 8. | 3. 10.—14. 10. | 23. 12.—7. 1. | 31. 3. 1931 |
| Rheinprovinz | 3. 4.—24. 4. | 6. 6.—17. 6. | 30. 7.—9. 9. | — | 23. 12.—8. 1. | 27. 3. 1931 |
| Sachsen (Provinz) | 4. 4.—23. 4. | 6. 6.—17. 6. | 4. 7.—5. 8. | 4. 10.—17. 10. | 23. 12.—7. 1. | 28. 3. 1931 |
| Schleswig-Holstein | 8. 4.—22. 4. | 6. 6.—17. 6. | 2. 7.—8. 8. | 4. 10.—17. 10. | 23. 12.—7. 1. | 31. 3. 1931 |
| Westfalen | 3. 4.—24. 4. | 6. 6.—17. 6. | 30. 7.—9. 9. | — | 23. 12.—8. 1. | 27. 3. 1931 |
| Sachsen (Freistaat) | 12. 4.—26. 4. | 7. 6.—14. 6. | 12. 7.—18. 8. | 26. 9.—4. 10. | 24. 12.—7. 1. | — |
| Schaumburg-Lippe | 8. 4.—23. 4. | 6. 6.—17. 6. | 4. 7.—5. 8. | 1. 10.—16. 10. | 23. 12.—9. 1. | 28. 3. 1931 |
| Thüringen | 8. 4.—24. 4. | 6. 6.—17. 6. | 11. 7.—12. 8. | 1. 10.—16. 10. | 23. 12.—8. 1. | — |
| Waldeck | 7. 4.—22. 4. | 7. 6.—16. 6. | 5. 7.—4. 8. | 22. 9.—6. 10. | 22. 12.—5. 1. | — |
| Württemberg | 31. 3.—22. 4. | — | 28. 7.—3. 9. | — | 24. 12.—7. 1. | — |

¹⁾ Wegen des späten Ostertermines beginnt das neue Schuljahr (zu unterscheiden sind Beginn des neuen Schuljahres und Beginn des Unterrichtes nach den Osterferien) in einigen Ländern bereits vor Ostern, und zwar am 1. 4. 1930 in: Anhalt, Hamburg, Freistaat Sachsen, Thüringen und Württemberg (nur Volksschulen auf dem Lande). In den anderen Ländern beginnt das neue Schuljahr zwischen dem 22. und 30. 4. 1930. Nur in Bayern und Baden beginnt es am 1. bzw. 5. 5. 1930.

²⁾ Nicht bekannt geworden.

³⁾ In den Tagen des Osterfestes fällt der Unterricht von Donnerstag, den 17. April, bis Montag, den 21. April aus.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftl. Einrichtungen u. Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuches des Deutschen Buchhandels.

(Liste der Abkürzungen siehe zuletzt Nr. 37.)

10. bis 15. Febr. 1930.

Vorhergehende Liste 1930, Nr. 37.

Konkurse und Vergleichsverfahren.

Schroeder, Johannes, Schneidemühl. Über die Firma wurde am 5/II. 1930 das Vergleichsverfahren eröffnet. Vertrauensperson: Rechnungsrat Haase, Schneidemühl. [B. 37.]

†Allgemeiner Buch- u. Zeitschriften-Vertrieb
 × Walter Körner, Leipzig C 1, Senefelderstr. 5. Reise- u. Versandbuchh. Gegr. 20/VIII. 1920. (☞ 63778. — ZN.: Körner Senefelderstr. 5. — ☞ Allg. Deutsche Credit-Anstalt, Fil. Deutsch. — ☞ 80481.) Geschäftsl.: Frau Mary Körner u. Frä. Paula Schunke. Leipziger Komm.: w. F. C. Fischer.

Amberger, Max, München 50, erloschen. [Dir.]

*Bahnhofsbuchhandlung Ernst Kähler, Garmisch-Partenkirchen. ☞ jetzt 2830. [Dir.]

†Bernburger Buch- u. Musikalienhandlung Paul
 × Karl Böttger, Bernburg, Post-Schließfach 92. Niemburger Str. 4. Buch-, Musik- u. Zeitschriftenhandlung, Mod. Antiq., Leihbibl. Gegr. 1/II. 1930. (☞ Bernburger Bank, Bernburg; Girokasse, Bernburg. — ☞ Leipzig 24173.) Inh.: Paul Böttger. Antiquariatskataloge in 2facher Anzahl direkt erbeten. Nachnahmesendungen verboten. Leipziger Komm.: w. Goldmar.

Bremer, Herm., Melbors, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

Buchhandlung Reißner & Co., vormals Schneider'sche Buchh., Gießen, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

†Buchvertrieb Ernst Hirsch & Hermann Becker, Wiesbaden, Dohheimer Str. 64. Reisebuchhandlung. Gegr. 1/VII. 1929. (☞ 23431. — ☞ Nassauische Landesbank, Wiesbaden, Rheinstr. No. Nr. 53084. — ☞ Frankfurt [M.] 36995.) w.

*Dante Könyvkiadó, Erdős és Somló, Budapest VI. Leipziger Komm.: Koehler. [B. 36.]

*Elmeco-Verlag G. m. b. H., Berlin W 35. Leipziger Komm. jetzt Max Koch. [Dir.]

*Excelsior Buch und Ton, G. m. b. H., Berlin W 35. Leipziger Komm. jetzt Max Koch. [Dir.]

†Fahnaht, August, Lohr. Buch-, Papier- u. Schreibwaren-hdlg., Buchh. Gegr. Aug. 1888. (☞ Nürnberg 25581.) Leipziger Komm.: w. Fleischer.

*Ferda's Lesegirkele Bertha verw. Ferda, Leipzig C 1. Adresse jetzt C 1, Kurze Str. 4/6. ☞ jetzt 23152 u. 23153. [B. 34.]



- * **Hillmann, August, Birkenfeld (Nahe).** Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Detinger. [Dir.]
- † **Glaizer Bücherstube Buchhandlung u. Verlagsabteilung der Arnestus-Druckerei G. m. b. H. u. V.** Schirmer G. m. b. H., Glas, Grüne Str. 10. Spez.: Katholische Literatur, Theologie, Pädagogik u. Kirchenmusik. Begr. 1/II. 1895. (→ 2. — ZA.: Schirmer Glas. — Dtsche Bank u. Disc.-Ges.; Darmstädter u. Nationalbank, Glas. — Breslau 3297.) Geschäftsf.: Bernhard Konecny. Geschäftsl.: Paul Bochnig. Angebote aus den Gebieten der kath. Literatur sind direkt erwünscht. Vermittelt Anzeigen und Rezensionstücke für die hiesige Lokalpresse. Nachnahmeforderungen verboten. Liefern direkt mit 1/2 Portoberechnung. Empfehlen den Herren Verlegern unsere leistungsfähige Buchdruckerei, Graphische Kunst-Anstalt, Buchbinderei usw. Kostenanschläge bereitwilligst. Leipziger Komm.: J. at. w. Bernh. Hermann & G. E. Schulze.
- ✗ **Goldstein, Joachim, Berlin-Niederschönweide,** erloschen. [Dir.]
- * **Grethlein & Co., G. m. b. H., Leipzig C 1.** Die Ges.-Prokura des Fr. Marie Freudiger ist erloschen, die des Ludwig Menzel in Einzel-Prokura umgewandelt. Dem Fr. Ida Hartmann wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 6/II. 1930.]
- Gruber, Hans, Basel,** wurde im Adressbuch gestrichen.
- Hoffmann, Erich, Flatow (Grenzmarf).** Leipziger Komm. jetzt Streller. [S. 35.]
- * **Hoffmann & Ohnstein, Leipzig C 1.** Die Prokura des Hermann Häschel ist erloschen. [S. 5/II. 1930.]
- Homburg, C., Schilfah (Baden),** hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]
- ✗ **Hübisch, Friedrich Ernst, Verlag G. m. b. H., Berlin W 62.** Dem Fr. Margarete Bruhn wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 5/II. 1930.]
- ✗ **Kal-Verlag, Komm.-Ges. a. Alt., Berlin W 62,** hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]
- † **Körner, Otto, Bad Sachsa (Südharz), Schulstr. Buch-, Lehrmittel-, Musik- u. Papierhandlg., Leihbibl.** Begr. 1/XII. 1929. (→ Städt. Sparkasse, Bad Sachsa.) Leipziger Komm.: w. Goldmar.
- ✗ **Kranich Verlag Hoyer Chüden G. m. b. H., Berlin-Zehlendorf.** Leipziger Komm.: Fleischer. [Dir.]
- ✗ **Kyffhäuser-Verlag August Schneider, Sangerhausen.** Dem Friedrich Hoffmann wurde Prokura erteilt. [S. 10/II. 1930.]
- † **Maien-Verlag Gertrud Prellwitz, Oberhof. Buchverlag.** Begr. 24/XII. 1929. (ZA.: Maienverlag Oberhof. — Gebr. Goldschmidt, Fil. Oberhof. — Erfurt 29942.) Leipziger Komm.: at. Goldmar.
- * **Quisow, Otto, Verlag, Lübeck.** Die Prokura des Hans Apel ist erloschen. Dem Karl-August Wiefeler wurde Einzel-Prokura erteilt. [S. 10/II. 1930.]
- † **Reichsverlag und Druckerei des Deutschen Gemeinschafts-Diakonieverbandes G. m. b. H., Marburg (Lahn), Kappeler Str. 34. Buch- u. Schriftenverlag, Buchdr.** Begr. 1918. (→ 720. — ZA.: Reichsverlag. — Marburger Bank, Marburg; Sparkasse u. Leihbank der Stadt Marburg. — Frankfurt [M.] 35738.) Geschäftsf.: Hermann Rathmann. Leipziger Komm.: at. Wallmann.
- * **Rosenberg, Georg, Fürth (Bayern).** Dem Fr. Marie Rosenberg u. Hedwig Köhler wurde Prokura erteilt. [S. 7/II. 1930.]
- ✗ **Rüstung Verlags- und Vertriebsgenossenschaft e. Gen. m. b. H., Berlin-Charlottenburg 5, Friedbergstr. 13. Buch- u. Zeitschriftenverlag, Buchvertrieb.** Begr. 3/XI. 1927. (→ C 3 Westend 4990. — Berlin 117154; Prag 500531.) Geschäftsf.: Georg Merseburg. Leipziger Komm.: a. w. Fleischer.
- † **Schellbach, Oscar, Verlag, Hamburg 13, Grindelhof 50. Buch- u. Zeitschriften-Verlag, Versandbuchhdlg.** Spez.: Erfolgsliteratur, Philosophie u. Geisteswissenschaften. Begr. 1923. (→ S 4, Hanja 180. — ZA.: Schellbach-Verlag Hamburg 13. — Dtsche Bank u. Disc.-Ges., Dep.-Kasse F. — 31807.) Leipziger Komm.: at. Goldmar.
- * **Stich, Ferdinand, Kapstadt (Südafrika).** Das bish. Zweiggeschäft in Johannesburg wurde zum Hauptgeschäft erhoben. [S. 37.]
- ✗ **Verlag der Deutschkirch G. m. b. H., Berlin-Schlachtensee, Albrechtstr. 19. Buch- u. Zeitschriften-Verlag.** Begr. 8/IX. 1926. (→ Zehlendorf 1169. — Evang. Centr.-Bank, Berlin. — 37919.) Geschäftsf.: Martha Humboldt. Leipziger Komm.: a. Brauns.

- Boerfel's Verlag, Max, Leipzig S 3. Leipziger Komm.: a. Giegler's Buchh. [Dir.]**
- * **Zweier, F., Bukarest.** Leipziger Komm. jetzt Goldmar. [S. 38.]

Kleine Mitteilungen

Anzeigen für den Tag des Buches. — Von verschiedenen Seiten erhalten wir die Anregung, Anzeigen für den Tag des Buches, die sich im vorigen Jahr über die ersten Märzwochen erstreckten, in einer Börsenblattnummer zu vereinigen. Wir sind gern bereit, diesem Wunsch nachzukommen, und beabsichtigen, die am 4. März erscheinende Nummer des Börsenblattes für diese Anzeigen freizuhalten. Dem Sortiment wird es dadurch leichter gemacht, das Lager zu prüfen, und ermöglicht, Bestellungen nicht verzettelt, sondern auf einmal aufzugeben. Der Verlag kann wohl auf eine besondere Beachtung seiner Anzeigen rechnen und wir hoffen, daß er die Gelegenheit benutzen wird, die für den Tag des Buches besonders geeignete Literatur in den Vordergrund zu rücken. Wir bitten um recht baldige Einsendung der Manuskripte an die Expedition des Börsenblattes. Die Anzeigen werden in der Reihenfolge des Eingangs erscheinen. Die Schriftlg.

Einführung eines internationalen Zolltariffschemas. — Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler unterstützt mit besonderem Nachdruck alle Bewegungen, die die Zollfreiheit der vom Buchhandel vertriebenen Gegenstände zum Ziele haben. Ein Mittel zur Erreichung dieses Zieles ist die Einführung eines internationalen einheitlichen Zolltariffschemas, über die gegenwärtig in Genf Verhandlungen beim Völkerbund geführt werden. Nach den Vorschlägen des Börsenvereins, die von fast allen buchhändlerischen Vereinen des Auslandes unterstützt worden sind, soll das internationale Zolltariffschema ein besonderes Kapitel für Gegenstände des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels enthalten. Die Zusammenfassung der Gegenstände des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels zu einem besonderen Kapitel dürfte insofern auf die Festsetzung von Zolltariffätzen von Einfluß sein, als diese Geisteserzeugnisse dann von den rein materiellen Waren getrennt werden und eine Zollbelastung der Geistesgüter dann weniger leicht erfolgen wird. Natürlich behält jedes Land das Recht, auch nach Annahme einer gemeinsamen Zollnomenklatur die Festsetzung der Zölle frei zu bestimmen.

Den Genfer Beschlüssen des Komitees für geistige Zusammenarbeit, den Erzeugnissen des Geistes und der Kunst eine Sonderstellung einzuräumen und sie möglichst von allen zolltechnischen und postalischen Erschwerungen im internationalen Austausch zu befreien, würde mit der Einrichtung eines besonderen Kapitels für Geisteserzeugnisse schon sehr nahe gekommen sein. Wenn der Gedanke des möglichst unbehinderten Austausches von Literatur, Musik und Kunst Allgemeinut aller Völker wird, dürfte sich auch bald kein Land mehr bereit finden, für die Geisteserzeugnisse Zölle zu erheben.

Leider erfahren wir, daß der soeben dem Völkerbund vorgelegte Entwurf die Wünsche des Börsenvereins nicht berücksichtigt. Der Börsenverein hat gegen die neuerdings vorgeschlagene Fassung Protest erhoben.

Beginn des neuen Schuljahres. — Wegen des späten Ostertermines beginnt das neue Schuljahr (zu unterscheiden sind Beginn des neuen Schuljahres und Beginn des Unterrichtes nach den Osterferien) in einigen Ländern bereits vor Ostern, und zwar am 1. 4. 1930 in: Anhalt, Hamburg, Freistaat Sachsen, Thüringen und Württemberg (nur Volksschulen auf dem Lande). In den anderen Ländern beginnt das neue Schuljahr zwischen dem 22. und 30. 4. 1930. Nur in Bayern und Baden beginnt es am 1. bzw. 5. 5. 1930. (S. auch die auf S. 182 veröffentlichte Tabelle der Schulferien 1930/31.)

Aus Großbritannien. — Unter der Überschrift: »Oh! diese Verleger« berichtet Publishers' Circular von dem Verleger Harrap, daß er bei Ankündigung eines neuen Buches über Clemenceau (Kriegserinnerungen) frühere ähnliche Werke, die bei anderen Verlegern erschienen sind, herabgesetzt habe. Constables, die Verleger früherer Werke des Tigers, fühlten sich darob beschwert, sie sagen, daß der Verleger Harrap sie als frühere Verleger beleidigt hätte durch die Bemerkung, daß das neue Buch nicht eine Zusammenstellung verschiedener Aufsätze sei, sondern bei weitem solche früheren Bücher

an Wert überstiege; Harraps hätten den gewöhnlichen Anstand zwischen Verlegern vermissen lassen. In der nächsten Nummer hat der angegriffene Verlag geantwortet. Er sagt, wenn er in verlegerischer Hinsicht gefehlt habe, würde er es wieder gutmachen, eine Absicht hätte natürlich nicht vorgelegen, aber er ziehe es vor, solche Meinungsverschiedenheiten zwischen Verlegern nicht durch die Presse, sondern durch Fernsprecher oder durch die Post zu beseitigen.

Die Buchhändler Großbritanniens wünschen sich für das neue Jahr bessere Bedingungen von den Verlegern. Sie weisen auf Amerika hin, augenblicklich das beste Land für einen Buchhändler. Die Verleger sagten immer, daß der Buchhändler nichts täte, und nur Aufträge weitergäbe, die er von der Kundschaft erhalten hätte. Dies würde aber sofort anders werden, wenn der Buchhändler mehr verdienen würde, dann bekäme er mehr Unternehmungslust und könne sich mehr Bücher auf Lager nehmen. Auch müsse der Verleger für Räumung des drückenden älteren Lagerbestandes sorgen. Der Verleger Ernest Benn hatte kürzlich derartige Vorschläge zur Räumung gemacht, er ist dafür aber stark angegriffen worden.

»Die ersten Früchte des Übereinkommens mit den Bibliotheken« nennt der Publisher and Bookseller die Anzeige einer öffentlichen Bücherei, unter der Überschrift: »Weihnachts- und Geburtstagsgeschenke«. Gute Bücher sind wertvolle und bleibende Geschenke. . . . Ein sorgfältig ausgewähltes Buch, das man einem Jugendlichen schenkt, kann ernste Bedeutung für seine künftige Laufbahn haben. . . . Der Bibliothekar wird immer froh sein, raten und helfen zu können. . . . und der Buchhändler wird jeden Auftrag mit Aufmerksamkeit behandeln. — »Der Mann auf der Straße« ist im gleichen Blatt ein Aufsatz überschrieben, der in langen Ausführungen alles aufzählt, was der Buchhändler zu tun hat, um diesen in sein Geschäft zu bringen, zum Schluß heißt es: »Das Fenster wirkt Tag für Tag, ohne Kosten zu beanspruchen — aber jede Minute, in der es nicht wirkt, bedeutet verlorenes Geld«.

Der Publisher and Bookseller schreibt über die Vorlesungen über Buchhandelsbetriebslehre an der Handelshochschule in Leipzig und fragt dann: »Wann wird etwas Ähnliches in unserem Lande geschaffen?« Er beantwortet die Frage mit dem Satz: »Erst dann, wenn man endlich einsehen wird, daß die Herstellung und der Vertrieb von Büchern ein guter Teil unseres nationalen Gewerbes, und nicht nur eine vornehme Form von Beschäftigung ist. — In der gleichen Zeitschrift wird über Bücheranzeigen vermerkt: In Wirklichkeit sind alle Buchanzeigen an die Leute gerichtet, die sowieso schon Bücher kaufen, und wirklich ist ein großer Teil der erscheinenden Bücher nur in dieser Form mit Nutzen anzukündigen — aber zu jeder Zeit erscheinen Bücher, die gerade zur Kenntnis derjenigen gebracht werden müssen, die im allgemeinen keine Bücher kaufen. Diese Kritik sei gleichmäßig gerichtet an die Anzeigenleute der Verlagshandlungen wie an die Buchhändler, die Bücherverzeichnisse herausgeben. — Der Geschäftsführer des »Rates der Erwachsenen-Erziehung durch den Rundfunk« gab bei einer Besprechung eine Äußerung der öffentlichen Bücherei in Newcastle upon Tyne wieder. Dort wurden in 12 Wochen 1500 Bücher verlangt, die im Rundfunk besprochen worden sind. Natürlich, meint der Herausgeber des Publisher and Booksellers, werden auf diese Empfehlungen hin nicht nur Bücher entliehen, sondern auch gekauft.

In Shanghai ist der Gründer und Leiter der Commercial Press gestorben. Er war aus der Mission hervorgegangen und hatte in der Presbyterian Press das Druckfach erlernt. J. C. Bau, eine Stütze der Chinesen-Christengemeinde, beherrschte mit seiner Firma 70 v. H. des chinesischen Schrifttums und gab mindestens 40 v. H. aller Lehrbücher in China heraus. Besonders besorgt war Bau um seine Angestellten, er sorgte für Wohnung und Kost und erbaute für sie Büchereien, Lesezimmer und Clubs und errichtete sogar eine nur Bücher entliehen, sondern auch gekauft. Sch.

Personalnachrichten.

70. Geburtstag. — Herr Kommerzienrat Gustav Axmann, bis 1928 Vorstandsmitglied der F. Bruckmann A.-G. in München, konnte am 18. Februar in voller Gesundheit und Müdigkeit seinen 70. Geburtstag feiern. — 1892 trat er als Geschäftsführer in die damalige Firma Alfons Bruckmann ein, nachdem er vorher schon leitende Stellen in Emden und Hamburg bekleidet hatte. Seiner geschickten und umsichtigen Leitung verdanken besonders die graphischen Anstalten des Hauses Bruckmann ihre Ausdehnung. In uneigennütziger Weise setzte sich der Jubilar auch stets für das Wohl des Buchdruckgewerbes ein, in dessen Organisationen er heute noch verschiedene Ehrenämter innehat.

Kommerzienrat Georg Friedrich Giesecke †. — Am 17. Februar ist im hohen Alter von 77 Jahren Herr Kommerzienrat Georg Friedrich Giesecke, Seniorchef der Firma J. G. Schelter & Giesecke in Leipzig gestorben. — Das 1819 gegründete Haus Schelter & Giesecke hat dem Verstorbenen wohl in erster Linie seinen Weltruf zu danken. Mit größtem Eifer widmete sich Georg Giesecke seiner Ausbildung und er fand im In- und Ausland reichlich Gelegenheit, seine Wißbegier zu befriedigen. Auch später, als er schon Mitinhaber des väterlichen Unternehmens war, besuchte er wiederholt Amerika und andere Länder, um immer den Fortschritt im Schriftgießereiwesen und Maschinenbau verfolgen zu können und Neuerungen in der eigenen Firma einzuführen. Besonders die Schriftgießerei verdankt ihm einen großen Aufschwung auf Grund moderner fortschrittlicher Arbeitsweise. Eines seiner bedeutendsten Verdienste ist die Schaffung neuer Buchschriften. Auf diesem Gebiete leistete er schöpferisch ganz Hervorragendes. — Als graphischer Fachmann besaß der Verstorbene großes Ansehen. So hatte er auch im Präsidium der Bugra eine führende Rolle inne. Er war Vorstandsmitglied des Deutschen Buchgewerbevereins sowie mancher anderer Fachvereine.

Sprechsaal

(Ohne Verantwortung der Schriftleitung; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Ist die ordnungsgemäße Abrechnung der Bedingtlieferungen noch möglich?

Von Sortimentersseite wird uns das nachstehende Schreiben an einen Verleger zur Verfügung gestellt. Die darin behandelten Fragen sind für beide Teile von weittragender Bedeutung und wir würden es begrüßen, wenn sich der Buchhandel dazu äußern würde. Die Schriftlgt.

Ihr zweifellos von Ihrem Standpunkte aus begründetes Verlangen, daß die Bedingtsendungen bis 31. Januar abzurechnen sind, fängt mit der Zeit an, dem Sortimenter eine nicht mehr zu bewältigende Arbeitslast aufzubürden, da immer mehr Verleger den Bedingtsverkehr pflegen. Obwohl ich nur einen sehr bescheidenen Gebrauch von den Angeboten der Bedingtlieferung mache (am Friedensmaßstab gemessen) und mit nur wenigen Verlegern diesen Verkehr aufgenommen habe, ist die Arbeit doch derart angewachsen, daß 2 Angestellte, die seit 9. Januar, dem nach der Inventur frühest möglichen Termine, täglich 9 Stunden damit beschäftigt sind, die Arbeit bis Ende Januar nicht bewältigen können. Nacharbeit, wie im Frieden, ist nicht mehr erlaubt. Die gesetzlich gestatteten 30 Tage werden in der Weihnachtszeit und im Schulbüchergeschäft verbraucht. Dazu kommt, daß ich infolge der steigenden Tarife der Angestellten bei im günstigsten Falle gleichbleibendem Umsatz vielleicht schon nächstes Jahr infolge Personalabbaues nicht mehr in der Lage sein werde, dauernd zwei Angestellte für diese Arbeit frei zu machen. Falls ein Entgegenkommen seitens der Herren Verleger nicht möglich ist, dürfte ein großer Teil des Bedingtsverkehrs den erzwungenen Rationalisierungsmaßnahmen des Sortiments zum Opfer fallen, was im allgemeinen Interesse zweifellos zu bedauern wäre, denn die Ansichtssendungen sind doch wieder ein Werbemittel, das Verlegern wie Sortimentern Nutzen bringt.

Ich halte die Sache immerhin für wert, daß man sich mit ihr ernstlich beschäftigt, um einen Ausweg aus dieser Zwangsmühle zu finden, in die die Verhältnisse den Buchhandel getrieben haben; denn ich gehe doch wohl in der Annahme nicht fehl, daß auch andere Sortimenter in gleicher Bedrängnis sich befinden.

Inhaltsverzeichnis.

- Tag des Buches. S. 177—181.
- Schulferien 1930/31 im Deutschen Reich. S. 182.
- Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 182.
- Kleine Mitteilungen S. 183—184: Anzeigen für den Tag des Buches / Einführung eines internationalen Zolltariffschemas / Beginn des neuen Schuljahres / Aus Großbritannien.
- Personalnachrichten S. 184: 70. Geburtstag G. Axmann, München / Georg Friedrich Giesecke †.
- Sprechsaal S. 184: Abrechnung der Bedingtlieferungen.

Ausgeliiefert wurde:

Sperlings

Zeitschriften- u. Zeitungs- Adreßbuch

Handbuch der deutschen Presse

Die wichtigsten deutschen Zeitschriften und politischen Zeitungen Deutschlands und des Auslandes

56. Jahrg. (1930). Pbdrs. in Ganzln. geb. M. 25.—

Barpreis M. 17.50, für Mitgl. d. B.-V. M. 15.—

*

Der „Sperling“ enthält:

Herausgeber, Redakteur und Verleger mit postmäßiger Adresse. Format, Erscheinungsweise, Bezugspreis, Gründungsjahr, Monat, in dem ein neuer Jahrgang beginnt. Anzeigenpreise und Vermerk, ob Beilagen und Bücherbesprechungen gebracht werden, Auflage, Bezugsweise, bei Zeitungen Kennzeichnung der politischen Richtung, Ausgabetag bei Wochenschriften, Bezeichnung der Sonderbeilagen bei den Zeitungen. Besonders hervorgehoben soll noch werden, daß der „Sperling“ als erstes und einziges Nachschlagewerk eine Aufstellung der Annoncen-Expeditionen und Zeitungs-Korrespondenzen mit genauer Adresse usw. bringt.

Vollständiges Adressenverzeichnis der Zeitschriftenverleger

Ein Urteil der Presse:

Wer mit dem „Sperling“ arbeitet, arbeitet mit Erfolg!

Das Buch, dessen Erscheinen in der ganzen Geschäftswelt lebhaft begrüßt wurde, ist ein Handbuch des gesamten deutschen Pressewesens, das nicht nur für jeden Buchhändler und Zeitungsfachmann, sondern auch für alle, die je mit Zeitungen zu tun haben, von unschätzbarem Wert ist. — Wer einmal mit Sperlings Adreßbuch arbeitet, arbeitet mit Erfolg. Es gibt kein wahlloses Inserieren mehr. Der Sperling klärt den Geschäftsmann auf, er nennt ihm alle Fachzeitungen und Zeitschriften, die er braucht, ihre Auflageziffern, Formate und Anschriften, er weiß, ob Beilagen angenommen werden oder nicht, kurz, er wird ein guter Freund und Berater, der nicht nur viel Zeit und Geld ersparen hilft, sondern auch den Weg zum Erfolg zeigt. B. D.

Z

Das Sortiment tut gut, das Adreßbuch auch industriellen Unternehmen usw. anzubieten. Die Bemühungen lohnen sich!

Wir liefern einen ausführlichen Prospekt mit Bestellkarte in beschränkter Anzahl kostenlos.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig

Tagblatt-Bibliothek



Steyrmühl-Verlag

Letzt. Tagblatt-Bibliothek Leipzig Wien

Erbitte umgehend — Direkt — in 2 Kilogramm
 — Postpaket — Rekommandiert
 — Borfaktura durch Kommissionär — Als Beschluss — Marita
 — Kommissionär — Köhler & Volckmar A. G. Leipzig — Tage
 Perles, Wien — Zur Fortsetzung — Zahlbar
 Postschek — Wiederholt vom — Buchh.

Expl. *1/101*
 je 5 *505/1187/1282, 503/284, 577/198, 690/191*
 je 10 *663/1664*
 je 5 *465/476, 589/585, 719/716, 582/583*
 Budapest, den *4. 2. 1930*
 Expeditionsvorladung
 güt. direkt zu melden

A. KISS,
 Buchverleger — Postfach
 V. Graf Thun Hofstraße 26

IS HERZ & Cie.
WIEN
urmstraße Nr. 19

Herr Tagblatt-Bibliothek
Lobl.

Erbitte umgehend
 Offiziellen freibleibend
 Benachrichtigen, daß

Frei-Sprachen-Bücher

Je 10 Lotman, Stevenson !
Je 10 How to read
Barbure, Mann
paran.
Je 5 Polzear, Gel
Je 3 Poe, Paprom

L. Nr. *L* auf Faktura bitte vermerken

Erbitte umgehend
 a) direkt: zuzhand — per Postpaket — Eiltzug — Güterzug
 b) durch Fockhaus in Leipzig — Berliner Bestellanstalt
 Betrag folgt — ist durch Kommissionär zu erheben — ist nachzunehm
 a cond. fest. — ist durch Kommissionär zu erheben — ist nachzunehm
 je 11 *2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 13 14*
 je 5 *1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 13 14*

Ungarn

Österreich

Deutschland

DREI FIRMEN

die das Geschäft verstehen und wissen, wie leicht sich die

Zwei-Sprachen-Bücher

verkaufen lassen. Rascher Absatz ist keine Hexerei, wenn Sie unsere 3 Neuerscheinungen mit Steckschildern ins Fenster geben

Bd. 18 John Galsworthy

Three short stories — Drei kurze Erzählungen
TB 801/802

Bd. 16 Comment lire un journal français?

Wie liest man eine französische Zeitung?
TB 797/798

Bd. 17 Come si legge un giornale italiano?

Wie liest man eine italienische Zeitung?
TB 799/800

Verzeichnis der Bände 1-15 auf dem Verlangzettelt

Jeder Band ist 80-100 Seiten stark und kostet
60 Pfennige ord.



Publikumsprospekte mit Probeseiten kostenlos! — Für Sonderfenster Material und Sonderbedingungen!

Tagblatt-Bibliothek / Leipzig - Wien

